

# Auf Kurs

Ausgabe 44 · Juni 2018

JOURNAL DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHEN BREMERHAVENS



Mit Gott durch den Sommer

## Gibt es ein Leben nach der Fußball-WM?



Viele davon finden Sie in Auf Kurs - gerade wenn Sie etwa suchen, was im Sommer in der Stadt und den Gemeinden so los ist.

Gehen Sie doch einfach mal auf die Suche und vielleicht auch auf Besuche in anderen Gemeinden und Orten, die im Sommer viel bieten.

Das haben wir uns gefragt und genau das für Sie gesammelt, gerade für die Menschen, die nicht verreisen mögen oder können. In diesem Sommer gibt es viele wichtige Termine in Bremerhaven.

Es ist eine Chance, mal wieder andere Orte und Leute zu entdecken. Nutzen Sie sie!

Für die Redaktion  
Lilo Eurich

## Auf Kurs

JOURNAL DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHEN BREMERHAVENS

»Auf Kurs« ist ein Mitteilungsblatt der Gemeinden des Ev.-lutherischen Kirchenkreises Bremerhaven.

Das Journal erscheint sechs-mal jährlich in Bremerhaven und Imsum.

**Auflage:**

58.000 Exemplare

**Anzeigen-Service:**

☎ 047 06/73 31

Telefax: 047 06/75 04 63

**Druck:**

Druckzentrum Nordsee GmbH, Bremerhaven

**Satzherstellung:**

Raimund Fohs

www.exil-design.de

**Redaktions- und Verlagsleitung:**

Britta Miesner

Im Kuhlken 11

27619 Schiffdorf

☎ 047 06/73 31

info@kirchenjournal.de



## Inhaltsverzeichnis

Aus der Redaktion . . . . .	2
Aus dem Kirchenkreis . . . . .	3
Aus den Kindertagesstätten . . . . .	4
Aus dem Kirchenkreis . . . . .	5
evangelische Jugend . . . . .	6
Mit Gott durch den Sommer . . . . .	8
Natur erlebbar machen . . . . .	10
Neubau der Kita Schiffdorf . . . . .	11
Diakonisches Werk Bremerhaven e.V. . . . .	12
Deutsche Seemannsmission . . . . .	13
Kulturkirche Bremerhaven . . . . .	14
demenz und wir . . . . .	15
Kirche und Musik . . . . .	16
Wir im Norden: Johannes-, Lukas-, Markuskirche . . . . .	18

## Gottesdienste S. 23-25 Aktuelles aus den Gemeinden

Wir in Lehe/Mitte . . . . .	26
Dionysiuskirche Lehe . . . . .	28
Michaelis- und Pauluskirche Lehe . . . . .	30
Michaelis- und Pauluskirche Lehe . . . . .	31
Bremerhaven bekommt ein Kolumbarium . . . . .	32
Kreuzkirche Mitte . . . . .	33
Marien- und Christuskirche . . . . .	34
Emmaus-Kirchengemeinde . . . . .	38
Auferstehungskirche Surheide . . . . .	40
Ev.-luth. Kirchengemeinden Wulsdorf . . . . .	42
Die Seite für Kinder . . . . .	46
Aus dem Kirchenkreis . . . . .	47
angedacht . . . . .	48

BREMERHAVENS

NATURSTEINPROFI

SEIT 1959

## G. HERRMANN

NATURSTEINBETRIEB GMBH & CO. KG

- Grabsteine
- Liegeplatten
- Bronzeartikel

- Nachbeschriftungen
- Auf allen Friedhöfen
- Standsicherheitsprüfung

**Hauptbetrieb**  
Friedhofstr. 30    Weserstr. 168    Spadener Str. 149  
☎ 0471-82041    ☎ 0471-82041    ☎ 0471-3006546

www.natursteine-herrmann.de

Wir brauchen Verstärkung und suchen per sofort: Aushilfen Verkauf u. Reinigungskraft

Die Baguetterie  
**Monsieur Croque**

»NEU – ONLINE VORBESTELLEN«!

Happy Hour-Montags 17-20 Uhr (Nicht an Feiertagen)

ALLE EINFACHEN BAGUETTES **3,90€**

Mo-Frei 11:30 - 22 h    Sa + So 12:00 - 22 h  
Fr-Ebert-Str 93 nahe HBF    Tel. 30 31 52

werk & wurtz

Notar/Rechtsanwälte

»Testament, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung sind die Garanten für einen selbstbestimmten Lebensabend.«

Wir unterstützen Sie gern.

Bauernwall 4 · Bremerhaven · ☎ 04 71/3 12 21

## Oh, Du christliches Abendland, was machst Du mit Deinen Flüchtlingen?

In der Flüchtlingsarbeit hören wir die Meldungen aus Berlin und Nürnberg (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge) mit zunehmender Sorge. Viele Ehrenamtliche bemühen sich mit den Schulen und den MitarbeiterInnen aus den Ämtern nun seit Jahren um die Integration der Flüchtlinge. Und die Fortschritte sind deutlich zu sehen. Bei allen Schwierigkeiten sind einige im Beruf angekommen, die Kinder sprechen längst fließend Deutsch.

In der Lukaskirche betreuen wir vor allem afghanische Flüchtlinge. Und nun bekommen die ersten die Aufforderung zur Abschiebung. Bisher ist aus Bremen niemand nach Afghanistan abgeschoben worden. Aber der Druck wird größer.

ANKER-Zentren sind die neue Idee des Bundesinnenministeriums. Dies läuft aber genau konträr zu allen Bemühungen, die wir hier vorgenommen haben. Bremerhaven hat ganz bewusst die Familien über die Stadt verteilt, damit Integration leichter wird – und dies mit großem Erfolg. Nun sollen Flüchtlinge doch kaserniert und abgeschottet werden. Nach unseren Erfahrungen kann man sich auch nicht vorstellen, dass das Bundesamt in den ANKER-Zentren schnelle und richtige Entscheidungen trifft. Bisher wurden z.B. bei den Afghanen mehr als die Hälfte vom Bundesamt abgelehnt. Sie haben dann vor Gericht Widerspruch eingelegt.

Fast alle dieser Verfahren haben dazu geführt, dass die Flüchtlinge vor Gericht Recht bekommen haben.

In den ANKER-Zentren sollen sie isoliert werden, haben keine Hilfe und vielleicht nicht einmal den Zugang zu Rechtsanwältinnen. Das finde ich schon allein aus juristischen Gründen sehr fragwürdig.



Letzte Woche kam ein Iraner zu mir, der ebenfalls vom Bundesamt abgelehnt wurde. Er hatte im Iran einer Hauskirche angehört und wollte sich taufen lassen. Aber man hat ihn erwischt und unter Folter versucht zu zwingen, als Spitzel für die Behörden zu arbeiten. Er hat mir die Naben der vielen Messerstiche gezeigt. Als er heil in Deutschland angekommen war, hat er sich hier taufen lassen. Aber er hat keine Anerkennung bekommen. Das Bamf stuft den Iran als sicheres Herkunftsland ein. Im Iran erwartet diesen jungen Mann als Konvertiten der sichere Tod. Sind wir noch christliches

Abendland? Irgendwo, zumindest in Bayern?

Ich bin bisher sehr stolz auf das Wirken in dieser Stadt und in diesem Land, dass es geschafft hat so vielen Menschen, die aus großer Not zu uns gekommen sind Heimat zu geben. Ich bin sehr glücklich Teil einer Bewegung zu sein von Menschen, die viel Zeit, Liebe und Geld gegeben hat, um diesen Menschen neue Heimat zu geben. Mit Sorge sehe ich, wie sich alle Parteien von der AFD vor sich hertreiben lassen, deren Parteispitze immer deutlicher offen rechtsextreme Äußerungen von sich gibt. Gauland hatte letztsens gesagt: »Das dritte Reich ist doch in 1000-jähriger deutscher Geschichte nur ein Fliegenschiss.« Sollte man sich mehr darüber aufregen, dass er von Hitler die angeblichen 1000 Jahre salonfähig macht oder dass 50 Millionen Tote als Fliegenschiss bezeichnet werden? Die AFD schwenkt Deutschlandfahnen.

Wir anderen müssen verhindern, dass diese Leute unsere Diskussionsthemen und das Bild von unserem Land bestimmen. Wir sollten nicht nur zur WM auch auf Gegendemonstrationen Nationalfarben schwenken, wie auf dem schönen Plakat zur interkulturellen Woche.

Ich bin stolz auf die Hilfsbereitschaft und Selbstlosigkeit in diesem Land. Das sind für mich deutsche und christliche Werte, die viele hunderttau-

sende Deutsche heute vorleben, wie schon lange nicht mehr.

Lassen Sie uns nicht müde werden, um dieser Menschen willen, die unsere Hilfe brauchen

und die unser Land dringend braucht als Arbeitskräfte und Steuerzahler und um der Vielfalt willen.

Ihr Sebastian Ritter

## Garten der Freundschaft

hadiqat alsadaqa

حديقة الصداقة *arabisch*

باغ دوستی *persisch*

Die Reformierte Gemeinde hat zwei Schrebergärten zur Verfügung gestellt, die Werner Keil und ich gemeinsam mit Deutschen und Flüchtlingen zu einem Garten der Freundschaft umgestalten wollen. In den kommenden Wochen suchen wir Menschen, die Lust haben,

mit uns gemeinsam den Garten herzurichten und zu roden. Anschließend soll er neu bepflanzt und als Begegnungsort hergerichtet und zugänglich gemacht werden. Wir möchten Integration weiter zum Blühen bringen. Haben Sie Lust mitzumachen?

### Ansprechpartner im Kirchenkreis

Superintendentur des Ev.-luth. Kirchenkreis Bremerhaven

Mushardstr. 4, 27570 Bremerhaven, ☎ 3 15 19, Fax 30 68 82, sup.bremerhaven@evlka.de

Kirchenamt Elbe-Weser

An der Mühle 10, 27570 Bremerhaven, ☎ 50477 3, Fax 50477 456

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.30 - 12.00 Uhr, Dienstag 14-16 Uhr,

Kirchliche Sozialarbeit

Bernd Behrends, Eichendorffstraße 14, 27576 Bremerhaven-Lehe, ☎ 3 91 46 67, Genauere und weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage: kirchenkreis-bremerhaven.de

STADTHALLE BREMERHAVEN

Sa, 28. Juli 2018, 20 Uhr

**SARAH CONNOR**

»Muttersprache – Open-Air 2018«  
Open-Air-Gelände an der Stadthalle

So, 29. Juli 2018, 17 Uhr

**NAMIKA**

»Lieblingsmensch – Open-Air 2018«  
special guest: Vona  
Open-Air-Gelände an der Stadthalle

Fr, 19. Oktober 2018, 20 Uhr

**MOVING SHADOWS**

Die Schattenshow der Mobilés

Sa, 8. Dezember 2018, 16.30 Uhr

**NUSSKNACKER  
& MAUSEKÖNIG**

Die Rollkunstlaufveranstaltung für die ganze Familie.

Weitere Termine unter [www.stadthalle-bremerhaven.de](http://www.stadthalle-bremerhaven.de)  
Telefonischer Kartenservice: 0471/ 59 17 59

## Zwei Kitas... eine gemeinsame Kinderbibelwoche

90 Kinder auf den Spuren der »Schöpfung«

Bei einem gemeinsamen Studientag haben die Erzieherinnen der Kita Marienkirche und der Kita Christuskirche mit Pastor Christian Scheffé und Diakon Michael Theiler, die Kinderbibelwoche zum Thema »Schöpfung« vorbereitet. Mit Ideen, Witz, Spaß und Engagement haben alle Beteiligten abwechslungsreiche Andachten und Angebote für die Kleinsten der Gemeinde geplant.

In der Woche vom 5. bis 8. März 2018 haben sich 50 Kinder aus der Kita Christuskirche auf den Weg in die Marienkirche gemacht. Dort warteten schon 40 Kinder der Kita Marienkirche gespannt auf das Eintreffen. Was wird wohl in der Kirche passieren?

Täglich startete unsere Kinderbibelwoche mit einer Andacht. Gemeinsam sind wir auf Schöpfungsreise gegangen. Erst das Licht? Dann die Frau? Und die Tiere? Wie war das nochmal?

Licht ins Dunkel brachten die Anspiele. Es wurde immer ein Teil der Schöpfung vorgestellt und am Folgetag wiederholt und erweitert, bis die Schöpfungsgeschichte am Ende der Woche komplett war. Täglich wurden die vielfältigen Angebote erklärt und die Kinder haben sich selbst zugeordnet. Die Angebote fanden in Kleingruppen in den Räumlichkeiten der Kita und des Gemeindehauses statt. Es wurde gebetet, getanzt, musiziert, künstlerisch gestaltet und gebastelt. Zum Abschluss unserer Kinderbibelwoche feierten wir mit einem Gottesdienst in der Christuskirche, und endeten mit einem Buffet in der Kita. Für die Kinder und die Erzieherinnen endete eine erlebnisreiche Woche. Es wurden Freundschaften geknüpft und neue Räumlichkeiten erkundet.

Die nächsten gemeinsamen Aktivitäten sind bereits in der Planung.



## Lust auf Ehrenamt?

Die TelefonSeelsorge Elbe-Weser sucht neue Mitarbeitende

Die Telefon- und Chat-Seelsorge Elbe-Weser ist für Ratsuchende rund um die Uhr erreichbar und damit eine wichtige Ansprechpartnerin in Krisensituationen. Um diese wichtige

Arbeit verlässlich tun zu können, werden neue Mitarbeitende gesucht, die gut zuhören oder im Chat Menschen begleiten können. Der nächste Ausbildungskurs für ehrenamtliche Mitarbeitende star-

tet im November 2018. Für diesen Kurs sind noch Plätze frei. Kursteilnehmende werden sowohl für das Telefon als auch für den Chat ausgebildet und können sich am Ende für beide Formen der Seelsorge oder eine davon entscheiden.

Mitarbeitende erhalten eine fundierte einjährige, kostenlose Ausbildung und erweitern so ihre Kompetenzen in vielfältiger Weise. Für die Mitarbeit geeignet sind Frauen und Männer, die allen Anrufern und Ratsuchenden im Chat offen und vorbehaltlos begegnen, um sie zu begleiten oder um gemeinsam mit ihnen einen Weg aus der Krise zu finden. Nach der Seelsor-

ge-Ausbildung sind weitere Fortbildungen und begleitende Supervision selbstverständlich.

Interessierte sollten die Bereitschaft zu lernen und zur Arbeit an der eigenen Person mitbringen, sie sollten belastbar und verschwiegen sein und andere Menschen ohne Vorurteile annehmen können.

Der Kursus mit drei Wochenendseminaren und 16 Schulungsabenden startet im November 2018 mit einem Bewerberwochenende und umfasst 185 Stunden. Die Ausbildung findet in Bad Bederkesa statt. Ausbildungsinhalte sind: Gesprächsführung, Kri-

senintervention und Umgang mit Problemen, die am Telefon und im Chat immer wieder angesprochen werden, wie u.a. Einsamkeit, Trauer, Suizid und Beziehungsprobleme.

Interessierte wenden sich an die Geschäftsstelle der Telefonseelsorge Elbe-Weser, Tel.: 04745-6029 oder per Mail: TS.Elbe-weser@evlka.de

Informationen und Unterlagen auch unter: telefonseelsorge-elbe-weser.de

Daniel Tietjen,  
Leiter TelefonSeelsorge  
Elbe-Weser  
Bad Bederkesa, April 2018



**TelefonSeelsorge**  
Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.  
TelefonSeelsorge Elbe-Weser  
0800 - 111 0 111  
0800 - 111 0 222  
chat.telefonseelsorge.org

## Evangelische Bildung als Lebensbegleitung

### Aufbau einer evangelischen Bildungslandschaft im Kirchenkreis Bremerhaven

»Das verkräftet ja kein Ort der Welt so leicht.«

»Bremerhaven: Stadt auf flaches Land gestreut. Blütezeit in den Sechzigern, fast Vollbeschäftigung im Schiffbau. Bis zu 40 Nordsee-Trawler brachten täglich Fisch in die Packhallen. Der Wind trug den Geruch in jedes Wohnzimmer. Geräusche von Bremerhavener Kindheit: das Hämmern auf den Werften, das laute Seufzen der Möwen. Dann starb die Hochseefischerei, dann starben die meisten Werften, dann zogen die Amerikaner ab, als der Kalte Krieg nicht mehr so kalt war. Das verkräftet ja kein Ort der Welt so leicht.«  
(David Hugendick)

Die Verbundenheit mit der Seestadt, die aus diesen Zeilen spricht, setzt sich wohltuend ab von den respektlosen und geschichtsvergessenen Beschreibungen und Stigmatisierungen der Stadt Bremerhaven. Doch trotz eindrucksvoller neuer Silhouette, Hafenrandbebauung und Profilierung als maritimes Wissenschaftszentrum: Diese Stadt hat Probleme. Wie in anderen Regionen auch haben es die einstigen wirtschaftlichen »Kraftzentren« besonders schwer, den Strukturwandel zu bewältigen und ökonomisch nachhaltig »auf die Beine« zu kommen.

Zwei Zahlen richten besonde-

re und besonders erschrecken die Schlaglichter auf das Leben und die Situation in Bremerhaven: Der Anteil der Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren in Familien im SGB-II-Bezug liegt mit 40,5 % dreimal höher als in Niedersachsen und damit so hoch wie in keiner anderen deutschen Stadt. Und: Die durchschnittliche Lebenserwartung der männlichen Bevölkerung liegt in Bremerhaven vier Jahre unter der von Hannover.

Den ungleichen Lebens- und Bildungschancen versuchen die Sozialverbände, die Stadt, die Kirchengemeinden und der Kirchenkreis mit vielfältigen

Hilfs- und Unterstützungsangeboten nach Kräften zu begegnen. Aber eine systematische, analytisch und konzeptionell unterfütterte Bildungs- und Sozialplanung gibt es in Bremerhaven nicht.

Vor diesem Hintergrund werden der Kirchenkreis Bremerhaven und das Ev. Bildungszentrum in einem auf zwei Jahre angelegten Projekt eine evangelische Bildungslandschaft in Bremerhaven aufbauen. Eine evangelische Bildungslandschaft ermöglicht in besonderer Weise, die Vielfalt kirchlichen Bildungshandelns

zu koordinieren und sichtbar zu machen.

**Ziele sind u.a.**

- eine Bestandsaufnahme der evangelischen Bildungsinstitutionen, Bildungsangebote und der relevanten Akteure vorzunehmen, diese zu vernetzen und evangelische Bildung als lebensbegleitende Bildung zu profilieren
- die interne, zielorientierte Zusammenarbeit und ein abgestimmtes Bildungshandeln zu stärken
- die Bildungsinstitutionen und Bildungsangebote, die

auf lebensphasenspezifische Anforderungen gerichtet sind, zu koordinieren bereits bestehende Bildungsangebote stärker im Sinne lebensbegleitender Bildungsketten miteinander zu verknüpfen und sichtbar zu machen

- Erzieher/innen in sog. »Brennpunkt-KiTas« zu unterstützen

**Die nächsten Schritte:**

- Einrichtung eines Projektbeirates
- Bestandsaufnahme der Bildungsinstitutionen, -angebote, -orte und -gelegenheiten
- Identifikation von Lücken in der Bildungskette

**Verantwortlich für das Projekt:**

Susanne Wendorf-von Blumröder, Superintendentin des Kirchenkreises Bremerhaven  
Dr. Jörg Matzen, Leiter des Ev. Bildungszentrums Bad Bederkesa

Gefördert von der

EVANGELISCH-LUTHERISCHE LANDESKIRCHE HANNOVERS

**Bundesregierung bestätigt:**

**Bremerhaven gehört zu »abgehängten Regionen«**

Die Bundesregierung hat auf eine Anfrage der Partei Bündnis 90/Die Grünen mitgeteilt, dass neben ländlichen Regionen in Ostdeutschland auch fünf deutsche Großstädte zu »abgehängten Regionen« gehören, darunter auch Bremerhaven.

Außer der Seestadt sind laut der Bundesregierung auch Frankfurt/Oder, Gelsenkirchen, Herne und Oberhausen »zurückgeblieben«. Das heißt: In Bremerhaven gibt es laut Bundesregierung »stark unterdurchschnittliche Lebensverhältnisse«.



## TiG 2018: In den Sommerferien geht's wieder nach Drangstedt

Deutschlands größte Stadtranderholung zum 54. Mal seit 1964!



In den Sommerferien geht es wieder nach Drangstedt! Der erste TiG – Tag ist Donnerstag der 28. Juni! Alle Kinder im Alter von 6-12 Jahren sind ganz herzlich eingeladen, auf dem Gelände des Ev.-luth. Freizeitheimes in Drangstedt Spaß, Kreatives und Natur zu erleben.

Seit 1964 haben über 300.000 Kinder aus Bremerhaven und Umgebung an den Tagen im Grünen teilgenommen!

### Programm:

Täglich (außer Sonntag): Spiel- und Bastelangebote, Kirche für Kinder, Kasper, Schwimmen bzw. Planschen (abhängig vom Alter)

28.06. Erster TiG Tag u.a. mit einem besonderen Programm der Bühne und einem kleinen Geschenk für die Kinder.

Familientag am 30.06. mit Show, Hüpfburg und vielen Aktionsständen für Kinder. An diesem Tag sind auch Eltern in Drangstedt herzlich willkommen.

In der zweiten Woche findet am Samstag den 07.07., der zweite Höhepunktstag statt. Dort gibt es u.a. ein Theaterstück.

### Betreuung:

Die Kinder werden von 55 geschulten Mitarbeiterinnen und

Mitarbeitern der Ev. Jugend betreut.

Darüberhinaus freuen wir uns auch auf Kinder mit Inklusionsbedarf. Um eine angemessene Betreuung zu gewährleisten, ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.

### Gutscheine:

Für Kinder aus finanziell schwierigen Familienverhältnissen gibt es Gutscheine für eine Ermäßigung des Teilnehmerbeitrages. Diese sind in den Ev.-luth. Kirchengemeinden und anderen Einrichtungen (Dienstleistungszentrum, Familienzentren etc.) erhältlich.

### Die wichtigsten Informationen im Überblick:

- Wer:** . . . . . Alle Kinder von 6-12 Jahren können an dieser Ferienaktivität teilnehmen
  - Wann?:** . . . . . Von Donnerstag, den 28.06. – 07.07.2018 (außer Sonntag)
  - Wo?:** . . . . . Auf dem Gelände der Ev.-luth. Freizeit- und Bildungsstätte in Drangstedt
  - Abfahrten?:** . . . Ab 8.15 an rund 30 Haltestellen zu sehen unter [tageimgruenen.de](http://tageimgruenen.de)
  - Rückkehr?:** . . . Zwischen 16.15 Uhr und 17.15 Uhr
  - Wie teuer?:** . . . 3 Euro pro Tag je Kind für Fahrt, Betreuung, Programmgestaltung und Milch. Für Geschwisterkinder 2 Euro pro Kind. Es sind keine vorherigen Anmeldungen erforderlich!
  - Facebook:** . . . . . Tage im Grünen
- Weitere Infos gibt es Unter 0471-303734 Ev.-luth. Stadtjugenddienst Bremerhaven, [www.tageimgruenen.de](http://www.tageimgruenen.de) oder unter [mail@ev-jugend-bremerhaven.de](mailto:ev-jugend-bremerhaven.de)

## Sommerlager der Ev. Jugend Bremerhaven

Es sind noch Plätze frei (nur für Jungs 8-13 Jahre)

Vom 11.07. - 23.07.2018 findet zum 47. Mal das Sommerlager der Evangelischen Jugend Bremerhaven in Drangstedt statt. In diesem Jahr dreht sich alles um das Thema »Weltall«.

Die 18 ehrenamtlichen und ausgebildeten GruppenleiterInnen stecken schon fleißig in den Vorbereitungen und arbeiten spannende Olympiaden, lustige Shows, Geländespiele und kreatives Zeltpro-

gramm aus und freuen sich auf lustige Tage in der Natur. Es sind noch Plätze frei, also schnell anmelden.

Die Kosten betragen für Bremerhavener Kinder 160,00 Euro Geschwisterkinder zahlen 140,00 Euro.

Die Anmeldung ist im Stadtjugenddienst, Stresemannstr. 267 erhältlich. Für weitere Informationen bitte den Stadtjugenddienst kontaktieren unter: 0471-303734 oder [mail@ev-jugend-bremerhaven.de](mailto:ev-jugend-bremerhaven.de)

## Das kleine Jugendcamp

1.-3. Juni 2018, Sachsenhain, Verden: »Der kleine Kirchentag« – so zumindest wird das Landesjugendcamp (LaJuCa) oft genannt. Dabei ist es viel mehr als das: Ein Wochenende lang lachen und Spaß haben, lauter nette, gut gelaunte Leute treffen, mal ordentlich in der Disco abfeiern und kurz danach den eher besinnlichen Mitternachtsgottesdienst erleben. Ein Wochenende evangelische Jugend pur! Bibelarbeiten, Konzerte, Zwischendurch Zuckerwatte auf dem Weihnachtsmarkt – dazu noch Sportangebote und diverse Mitmachaktionen. Zum Beispiel konnte man die Weihnachtsgeschichte mit Emojis kommentieren.

So lebt man mit 2000 anderen Leuten in einer Zeltstadt zusammen. Trotz der vielen Menschen war von Chaos keine Spur: Toiletten, Duschen, feste Essenszeiten und ein gemeinsames »Pausenbrot« sorgten für einen strukturierten Ablauf. Auch unser Sprengel Stade trug einiges zum vielfältigen Programm bei. Es gab ein

Kinozelt, eine Silent-Disco, ein »Ort der Stille«, aber auch mit Themen wie Nachhaltigkeit und Rassismus wurde sich beschäftigt. Auf ein Neues in 2020!



Betonsanierung • Wärmedämmung • Renovierung  
Tapezierung und moderne Innenraumgestaltung

**Malereibetrieb**  
**Mönnich**  
Nachf. GmbH & Cie KG

MALEREI FÜR NEUBAUTEN · ALTBAUTEN · INDUSTRIE  
Heideweg 2 · 27578 Bremerhaven · ☎ 04 71/9 54 27-0 · Fax 9 54 27-20  
[www.malerei-moennich.de](http://www.malerei-moennich.de)

## Jugendfreizeit im Waldheim »Häger« in Werther (es sind noch Plätze frei!)

In diesem Jahr bieten wir wieder eine Freizeit für Kinder und Jugendliche an.

Dieses Mal geht es an den Rand des Teutoburger Waldes, wo wir in einem schönen Gruppenhaus mit Waldgelände untergebracht sind. 12 Tage voll mit Spiel, Spaß und Action sind also vorprogrammiert.

Ausserdem: Ausflug nach Os nabrück; Schwimmausflüge und die Möglichkeit, die WM-Spiele zu sehen ...

Für Kinder/ Jugendliche im Alter von 11 bis 15 Jahren max. 35 Teilnehmende

2. bis 14. Juli

Kosten: 240 Euro für Bremer-

havener und 265 Euro für Landkreisteilnehmer für An- und Abreise, Unterkunft, Verpflegung und Ausflug inkl. Ein Zuschuss kann bei der eigenen

Kirchengemeinde beantragt werden.

Leitung: Erfahrene Teamerinnen und Teamer der Ev. Jugend

und Diakon Michael Theiler.  
Anmeldung: Ev. Jugend Bremerhaven, c/o An der Mühle 12, 27570 Bremerhaven, ☎ 0471-8004686 Michael Theiler

**Jugendfreizeit  
in Werther  
vom  
02. - 14. 07. 2018**



**13 Tage  
voller Spiel  
und Spaß  
für Kinder  
im Alter von  
11-15 Jahren!**

De bist lud  
mit neue  
Satzdeckungen und mit  
neue Freunde?

Dann bist du bei mir  
ganz richtig!

Fahre mit einem Team  
der Ev. Jugend  
Bremerhaven nach  
Werther in den  
Teutoburger Wald!





  
**PARKHAUS**  
FITNESS CLUB

Wir können nur gut.



Bodenbeläge | Sonnenschutz | Gardinen | Vorhangstoffe | und vieles mehr ...



Qualität & Service

**Gestalten Sie mit Farbe, Licht & Schatten!**

Mit unseren modernen Sonnenschutzsystemen bestimmen Sie zu jeder Zeit, wie hell oder wie schattig Ihre Lieblingsplätze sein sollen. Ob als Markisen, Markisolettens, Jalousien, Rollläden oder Raffstores: Wir haben für jede Lichtsituation die passende Lösung.

[www.behrens-raumausstattung.de](http://www.behrens-raumausstattung.de)

Behrens Raumausstattung | Schiffdorfer Chaussee 26 | 27574 Bremerhaven  
Tel: (0471) 4 58 58 | Mo bis Fr: 10.00 – 18.00 Uhr | Sa: 10.00 – 14.00 Uhr

## Ferienzeit im Kirchenkreis

**L**iebe Leserinnen und Leser, nun steht der Sommer vor der Tür, die schöne Ferienzeit. In unseren Gemeinden bricht wie überall die große Urlaubswelle aus. Und viele kirchliche Veranstaltungen pausieren in der Zeit der Schulferien. Eine schöne Zeit für alle, um durchatmen und sich neu besinnen zu können.

Für Kinder und Familien gibt es aber viele Veranstaltungen und Angebote für diese Feri-

entage. In Drangstedt die Tage im Grünen, das Sommerlager und viele andere Angebote mehr. Auch die Familienzentren haben die ganze Zeit geöffnet und freuen sich auf Kinder und Familien.

Doch was machen die Erwachsenen in diesen Wochen? Wir laden Sie herzlich ein, diese Ausgabe zu durchstöbern und in den Gemeinden zu schauen, was alles stattfindet. Die Gottesdienste sind viel weni-

ger, dafür überall etwas anders gestaltet, als Predigtreihen oder als Freiluftgottesdienste mit anschließendem Mittagessen. Und es gibt ja auch die Tage im Grünen für die Senioren (siehe Seite 47)! Nicht nur für unsere Kleinen.

Oder gehen Sie auf Tour, auf dem Pilgerweg oder mit Luther nach Dänemark.

Einen schönen Sommer wünschen wir Ihnen.



Oder »Auf Kurs« lesen am Bremerhavener Weser-Strand

### Mitte-Lehe Sonntag, 24. Juni um 10.30 Uhr

»Stadtparkgottesdienst hinter der Pauluskirche« – Bei schönem Wetter unter freiem Himmel!

Mit den Pastorinnen Andrea Schridde und Lilo Eurich sowie Pastor Werner Keil.

### Christus - Marien

**Predigtreihe in der »Sommerkirche«, immer in der Christuskirche »Das waren noch Zeiten!« - Geschichten aus der ersten christlichen Gemeinde.**

- 1.7.:** . . . . . Apg 2,37-47 + Apg 5,1-11: Marxismus in der Urgemeinde
- 8.7.:** . . . . . Apg 5,12ff: Auf wen sollen wir hören? Trotz Überfüllung geöffnet, - und dann?
- 15.7.:** . . . . . Apg 8,4-25: Apostolische Sukzession
- 22.7.:** . . . . . Apg 9: Berufung 1: Saulus
- 29.7.:** . . . . . Apg 10: Berufung 2: Kornelius
- 5.8.:** . . . . . Apg 15: Antike Streitkultur. Ein Vorbild für 2018.

### Kreuzkirche

Im Juli jeweils um 10 Uhr bietet die Kreuzkirche die Gottesdienstreihe: »Gottesmänner aus dem Alten Testament« an.

Jakob (1.7., Pastor Weber),

David (8.7., Pastor Niehaus),

Mose (15.7., Pastor Niehaus),

Josef (22.7., Lektor Stoffers)

und Elia (29.7., Pastor Weber).

### »Vater unser ...« - Thematische Sommergottesdienste in Wulsdorf

**Sommerkirche an den Feriensontagen immer um 10 Uhr**

- 1. Juli:** . . . . . Martin-Luther-Kirche mit Hl. Abendmahl, A. Knischka: **»Geheiligt werde dein Name«**
- 8. Juli:** . . . . . Dionysiuskirche, M. Schäfer: **»Dein Reich komme«**
- 15. Juli:** . . . . . Martin-Luther-Kirche, A. Pfeifer und M. Schäfer: **»Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden«**
- 22. Juli:** . . . . . Dionysiuskirche mit Taufe, C. Krieg und A. Pfeifer; **»Unser tägliches Brot gib uns heute«**
- 29. Juli:** . . . . . Martin-Luther-Kirche mit Taufe, I.Bülles, A. Knischka und A. Pfeifer, **»Vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern«**
- 5. August:** . . . . . Dionysiuskirche mit Hl. Abendmahl, F. Leßmann-Pfeifer, **»Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen«**

## Mit Gott auf Tour

An mehreren Stellen gibt es schöne Pilgerwege. Zum Beispiel den Pilgerweg Loccum-Volkenroda ([www.loccum-volkenroda.de](http://www.loccum-volkenroda.de)) oder den Mönchs-

weg ([www.moenschweg.de](http://www.moenschweg.de)), der auf den Spuren alter Klöster und Pilgerwege von Bremen über Zeven und Stade bis nach Roskilde in Dänemark führt.

### Veranstaltungen für Erwachsene in den Gemeinden

Hier einige Beispiele:

**4. Juli 11 – 15 Uhr**

Begegnungscafé in der Lukaskirche (Einladung zur Begegnung zwischen Deutschen und Flüchtlingen mit Gesprächen, Kaffee, Tee und Kuchen)

**4. Juli, 19 bis 20 Uhr, Lukaskirche**

Workshop zur Bibel mit Pastor Wilken

**10. Juli 15 Uhr**

Kirchcafé in Surheide

**11. Juli 11 – 15 Uhr**

Begegnungscafé in der Lukaskirche

**18. Juli 11 – 15 Uhr**

Begegnungscafé in der Lukaskirche

**24. Juli 15 Uhr**

Kirchcafé in Surheide

**25. Juli 11 – 15 Uhr**

Begegnungscafé in der Lukaskirche

**30. Juli von 15 bis 16.30 im Gemeindehaus Surheide**

Töpfern mit Babs. Unkostenbeitrag: 5 Euro.

Anmeldung: B. Mann ☎ 291395

**1. August 11 – 15 Uhr**

Begegnungscafé in der Lukaskirche

**7. August 15 Uhr**

Kirchcafé in Surheide

### Besondere Gottesdienste und Predigtreihen

#### Sommerkirche im Norden

Bei schönem Wetter unterm Himmelszelt, nur bei Regen in der Kirche! ...anschließend, nach dem Gottesdienst Einladung zum gemeinsamen Essen!

**1. Juli, 11:00 Uhr**

Ev.-luth. Johanneskirche: Am Gemeindehaus PiR. Colmsee

**8. Juli, 11:00 Uhr**

Ev.-luth. Markuskirche, Am Glockenturm m. Abendmahl, P. Wilken

**15. Juli, 11:00 Uhr**

Ev.-luth. Lukaskirche

Gottesdienst z. Abschluss d. Sommercamps, Dn. Hartmann/Team

**22. Juli, 11:00 Uhr**

Ev.-reform. Kirche, Heideschulweg 9 P. Keil

**29. Juli, 10:00 Uhr**

Ev.-luth. Zionkirche: Am Ochsenturm in Imsum Gottesdienst "op Platt" m. Taufe

P. Hinrichsen-Mohr/P. Maschke

## Ferienprogramm vom 28. Juni bis 13. Juli

Familienzentrum Bgm.- Martin- Donadt- Platz

Donnerstag, 28. Juni \*: .School's Out Party mit grillen. . . . . 16 – 19 Uhr  
 Freitag, 29. Juni: . . . . .gemeinsames Kochen und Spielen am FAZ. . . . . 10 – 14 Uhr

Montag, 2. Juli \*: . . . .Modell Basteln . . . . . 10 – 14 Uhr  
 Dienstag, 3. Juli \*: . . . .Natur § Erlebnis Park Bremervörde . . . . . 10 – 14 Uhr  
 Mittwoch, 4. Juli: . . . .Spiele am FAZ ( mit Frühstück) . . . . . 09 – 14 Uhr  
 Donnerstag, 5. Juli \*: . . . .Spielpark Leherheide . . . . . 11 – 17 Uhr  
 Freitag, 6. Juli \*: . . . . .Fahrradtour mit Pichnick. . . . . 10 – 16 Uhr

Montag, 9. Juli \*: . . . .Modell basteln Fortsetzung. . . . . 10 – 14 Uhr  
 Dienstag, 10. Juli \*: . . . .Essperimente § Bewegung . . . . . 13 – 16 Uhr  
 Mittwoch, 11. Juli: . . . .Essperimente (Gruppenwechsel) . . . . . 13 – 16 Uhr  
 Donnerstag, 12. Juli \*: . . . .Ausflug nach Cuxhaven . . . . . 10 – 16 Uhr  
 Freitag, 13. Juli \*: . . . .Modell basteln Fortsetzung . . . . . 10 - 16 Uhr

Bei Veranstaltungen mit \* bitte mit Anmeldung, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Kontakt: ☎ 0471 48338944, Ulrike Weichert und Team

Vom 16. Juli- bis einschließlich 8. August hat das Familienzentrum geschlossen!

## Wir laden herzlich ein!

Das Familienzentrum Neulandstraße feiert 5-jähriges Jubiläum  
 Freitag, den 24. August, von 14 - 17 Uhr

Zu unserem fünfjährigen Bestehen laden wir zu einem ereignisreichen Tag ein .  
 Neben unseren zahlreichen Angeboten für Kinder sorgen wir für Kaffee, Kuchen & Bratwurst.

Neulandstrasse 71, T 94466955

## Nun steht in Laub und Blüte

1. Nun steht in Laub und Blüte,  
 / Gott Schöpfer, deine Welt. /  
 Hab Dank für alle Güte, / die  
 uns die Treue hält. / Tief unten  
 und hoch oben / ist Sommer  
 weit und breit. / Wir freuen  
 uns und loben / die schöne Jah-  
 reszeit.

2. Die Sonne, die wir brauchen,  
 / schenkst du uns unverdient.  
 / In Duft und Farben tauchen  
 / will sich das Land und grünt.  
 / Mit neuerweckten Sinnen /  
 sehn wir der Schöpfung Lauf.  
 / Da draußen und da drinnen,  
 / da atmet alles auf.

3. Wir leben, Herr, noch immer  
 / vom Segen der Natur. / Licht,  
 Luft und Blütenschimmer /

sind deiner Hände Spur. / Wer  
 Augen hat, zu sehen, / ein  
 Herz, das staunen kann, / der  
 muss in Ehrfurcht stehen / und  
 betet mit uns an.

4. Wir wollen gut verwalten, /  
 was Gott uns anvertraut, / ver-  
 antwortlich gestalten, / was  
 unsre Zukunft baut. / Herr,  
 lass uns nur nicht fallen / in

Blindheit und Gericht. / Erhalte  
 uns und allen / des Lebens  
 Gleichgewicht.

5. Der Sommer spannt die  
 Segel / und schmückt sich dem  
 zum Lob, / der Lilienfeld und  
 Vögel / zu Gleichnissen erhob.  
 / Der Botschaft hingegeben /  
 stimmt fröhlich mit uns ein: /  
 Wie schön ist es, zu leben / und  
 Gottes Kind zu sein!

Evangelisches  
 Gesangbuch Nr. 641

Text: Detlev Block 1978

Melodie: Wie lieblich ist der  
 Maien (Nr. 501)



## Tanzschule BEER

d a n c e & m o r e

Kurse für Paare, Singles u. Hochzeits-Crash-Kurse

Tango Argentino/Discofox und West-Coast-Swing  
 Einstieg jeden Monat möglich!

Neu ab August: donnerstags Salsa  
 sonntags Bachata / Zoug

Neue Jugendkurse nach den Sommerferien  
 – SONDERPREISE BEI GRUPPENANMELDUNGEN –

fitdankbaby  
 Fitness für Dich & Dein Baby

Latino, Hip Hop, Charts-Dance ab 6 Jahre,  
 Zumba Dance Workout, Dance 4 Fans,  
 Kindertanzen und Hip Hop ab 3 Jahre.



Saalvermietung für Anlässe aller Art

Infos und Anmeldung  
 Telefon 0471/21400  
 info@tanzschule-beer.de  
 www.tanzschule-beer.de

Schiffdorfer Chaussee 178 c · 27574 Bremerhaven

Wir lösen Ihre Heizungs- und Sanitärprobleme



**Bösenener**

Heizungsbau und Kundendienst GmbH

27576 Bremerhaven, Wilhelm-Busch-Str. 2, ☎ 04 71/41 13 52 + 41 13 22

## JUBIMITGLIED WERDEN FÜR NUR 39€/MONAT\*

Nie war es günstiger zu wechseln oder einzusteigen!

\* gilt nur 2018

GOLF  
 GUT HAINMÜHLEN

Am Golfplatz 1 · 27624 Ringstedt · T 0 4708.92 00 36 · www.golffhm.de

## Einweihung der Bienengärten auf dem Geestemünder Friedhof

Die meisten Grünflächen auf dem Geestemünder Friedhof werden in kurzen Abständen gemäht. Das führt zu eher mäßiger Blütenvielfalt und wenig Lebensraum für Bienen und Insekten.



Zusammen mit der Gärtnerei Rieger hat die Friedhofsverwaltung im Ev.-luth. Kirchenkreis Bremerhaven auf dem Geestemünder Friedhof bienenfreundliche Pflanzen angepflanzt. Die so angelegten Flächen sollen nachhaltig zum Bienenschutz beitragen.

Die Initiative ist Teil eines großen Projekts, das von der Treuhandstelle für Dauergrabpflege Niedersachsen/Sachsen-Anhalt und der Nordwestdeutschen Treuhandstelle für Dauergrabpflege ins Leben gerufen wurde. Anlässlich des 50-jährigen Bestehens der beiden Treuhandstellen verfolgt das Projekt das Ziel, auf freien Flächen auf Friedhöfen Bienen-

gärten anzulegen, damit diese Flächen nachhaltig genutzt werden und das Interesse an Umwelt gefördert wird. Die Pflanzung auf dem Geestemünder Friedhof wurde Ende des Jahres 2017 gestartet und seitdem fortgesetzt. Nach und nach sind so ein weiß blühender und ein blau blühender Garten entstanden. Die Bienengärten werden mindestens fünf Jahre lang bestehen bleiben. Weitere großflächige Bienenwiesen sind von der Friedhofsverwaltung geplant, um Überhangflächen auf dem Friedhof ökologisch aufzuwerten und Natur erlebbar zu machen.

Die Bienengärten werden am Mittwoch, den 20. Juni, um 14.30 Uhr mit Kaffee und Bienenstichkuchen eingeweiht. Für die Besucherinnen und Besucher gibt es die Möglichkeit, sich die Bienengärten und markante Punkte auf dem Friedhof bei einem Rundgang anzusehen. Im Rahmen der Einweihung möchten wir Ihnen das Konzept der Bienengärten ausführlich vorstellen.

**Zeit:**  
Mittwoch, 20. Juni 2018  
14.30 Uhr

**Ort:**  
Friedhof Geestemünde, Feldstr., 27574 Bremerhaven, Treffpunkt 14.15 Uhr bei der Gärtnerei Rieger o. folgen Sie direkt den Hinweisschildern



### WIR FEIERN

50 Jahre Nordwestdeutsche Treuhandstelle  
und lassen 50 Bienengärten entstehen!

Johann-Neudörffer-Straße 2 · 28355 Bremen · Tel.: 0421-5364195

Wir bieten an auf dem Friedhof Geestmünde

Natur erlebbar machen!

20. Juni  
14.30 Uhr

Ev.-luth Friedhofsamt Geestemünde · Feldstr.16  
27574 Bremerhaven · Tel 04 71/3 70 07

Kommen Sie zur Eröffnung unserer Bienengärten

Feldstr. 12  
27574 Bremerhaven  
Tel. 0471-37001  
www.gaertnereirieger.de

Sie sind herzlich eingeladen, mit uns die Eröffnung unserer Bienengärten auf dem Friedhof Geestemünde zu feiern.

20. Juni 2018, um 14.30 Uhr

Seien Sie mit dabei!

www.bienengartenpate.de

## Bauarbeiten für Kita und Krippe in Schiffdorf gehen zügig voran

Nach dem verheerenden Brand im November 2017 war da, wo bis dahin die Kita Regenbogen in Schiffdorf gestanden hat, lange Zeit nur eine Ruine zu sehen. Die Ruine ist inzwischen abgerissen, der Wiederaufbau der Kita hat begonnen. Parallel dazu schreitet der Neubau der Krippe weiter voran.

Die Krippe entsteht rund 150 Meter vom Kita-Gelände entfernt am Standort Ostergraben. Die Eröffnung der Krippe für zwei Gruppen mit jeweils fünfzehn Kindern ist für den 1. Oktober geplant. Der Rohbau

ist fertig, als nächstes kann der Dachstuhl errichtet werden. Voraussichtlich Ende Juni wird Richtfest gefeiert.

Die Kita wird so wieder aufgebaut, wie sie vorher war, auf der Grundlage der neuesten Standards. Mit dem Abschluss der Bauarbeiten wird für Anfang 2019 gerechnet.

Kita-Leiterin Inge Schenke ist begeistert davon, wie viele Menschen die Kita weiterhin unterstützen. Zur Zeit finden Sponsorenläufe statt, die von der Bürgerstiftung Bremerha-

ven initiiert wurden. Im Rahmen dieser Läufe haben Kinder Sponsoren gewonnen, von denen sie für jede gelaufene Runde mit einem Geldbeitrag unterstützt werden. Mehrere Grundschulen der Region beteiligen sich an dieser Aktion, u.a. in Geestenseth, Wehdel und Schiffdorf, ein Sponsorenlauf wird mit dem Kita-Rauschmiss am 22. Juni verbunden. Mit dem so gesammelten Geld können Dinge angeschafft werden, die von der Versicherung nicht übernommen, in der Kita aber unbedingt gebraucht werden.



Wir sagen  
**DANKE**  
für den Auftrag

Ihr kompetenter Ansprechpartner  
für Objekt-Bodenbeläge,  
Gardinen & Sonnenschutz.

**STYLE**

Einrichtungsgesellschaft mbH  
Hauptstr. 36 • Cuxhaven-Altenwalde  
Telefon: (04723) 3435 • Fax: 4428

Wir machen Wohnmode

**EXIL-DESIGN**  
BRANDS FROM THE BARRIED

Raimund Fohs  
Kommunikationsberater  
und Grafik-Designer

»Ich löse Ihre grafischen Probleme«  
Rufen Sie mich an!

Fon (04 71) 48 15 96 55  
www.exil-design.de

**HILLEBRANDT**  
HolzBau

Zimmerei • Bedachungen  
Tischlerei

Dorfstraße West 8  
27624 Geestland/Köhlen  
Tel. 04708 243 • Fax 1347  
Mobil 0171 3428305  
holzbau-hillebrandt@t-online.de

Heizung • Lüftung • Sanitär  
**Ralf Schimmelpfennig**  
GmbH & Co. KG

Fehrmoorweg 53 a • 27578 Bremerhaven  
Tel. 04 71 / 6 91 91 • Fax 04 71 / 6 91 99  
Mobil 01 71 / 2 61 90 09

**M**alerfachbetrieb GmbH  
**MALKMUS**

Im Gewerbepark 18 • 27619 Schiffdorf  
Tel. 04706 / 412 47 67

**D. Tiedemann** GmbH

Holzbau • Zimmerei • Tischlerei  
21770 Mittelstenau • Neues Moor 3 • Tel. 04773 / 381  
[www.tiedemann-holzbau.de](http://www.tiedemann-holzbau.de)

**ORDEMANN**  
Tischlerei GmbH & Co. KG

Haustüren und Fenster  
aus eigener Produktion

- Standardmäßig mit 4 Pilzzapfen
- Einbruchschutz nach RC2 möglich
- Wärmedämmend bis  $U_w = 0,6 \text{ W/m}^2\text{K}$



Logestraße 45 • 27616 Beverstedt  
Telefon: 04747 / 87 37 20 • Fax: 87 37 94  
E-Mail: [tischlerei@ordemann.de](mailto:tischlerei@ordemann.de)  
Internet: [www.ordemann.de](http://www.ordemann.de)

**STEHNKE**  
Baunternehmung

Gottfried Stehnke Bauunternehmung GmbH & Co. KG  
Osterholz-Scharmbeck • Bremen • Bremerhaven  
[info@stehnke.de](mailto:info@stehnke.de) • [www.stehnke.de](http://www.stehnke.de)

Hochbau • Schlüsselfertiges Bauen • Straßenbau • Kanalbau • Rohrleitungsbau • Kabelbau

# Die GISBU

**S**chon der Name »GISBU« ist ungewöhnlich: Gesellschaft für Integrative soziale Beratung und Unterstützung mbH. Sie entstand 2002 aus der Vereinigung der Vereine »Herberge zur Heimat Bremerhaven e.V.« und »Brücke Bremerhaven e.V.«. Heute ist sie auf unterschiedlichen Arbeitsfeldern tätig und unterstützt, berät und begleitet Menschen, die in Notlagen geraten sind. Einige Beispiele wollen wir Ihnen hier vorstellen.

Wohnungslosigkeit bedroht. Die Mitarbeiter aus den Arbeitsbereichen »Wohnungsnotfallhilfe« und »Wohnen und Beraten« der Gisbu unterstützen und beraten diese Menschen, damit sie ihre Wohnung nicht verlieren.

Zudem betreibt die Gisbu ambulante und stationäre Hilfeangebote für wohnungslose Männer und Frauen. In einer Beratungsstelle werden wohnungslose Personen beraten, bei Antragsstellungen unter-

Für wohnungslose Männer und Frauen mit sozialen Schwierigkeiten und einem intensiven Hilfebedarf bietet die Gisbu mit dem Wilhelm-Wendebourg-Haus ein betreutes Zuhause. Hier wird der individuelle Hilfebedarf festgestellt und die Bewohner werden im Rahmen ihrer persönlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten gefordert und gefördert. Angestrebt wird die Erlangung einer möglichst adäquaten und eigenständigen Lebensführung. Je nach Hilfebedarf des Einzelnen steht am Ende die Vermittlung in eine eigene Wohnung (bei Bedarf auch mit entsprechender Unterstützung).

Ein weiteres Angebot der GISBU ist das »Betreute Wohnen« für Jugendliche und junge Volljährige in Einzelwohnungen. Hier erhalten sie Hilfestellung im Kontakt mit öffentlichen Einrichtungen, ggf. bei der Suche und Anmietung einer geeigneten Wohnung, bei der Haushaltsführung, der Arbeitssuche und Ausbildung und bei der Lösung persönlicher Probleme.

Ein weiteres Angebot für diese Altersgruppe ist die Jugendwerkstatt »Holzbock«. Der Holzbock ist eine Einrichtung zur Ableistung von gemeinnütziger Freizeitarbeit und zur Opferentschädigung durch Erbringung von Arbeitsleistungen. Der zeitliche Umfang ist auflagenorientiert. Die Ju-

gendwerkstatt Holzbock arbeitet im Auftrag und in Kooperation mit der Jugendgerichtshilfe Bremerhaven. Durch die Ableistung von Arbeitsaufträgen soll ein Jugendarrest vermieden und erzieherisch auf das Sozialverhalten von Jugendlichen und Heranwachsenden Einfluss genommen werden.

Ein ähnliches Ziel verfolgen die »Sozialen Trainingskurse«. Sie sind eine intensive Betreuungsform, die sich an junge Menschen richtet, die mit freizeitsentziehenden Maßnahmen zu rechnen haben und bei denen die begangene Straftat deutlich gemacht hat, dass sie intensiver erzieherischer Einwirkung, sowie einer problemklärenden und Perspektiven entwickelnden sozialpädagogischen Hilfe bei der Gestaltung ihres Lebens bedürfen. Die jungen Menschen sollen sich mit ihrer Straftat sowie mit den Ursachen ihrer Entstehung auseinandersetzen und diese aufarbeiten. Es soll ein Bewusstseinsprozess eingeleitet werden, der unter längerfristiger Begleitung und Unterstützung soweit wie möglich Entwicklungsdefizite abbaut.

Einen sicheren Schutzraum für Frauen und Mütter mit Kindern, die von häuslicher Gewalt betroffen sind, bietet die Gisbu mit ihrem Frauenhaus. Die Frauen finden dort Ruhe und Sicherheit und haben so-

die Möglichkeit ihre Situation zu überdenken und zu planen, wie es für sie und evtl. ihre Kinder weitergehen soll. Die Mitarbeiterinnen beraten und unterstützen die Frauen und zeigen ihnen Handlungsmöglichkeiten auf.

In der Beratungsstelle »Häusliche Gewalt« des Frauenhauses wird vertrauliche, kostenlose und zeitnahe Unterstützung angeboten für all jene, die von Gewalt bedroht oder betroffen sind. Dabei richtet sich das Angebot an Frauen und Männer sowie an die Angehörigen dieser Personen. Gewalt kann viele verschiedene Erscheinungsformen haben: Seelische, körperliche oder sexuelle Übergriffe. Auch bei Stalking, Zwangsheirat, sexueller Nötigung, Vergewaltigung, Bedrohung / Belästigung über Telefon und Internet, extremer Kontrolle (Geld, Freizeit, Freunde) sind die Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle die richtigen Ansprechpartnerinnen.

Menschen, die in Notsituationen geraten sind, finden so in der Gisbu Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die sie unterstützen und auf ihrem Weg aus der Krise begleiten.

Telefonnummer der Gisbu: 0471 94 75 80

Telefonnummer der Frauenberatungsstelle: 0471 8 30 01



Eine Wohnung kann ein Lebensmittelpunkt, Heim und Heimat sein. Schicksalsschläge wie der plötzliche Verlust des Arbeitsplatzes sind häufig die Ursache, warum Menschen ihre Miete nicht mehr zahlen können. Schnell sind sie von

stützt und in weitergehende Hilfeangebote vermittelt. Die Plätze der Notunterkunft wurden in diesem Jahr erhöht, um der steigenden Zahl wohnungsloser Menschen eine Schlaf- und Waschgelegenheit bieten zu können.

**RS** Ritschel + Schick  
Gebäudetechnik GmbH

▷ heizung ▷ sanitär  
▷ barrierefreies bauen

Langener Landstr. 238 - 27578 Bremerhaven  
80 09 100 [www.ritschel-schick.de](http://www.ritschel-schick.de)

**LENZ**  
Tischlerei

Einrichtung für  
Privat + Gewerbe  
Entwurf + Fertigung

Tel. 04 71-33 0 32  
[www.lenz-fischlerei.de](http://www.lenz-fischlerei.de)

**Schönes Zuhause!**  
Freuen Sie sich auf 4 Wände zum Wohlfühlen!

Für jeden das passende Zuhause!

**STÄWOG**  
Städtische Wohnungsgesellschaft Bremerhaven

Schön. Gut. Wohnen.  
Barkhausenstr. 22, 27568 Bremerhaven  
[www.staewog.de](http://www.staewog.de) | 0471/9451-0

## Konferenz der ehrenamtlichen Bordbesucher im Seemannsheim Bremerhaven

Am 13. und 14. April trafen sich 25 ehrenamtliche Bordbesucher und Bordbesucherinnen zu ihrer jährlichen Konferenz. In diesem Jahr war Bremerhaven als Tagungsort ausgewählt

worden. Die Bordbesucher aus den Häfen Bremen, Bremerhaven, Brake, Nordenham, Stade-Bützfleth, Cuxhaven, Hamburg, Lübeck, Kiel und Wilhelmshaven nutzten die Gele-

genheit, sich über ihre Arbeit auszutauschen und voneinander zu lernen. Das Schwerpunktthema der Konferenz bildete die »Maritime Labour Convention« (MLC), die am 13.

August 2013 weltweit in Kraft getreten ist und eine wichtige Rechtsgrundlage für alle Seeleute bietet. Martin Lestin, der für die BG Verkehr Schiffe im Rahmen der Hafenstaatenkontrolle unter die Lupe nimmt, stand den Bordbesuchern Rede und Antwort und berichtete über seine praktischen Erfahrungen in der Anwendung der MLC.

Die Besucher aus den anderen Häfen hatten nebenher Gelegenheit, das Seemannsheim Bremerhaven als einen gastlichen Tagungsort kennenzulernen. Am Abend besuchte die Gruppe auch den Seemannsclub »Welcome«. Am Sonnabendvormittag konnten die Teilnehmer wahlweise eine Rundfahrt mit der Barkasse unternehmen oder sich einem Spaziergang durch den Museumshafen unter der Führung von Margret Grobe anschließen, der mit einem – etwas wettergetriebenen – Ausblick



**Zierschmuck-Zäune**  
**Doppelstabgitterzäune**  
**Pantonet-Drahtzäune**  
**Schmiedeeiserne Zäune**  
**Aluminiumzäune**  
**Sichtschutzzäune**  
**Toranlagen aller Art**



☑ Musterausstellung: 86 verschiedene Zäune.  
 ☑ Kostenloser Besuch und Beratung vor Ort.  
 ☎ **04704/13 45**  
 H. Kornahrens, Drangstedt

vom Radarturm endete. Geleitet und vorbereitet wurde das Treffen von den Seemannsdiakoninnen Kerstin Schefe/Stade-Bützfleth und Christine Freytag/Bremerhaven.

Christine Freytag



Die Bordbesucher aus den Häfen Bremen, Bremerhaven, Brake, Nordenham, Stade-Bützfleth, Cuxhaven, Hamburg, Lübeck, Kiel und Wilhelmshaven nutzten die Gelegenheit, sich über ihre Arbeit auszutauschen und voneinander zu lernen.

## Seemannspastor schlägt neues Kapitel auf

### Werner Gerke übernimmt Beratungsstelle in Bremervörde

Nach fast 13 Jahren Dienst in der Seemannsmission verabschiedete ich mich in diesem Jahr. Ich empfinde es als großes Privileg, dass ich in dieser Zeit so viele Menschen kennenlernen und begleiten konnte: Seeleute aus aller Welt, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Funktionsträger in Partnerorganisationen, Firmen und Behörden und viele Freundinnen und Freunde der Seemannsmission. Gemeinsam haben wir das Motto der Seemannsmission mit Leben gefüllt – support of seafarers dignity – im Einsatz für die Würde der Seeleute. Viele Seeleute konnten wir damit unterstützen. Und auch mich haben diese Erfahrungen sehr bereichert.

Nun ist es für mich Zeit, beruflich ein neues Kapitel aufzu-

schlagen. Zum 1. August übernehme ich die Leitung der Lebensberatungsstelle in Bremervörde. Zu diesem Zeitpunkt wird sicher schon der Name des neuen Seemannspastors oder der neuen Seemannspastorin bekannt sein. Bis dahin freue

ich mich auf viele weitere Begegnungen hier vor Ort, in der weiten Welt der Seemannsmission und bei meiner Verabschiedung am Donnerstag, 9. August, 17.30 Uhr im Seemannsheim.

Werner Gerke,  
Seemannspastor



Der Seemannspastor geht nach fast 13 Jahren von Bord: Werner Gerke übernimmt ab August die Leitung der Lebensberatungsstelle in Bremervörde.

## LOGBUCH

- ▷ Montag, 25. Juni, ab 17 Uhr: »Day of the Seafarer« Feier im Seemannsclub »Welcome« mit Sport, Grillen, Begegnung mit Seeleuten, veranstaltet vom Nautischen Verein, dem Senator für Wirtschaft, Justiz und Häfen und der DSM Bremerhaven, unterstützt von Unternehmen der Hafenwirtschaft
- ▷ Sonnabend, 25. August, ab 16 Uhr: Sommerfest im Seemannsheim, Schifferstraße, mit Angeboten für alle Generationen
- ▷ Sonntag, 16. September, 10 Uhr: Gottesdienst zum »Sonntag der Seefahrt«, in der Martin-Luther-Kirche, Blumenthaler Straße
- ▷ Donnerstag, 6. Dezember, ab 16 Uhr: »Christmas Carol Singing« im Seemannsheim mit Simon Bellett und anderen, Weihnachtsmarkt und Nikolaus

## Die TANZ-ETAGE ... mit aller Macht

Höhepunkte in Jazz, Step und Modern Dance sowie Gesang und Klavier am 19. und 20. Juni, jeweils um 19.30 Uhr

Die Tanz-Etage kehrt mit ihrem Auftritt in der Kulturkirche Bremerhaven wieder in jenen Stadtteil zurück, wo vor 33 Jahren alles begann: Eine Schule für Ballett, Jazz-, Modern Dance, Steptanz und Gesang. Mit den Jahren hat sich dabei unter der künstlerischen Leitung von Maggie Hall-Donsbach ein ganz eigener, ausdrucksstarker und zeitgenössischer Stil herausgebildet. Nach zahlreichen Auftritten im Stadttheater, dem Theater im Fischereihafen und der Stadthalle bietet das Kirchenschiff bei der Suche nach besonderen Auftrittsorten einen inspirierenden Rahmen. Auf der Bühne stehen an diesem speziellen Abend allein die fortgeschrittenen Studentinnen mit Choreografien von Sarah Haack und Greta Donsbach, die das breite tänzerische Spektrum der Tanz-Etage abbilden. Darunter das bewegende

»8 Frauen«, das auf Familienerzählungen über die verheerende Bombennacht am 18. September 1944 in Bremerhaven zurückgeht. Sarah Haacks Großmutter gehörte zu jenen starken Frauen, die die schwere Last jener Zeit und die Fürsorge für die Kinder alleine trugen. Ohne ihre Männer, denn die waren im Krieg.

Weitere Themen sind Flucht und Auswanderung aber auch Leichtherziges und Fröhliches wie die mitreißende James-Bond-Choreografie der neuen Steptanz-Compagnie »Beat it«, mit der die Tanz-Etage den seit 54 Jahren in Vergessenheit geratenen Festsaal des Tivolis in der Grazer Straße »wachgeküsst« hat. Einen Vorgeschmack darauf bietet ein Video, das im Internet bereits für Furore sorgte und auf das allein beim Nachrichten-portal »nord24« auf Fa-

cebook über 14 800 Nutzer zugegriffen haben.

Für die Livemusik konnten als Special Guests« die Sängerin Sharon Wynne und der Pianist Guido Solarek gewonnen wer-

den. Das alles fügt sich »mit aller Macht« zu einem Finale mit der Musik des großen Jazzsängers Gregory Porter als Ausdruck einer gemeinsamen Liebe zum Tanz und zur Musik.

Die Karten kosten 15 Euro und ermäßigt 8 Euro. Sie sind erhältlich an allen VVK-Stellen der Stadt, online unter www.kulturkirche-bremerhaven.de sowie an der Abendkasse.



Foto: Die Tanz-Etage. Foto von TUYU photography

## noch immer – immer noch

Eine künstlerische Auseinandersetzung mit sexualisierter Gewalt an Mädchen, Jungen und Frauen · 19.08.-06.09.

Schwerpunkt der künstlerischen Arbeit von Renate Bühn ist die Auseinandersetzung mit sexualisierter Gewalt und dem gesellschaftlichen Täterinnen- und Täterschutz (Anteil der Täterinnen ca. 20 Prozent). Nicht irgendwo weit weg, sondern im eigenen Umfeld, im eigenen Dorf, in der eigenen Stadt, der eigenen Familie leben betroffene Mädchen und Jungen. Die Dunkelziffer ist seit Jahrzehnten unverändert hoch. Wie ist das möglich? Wer macht dies möglich? Diese dissoziierte Alltäglichkeit versucht Renate Bühn in ihren Arbeiten zu erfassen. Dabei thematisiert sie auf vielschichtige Weise den Mangel an alltäglicher Wahrnehmung und Handeln als weltweiter Bestandteil in allen gesellschaftlichen Strukturen.

Bühn: »Meine künstlerische Arbeit ist für mich ein persönliches und politisches Ringen um Sprache, Sichtbarkeit und Veränderung. Ich möchte deutlich machen, was viele in ihrem Alltag nicht wahrhaben wollen: Jede und jeder kennt Betroffene. Jede und jeder kennt Täterinnen und Täter. Genaues Hin-

sehen und alltägliches Erinnern ist mir wichtig. Was bedeutet es für ein kleines Mädchen, einen kleinen Jungen, in einer sexuellen Gewaltsituation zu leben und zu überleben? Wie ist es möglich, am Tisch dem Vater (oder einer anderen nahen Bezugsperson) und Vergewaltiger beim Frühstück ge-

genüber zu sitzen? Was muss an Spaltungen, Nicht-Spüren, alltäglichen Kraftanstrengungen von einem kleinen Kind aufgebracht werden, um zu essen und zu überleben?«

In der Arbeit »Frühstück mit Papi« liegen auf zwei hölzernen Frühstücksbrettchen zwei mit Honig bestrichene Brötchenhälften. Der Honig ist mit toten Fliegenleibern übersät. Frühstück, Alltag, Foldersituation für betroffene Kinder und Jugendliche.

In ihren Stecknadel-Lavabo-Arbeiten beschäftigt Renate Bühn sich mit den sexuellen Übergriffen in der katholischen Kirche, die die Dimension und Vielschichtigkeit der Übergriffe, aber auch den offensiven Tä-

terschutz bis in den Vatikan erfasst. Bühn: »Jeder Übergriff, aber auch das eigene Nicht-wissen-wollen, Wegschauen, Leugnen, Vertuschen oder Bagatelisieren, sind Nadelstiche im Fleisch der Betroffenen, im Fleisch der Familie, der Kirche, der Gesellschaft.«

**Gottesdienst zur Eröffnung:**  
19. August 2018 | 17 Uhr

**Finissage:** 6. September 2018  
| 19 Uhr

**Öffnungszeiten:**

Dienstag bis Sonntag | 15-17 Uhr  
Mittwoch und Samstag | 9.30-12 Uhr. Bitte achten Sie auch auf die weiteren Veröffentlichungen oder schauen Sie zu gegebener Zeit unter www.kulturkirche-bremerhaven.de nach.



Ein Objekt der Ausstellung: geHEIMnis. Foto von Renate Bühn.

## Demenz braucht Unterstützung

### Freiwilligenengagement für Menschen mit Demenz im HAUS IM PARK

Der »Freiwillige Soziale Dienst (FSD)« in Bremerhaven entstand im Jahre 1987 – also vor über 30 Jahren – aus der Notwendigkeit, die Lebensqualität älterer und hilfsbedürftiger Menschen zu verbessern und ein Leben in Würde zu unterstützen. Die Vereinsmitglieder engagieren sich unentgeltlich zum Wohle von Menschen mit Demenz seit 2005 in der Pflegeeinrichtung HAUS IM PARK in Bremerhaven.

Im Jahre 2015 – 28 Jahre nach seiner Entstehung – legte die Gründerin, Frau Alice Fröhlich, ihr Amt als Vorsitzende des SOLIDAR e.V. aus persönlichen Gründen nieder. Das kam für alle Beteiligten sehr überraschend, denn eine Nachfolgerin oder ein Nachfolger für den Vereinsvorsitz war nicht in Sicht. Es setzte eine Phase der intensiven Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern für den Verein ein. In dieser Zeit wurde der Verein von einem gut aufgestellten Leitungsteam unter dem Vorsitz von Frau Angela Geermann fortgeführt. Schnell stellte sich heraus, dass es sehr schwierig ist, jemanden für diese verantwortungsvolle Aufgabe zu finden. Vor dieser Herausforderung standen nicht nur der SOLIDAR e.V., sondern auch andere Vereine. Viele hatten Nachwuchsprobleme und standen in Konkurrenz zueinander.

Eines stand jedoch für alle Beteiligten fest: Der SOLIDAR e.V. mit seinen engagierten Freiwilligen sollte und musste bestehen bleiben, denn den Men-

schon mit Demenz im HAUS IM PARK sollte weiterhin die wertvolle zusätzliche Unterstützung zugute kommen. Die Fachkräfte in der Pflege und Betreuung, die für die Versorgung der Bewohner zuständig sind, arbeiten heutzutage hart am Limit. Umso wichtiger ist es, dass ihnen zur Seite ein Team von Freiwilligen steht, das sich ergänzend um die Bewohner und Bewohnerinnen kümmert und so zu einer Entlastung beiträgt.

Nach über zwei Jahren mit intensiven Gesprächen ist es dem Verein endlich gelungen, engagierte Personen zu finden, die bereit sind, die verantwortungsvolle Aufgabe im Vorstand des SOLIDAR e.V. zu übernehmen. Nach der Wahl bei der Mitgliederversammlung am 12. April 2018 konnte Frau Angela Geermann den Staffelstab an den neuen Vorsitzenden des SOLIDAR e.V., Herrn Thilo Kelling, übergeben. Herr Kelling kommt aus der Medienbranche, ist Unternehmer und in der Stadt Bremerhaven hervorragend vernetzt.



v.l.n.r.: Frau Hasanspahić, Herr Kelling und Frau Krieger

Als weitere Mitglieder des Vorstandes wurden Frau Goranka Hasanspahić als stellvertretende Vorsitzende und Frau Bernadette Krieger als Schatzmeisterin gewählt. Frau Hasanspahić ist examinierte Altenpflegerin und Gerontopsychiatrische Fachkraft, hat jahrelang im HAUS IM PARK gearbeitet und ist jetzt Lehrerin an einer Bremerhavener Altenpflegeschule. Frau Bernadette Krieger ist gelernte Bankfachfrau und hatte bereits den Posten der Schatzmeisterin im vergangenen Jahr inne.

Allen Beteiligten ist nach der erfolgreichen Vorstandssuche und Wahl ein Stein vom Herzen gefallen. Der Fortbestand des Vereins konnte gesichert und die Unterstützung für Menschen mit Demenz kann fortgeführt werden. Damit der SOLIDAR e.V. diese wertvolle Unterstützung auch in Zukunft weiterführen kann, wird dringend nach Freiwilligen gesucht, die das Team des SOLIDAR e.V. im HAUS IM PARK verstärken.

**Machen Sie den ersten Schritt und melden sich bei uns** – den nächsten machen wir gemeinsam.

**Wir pflegen die Seele** – das tut den Bewohnern und uns allen gut.

*Thilo Kelling*  
Vorsitzender SOLIDAR e.V.

*Klaus Böhmernann,*  
Leitungsteam SOLIDAR e.V.

## HAUS IM PARK



das **zuhause** für menschen mit demenz



### WIR GEBEN ...

Menschen mit Demenz ein Zuhause und ihren Angehörigen ein gutes Gefühl.

### WIR KÖNNEN ...

das aus einer hohen Fachlichkeit und langjährigen Erfahrung heraus.

### WIR TUN ...

das wirklich gerne, einfühlsam und kompetent seit mehr als zehn Jahren.

### KONTAKT:

Paulina Endler  
Pflegedienstleiterin  
Tel.: (04 71) 800 18-13

Johann-Wichels-Weg 2  
27574 Bremerhaven  
Tel.: (04 71) 800 18-0  
Fax: (04 71) 800 18-11  
info@haus-im-park.net  
www.haus-im-park.net

**DEMENZ BRAUCHT KOMPETENZ**  
UND NOCH VIELES MEHR

### WIR ALS VEREIN WOLLEN

mit Schulungen, Öffentlichkeitsarbeit und Projekten die Belange von Menschen mit Demenz in die Mitte unserer Gesellschaft holen.

### WIR HEISSEN

weitere Mitglieder herzlich willkommen.

## Lichtung e.V.

Verein zur Betreuung  
von Menschen mit Demenz

Büro HAUS IM PARK · Johann-Wichels-Weg 2  
27574 Bremerhaven · Telefon: 0471 - 800 18-14

# SOLIDAR



FREIWILLIGE SOZIALE DIENSTE E.V.

Sie erreichen uns telefonisch unter 0471/ 800 18-0 (wir rufen zurück), per E-Mail unter fsd@haus-im-park.net oder schriftlich unter SOLIDAR e.V. im HAUS IM PARK, Johann-Wichels-Weg 2, 27574 Bremerhaven

Wir sind ein gemeinnütziger Verein, der sich mit seinen freiwilligen MitarbeiterInnen in der Pflegeeinrichtung »HAUS IM PARK – das Zuhause für Menschen mit Demenz« –, engagiert. Der Verein sucht zur Verstärkung des Teams weitere Freiwillige, die dazu beitragen möchten, die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner im »HAUS IM PARK« zu bereichern.

## Wir pflegen die Seele!

Generell gilt, dass Freiwillige entsprechend ihrer Interessen und Fähigkeiten eingesetzt werden. Sie selbst haben es in der Hand, wie häufig und wie lange Sie sich einbringen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Internetauftritt unter [www.solidar-fsd.de](http://www.solidar-fsd.de). Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail. Wir freuen uns über Ihr Interesse und informieren Sie ganz unverbindlich.



## Qualitäts-Zahnersatz made in Bremerhaven

- Wir fertigen Ihren Zahnersatz ausschließlich vor Ort
- Wir kooperieren mit den führenden deutschen Universitäten
- Wir schaffen Arbeitsplätze hier in Bremerhaven

**Rübeling**  
DENTAL-LABOR  
BREMERHAVEN

Rübeling Dental-Labor  
Langener Landstraße 173  
27580 Bremerhaven  
Telefon: 0471 / 984 87-0  
info@ruebeling.de · www.ruebeling.de

## The songs of Les chants de Die Gesänge aus **Taizé**

### Taizé-Chor-Projekt

Der diesjährige Taizé - Gottesdienst wird in einem Chor-Projekt musikalisch vorbereitet: am Samstag, 3. November, von 14 bis ca. 16.30 Uhr. Lieder aus Taizé, die am Sonntag, 4. November, um 17 Uhr im Taizé-Gottesdienst erklingen sollen, üben wir mehrstimmig ein. Alle, die gern singen (oder ein Instrument spielen), sind herzlich eingeladen mitzumachen. Teilnahme bitte bis Mitte Oktober anmelden: Kantorin Silke Matscheizik, ☎ 0471/8009125, jubelosilke@kabelmail.de

Wir bieten an auf den Friedhöfen  
Geestemünde · Alt-Wulsdorf · Schiffdorf

**Grabpflege**  
Moderne Grabgestaltung  
Saisonale Grabbepflanzung  
Individueller Winterschmuck  
Dauergabpflege

FRIEDHOFSVERBAND  
BREMERHAVEN

Ev.-luth Friedhofsamt Geestemünde · Feldstr.16  
27574 Bremerhaven · Tel 04 71/3 70 07

Samstag, den 1. September, ab 16 Uhr  
jeweils zur vollen Stunde  
Lukaskirche Leherheide, Louise-Schroeder-Str. 1

## 4. LANGE NACHT DER CHÖRE

Kinderchöre, Chöre und Bläserchöre des Kirchenkreises musizieren im stündlichen Wechsel ein buntes Programm. Eintritt frei!

Die Bremerhavener Kinderchöre, Chöre und Bläserchöre laden herzlich ein zur vierten „Langen Nacht der Chöre“ in die Lukaskirche Leherheide, Hans-Böckler-Straße 44. Jeweils zur vollen Stunde erklingt 45 Minuten Chormusik. In den Pausen gibt es Getränke und einen kleinen Imbiss sowie die Möglichkeit zum Kommen und Gehen.



## HERBSTLICHE ORGELMUSIKEN

In der Christuskirche Bremerhaven, Schillerstraße 1

Am Sonntag, den 19. August sowie am Sonntag, den 9. September finden wieder die Herbstlichen Orgelwochen in der Christuskirche Bremerhaven, Schillerstraße 1 jeweils um 19.00 Uhr statt. Die gerade erst neu renovierte Christuskirchenorgel wird zweimal in strahlendem Glanze das Publikum begeistern und würdig ihren Namen »Königin der Instrumente« vertreten.

Im I. Orgelkonzert mit Eva Schad werden Werke aller Epochen zu hören sein: Von Buxtehude über Bach bis Schumann, Mendelssohn und Vier-

ne wird die Christuskirchenorgel sich von allen Seiten zeigen können. Eintritt frei!

Zum II. Konzert wird Prof. Dr. Wolfgang Zerer (Hamburg) in Bremerhaven zu Gast sein. Auch in diesem Konzert werden Orgelwerke aller Stile (u.a. der E-Dur-Choral von Caesar Franck) erklingen. Nach dem virtuosen und ausdrucksstarken Orgelkonzert von Prof. Zerer in der reformierten Kirche im letzten April, werden Orgelinteressenten sich auf einen weiteren außergewöhnlichen Hörerlebnis freuen können! Eintritt: Euro 6,-/5,-



# SPECKENBÜTTEL

Immer in guter Nachbarschaft



Fachgeschäfte stellen sich vor

ELEKTROTECHNIK **HEINEN** TELEKOMMUNIKATION

www.elektro-heinen.de · Telefon 0471-30 97 71-0

*Adam Willgeroth & Co.*  
GEBÄUDEREINIGUNG

**Wir sind umgezogen!**

Glas- und Gebäudereinigung · www.willgeroth.com  
An der Packhalle V, Nr. 9 · Bremerhaven · Telefon (0471) 9 81 10 20

**Tierarztpraxis J. Zinke**  
Biolog. Tiermedizin - Naturheilverfahren

Langener Landstr. 276 · Bremerhaven  
www.tierarztpraxis-zinke.de

*Robert Frenzel*

GF: Jörg Pobieglo

**Sanitärinstallation u. Heizungsbau GmbH**

• Heizung • Sanitär • Solar • Wärmepumpen

Erikaweg 3 · 27619 Schiffdorf-Spaden · ☎ 0471/638 13 · Fax 670 18  
www.frenzel-bremerhaven.de · email: info@frenzel-bremerhaven.de

## Wir drücken euch die Daumen, Junx!

Endlich dürfen wir wieder jubeln und feiern und Deutschlandfahnen schwenken! Ausnahmezustand im Land. Ob sich Brasilien noch einmal wiederholen lässt? Ach dieses 7:1, wie unglaublich war das. Und gegen den diesjährigen Gastgeber Russland dürfte das kein Problem werden – außer Putin stellt sich ins Tor, da traut sich ja niemand zu schießen.

Wo die brasilianischen Spieler für die WM das gemeinsame Beten verboten bekommen haben, wollen wir es wenigstens tun.

Guter Gott, gib uns gute Spiele in Russland, lass es zu keinen Ausschreitungen kommen. Lass die Spiele fair sein und alle Spieler ihr Bestes geben. Lass die Presse ungehindert berichten dürfen und behüte alle Spieler vor Verletzungen. Und wenn es sein kann, dann schenke uns nochmal so ein tolles

Spiel wie 2014 gegen Brasilien oder dass Deutschland wieder Weltmeister wird. Wenigstens eins von beidem. Amen.

Wusstet Ihr eigentlich, dass Daumen drücken ursprünglich beten bedeutet? Ja, überhaupt hat Glaube viel mit Fußball zu tun. Nicht so die vordergründigen Dinge, wenn die Reporter wieder alle ständig vom Fußballgott reden, dann wird mir immer etwas übel. Nein, aber die wichtigsten Fußballregeln stehen alle schon in der Bibel! Glaubst Du nicht? Oder schaust Du schon? Viel Freude bei der WM wünscht

*Pastor Sebastian Ritter*

**Torwart Jesaja 41,10**

Ich mache dich stark, ich helfe Hand beschütze ich dich!

**Schiri Psalm 33,5**

Er liebt Recht und Gerechtigkeit, seine Güte kommt ihr auf der ganzen Erde erfahren.

**Kapitän Psalm 45,5**

Sei stark und kämpfe für die Wahrheit; regiere dein Volk umsichtig und gerecht! Deine Kühnen Taten sollen dir zum Sieg verhelfen.

**Mannschaft Philipper 2,2**

Vollkommen aber ist meine Freude, wenn ihr euch ganz einig seid, in der einen Liebe miteinander verbunden bleibt und fest zusammenhaltet.

**rote Karte Sprüche 29,1**

Wer oft ermahnt wird und schreckliches Ende - ohne jede Hoffnung auf Rettung!

**Ersatzbank Psalm 31,23**

Entsetzt hatte ich schon gedacht: »Herr, du hast mich verstoßen!« Du aber hörtest mich, als ich um Hilfe schrie.

**Fankurve Psalm 21,14**

Wenn er dich aus der Not befreit hat, werden wir vor Freude jubeln, Fahnen hissen und preisen.

**Oleoleoleole Psalm 20,6**

Wenn er dich aus der Not befreit hat, werden wir vor Freude jubeln, Fahnen hissen und Gott preisen. Der Herr erfülle alle deine Bitten!

**Schwalbe Sprüche 6,12-13**

Einem nichtswürdigen und gebären Lügen und will dich mit seinen Gästen und Gebäuden täuschen.

**gelbe Karte Lukas 12,48**

Wer dagegen falsch handelt, ohne es zu wissen, wird mit einer leichteren Strafe davon kommen.

**Toooooor Psalm 118,14**

Er hat mir Kraft gegeben und mich froh gemacht, nun kann ich wieder singen. Er hat mir den Sieg geschenkt!



Warum Verantwortung aus der Hand geben?

Entlasten Sie sich und Ihre Angehörigen durch eine Bestattungsvorsorge.

Wir beraten Sie kostenfrei und unverbindlich.



BESTATTUNGEN GMBH & Co. KG

Krüselstraße 21 - 25  
im Schatten der „Alten Kirche“  
27580 Bremerhaven  
☎ 0471-984 660  
www.hadelor-bestattungen.de



Tim Osterndorff  
Bestattungsfachkraft

## Seniorengedertstag in Johannes am 12. September

Zum Seniorengedertstag sind wieder alle Gedertstagskinder unserer Gemeinde, die im vergangenen halben Jahr Gedertstag hatten, gemeinsam mit ihren Ehepartnern zu einem flotten und fröhlichen gemeinsamen Nachmittag von 15 – 17 Uhr eingeladen.



**Pflaster-, Bagger-, Kanal- und Erdarbeiten  
Kanal- und Straßenreinigung  
Containerdienst und Kanalreparaturen**

Werner Eulig GmbH, Lavener Straße 30, 27619 Schiffdorf  
info@eulig.de · Telefon (04 71) 9 83 32-0 · Fax -33



Andreas Büchel  
Gewürzfachgeschäft

Kräuter - Gewürze - Tees -  
Naturwaren

Jeden Samstag auf dem  
Wochenmarkt Geestemünde

## Gäste im Gemeindehaus Johannes:

**Selbsthilfegruppe f. Alkoholge-  
fährdete:** Jeden Dienstag um  
19.30 Uhr  
**Pfadfindergruppen:** Auf dem  
Pfadfindergelände neben dem  
Pfefferkorn; Mo., 18-19 Uhr:  
Jugendliche ab 15 J.  
Im Pfadikeller im Gemeinde-  
haus, Di. 18-19 Uhr,  
Kinder von 8-14 J.; Do., 18.30-  
19.30 Uhr, Kinder von 8-14 J.  
(R. Manning, ☎016093111147)

## Regelmäßige Veranstaltungen für alle im Norden

in Johannes	in Markus	in Lukas
<b>SONNTAG</b>		
Unsere Kirche ist geöffnet Mo.-Fr., 10-18 Uhr	Unsere Kirche ist geöffnet - Mo. – Fr., 8 – 12.30 Uhr	<b>Brüdergemeinde</b> , 14 Uhr (Hr. Schmunk ☎ 28120) <b>Trauercafé</b> um 14.30 Uhr am 3. Juni, 1. Juli 5. Aug., 2. Sept.
<b>MONTAG</b>		
<b>Seniorenkreis:</b> 15 Uhr 9. Juli, 13. Aug., 10. Sept. (K. Barkhausen, ☎ 802471)	<b>Gesprächskreis der Frauen</b> Gesprächskreis der Frauen, 19 Uhr 9. Aug., 3. Sept. (B. Hartmann, ☎ 63485) <b>Chor GoSpirit</b> , um 20 Uhr (V. Nagel-Geißler, ☎ 804958)	<b>Bastelgruppe</b> um 15 Uhr (M. Kellermann ☎ 9022332) <b>Brüdergemeinde</b> um 18 Uhr (Hr. Schmunk ☎ 28120) <b>Chor »GoSpirit«</b> um 20 Uhr in der Markusgemeinde (Herr Nagel-Geißler, ☎ 803958)
<b>DIENSTAG</b>		
<b>Literaturkreis:</b> 19:30 Uhr 26. Jun., 28. Aug., 25. Sept. (R. Hantschel ☎ 9812569) <b>Mütterkreis</b> , 10 Uhr 10. Jul., 14. Aug., 11. Sept. (R. Purwin ☎ 84088)	<b>»Kochen-Klönen-Kennenlernen«</b> um 10 Uhr, für Senioren, 5. Juni+26. Juni., 3. Juli.+17. Juli. (I. Steffens, ☎ 63637) <b>»Fit durch die Woche«</b> um 11 Uhr, Sitzgymnastik für Sen./innen, 12.+26. Juni, 10. Juli+24. Juli (C. Mauritius, ☎ 9555212) <b>Albert-Schweitzer-Kreis</b> um 19 Uhr am 11. Sept. (M. Mar- garitis, ☎ 60458 + W. Strüver, ☎ 60097)	<b>SFL – Seniorengymnastik</b> 9.45 Uhr (Frau Grochowski, ☎. 04743-277976) <b>Brüdergemeinde</b> um 13 Uhr (Hr. Schmunk ☎ 28120) <b>Spielenachmittag</b> um 15 Uhr am 12. Juni+26. Juni, 10. Juli+24. Juli 7. Aug.+21. Aug., 4. Sept. (Frau Legler und Frau Grimm) <b>Freundeskreis</b> um 18.30 Uhr, (Fr. Tolle ☎ 87704)
<b>MITTWOCH</b>		
<b>Bibelgesprächskreis:</b> 20 Uhr 27. Jun., 22. Aug., 12.+26. Sept. (P. Ritter ☎ 801087/H. Purwin ☎ 84088) <b>Kirche im Gespräch:</b> 20 Uhr, 4. Jul., 5. Sept. (W. u. R. Krause ☎ 62574) <b>Strickgruppe:</b> 16 Uhr 27. Jun., 15.+29. Aug., 12.+26. Sept. (M. Sommer Tel. 88442) <b>Workshop Basteln für Kinder</b> 15 Uhr (jeden 3. Mittwoch) Anmeldung erbeten! (H. Schim- melpfennig, ☎ 0170-29 33 607)	<b>Besuchsdienstkreis</b> um 15 Uhr 6. Juni 8. Jul., 8. Aug., 5. Sept.	<b>Cafeteria</b> , 15 Uhr (Frau Büsen- schütt, ☎ 67406). Am 20.Juni, 25. Juli 15. Aug. Themencafe mit Pastor A. Wilken
<b>DONNERSTAG</b>		
<b>Frauenkreis:</b> 15 Uhr 14. Jun., 12. Jul., 9. Aug., 13. Sept. (R. Purwin ☎ 84088) <b>Männerkreis:</b> 19.30 Uhr 14. Jun., 12. Jul., 9. Aug., 13. Sept. (H. Purwin ☎ 84088) <b>Eltern-Kind-Singen:</b> 15.45 Uhr <b>Kinderchor:</b> (5-9 J.), 16.30 Uhr <b>Jugendchor:</b> (9-13 J.), 17.15 Uhr <b>Kantorei Nord:</b> 19.30 Uhr (alle Chöre: V. Nagel-Geißler ☎ 803958)	<b>Skatrunde</b> um 19 Uhr, 14.Juni+ 28.Juni, 12.Juli+26. Juli, 23. Aug., 6. Sept (G. Lewin, Tel. 61324)	<b>Bingo</b> , 15 Uhr am 14. Juni., 12. Juli. 9. Aug.. 13. Sept (Frau Mer- tineit u. Frau Legler) <b>Brüdergemeinde</b> , 18 Uhr (Herr Schmunk, ☎ 28120) <b>Bibelgesprächskreis</b> , 19 Uhr nach Vereinbarung (P. Wilken, ☎ 62087)
<b>FREITAG</b>		
	<b>Therapeutischer Tanz</b> um 15 Uhr (M. Wierzbowski, ☎ 64596) <b>CineMarkus</b> um 20 Uhr 8. Juni Monsieur Pierre geht online 10. Aug., Der Mann ohne Vergangenheit 14. Sept., Frühstück bei Monsieur Henri	
<b>SAMSTAG</b>		
		<b>Brüdergemeinde</b> um 14 Uhr (Hr. Schmunk ☎ 28120)

## Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche



### Sommercamp in Lukas für Kurzentschlossene gibt es noch ein paar Plätze

Das Sommercamp der Nordregion findet vom 2.-15.7. in der Lukaskirche statt. Es ist hauptsächlich für Kinder ab 8 Jahren aus der Nordregion gedacht. Natürlich dürfen auch andere Bremerhavener Kinder teilnehmen. Ihr Kind braucht ein verkehrssicheres Fahrrad. Die Kosten betragen 100,- Euro für die zwei Wochen. Anmeldungen und weitere Infos gibt es im Gemeindebüro Nord oder bei Ulrike Hartmann. Als Abschluss unseres Kinder-

zeltlagers laden wir herzlich zum Gottesdienst am 15.7. um 11.00 Uhr (bei trockenem Wetter draußen) zur Lukaskirche ein. Anschließend gibt es „Sommercamp-typisches Mittagessen“. Nach der Sommerpause starten wir wieder:

#### Kinderkirchenkino

ist am 2. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr im Gemeindehaus Markus. Am 15. August zeigen wir Ronja Räubertochter in unserer Astrid Lindgren Reihe.

#### Kirche mit Kindern

ist am 1. Donnerstag im Monat von 16.00-17.30 Uhr im Gemeindehaus Zion. Der nächste Termin ist durch die Sommerpause erst wieder am 6. September.

#### Jugendkonvent Nord (JKN)

ist alle zwei Wochen dienstags (in den ungeraden Wochen) um 18.30 Uhr im Gemeindehaus Lukas.

#### Jugendtreff

ist am 3. Donnerstag im Monat von 17.00-19.00 Uhr im Gemeindehaus Johannes. Eingeladen sind Jugendliche ab 14 Jahren. Wir treffen uns am 16. August. Ganz herzlich sind dazu besonders die in diesem Jahr konfirmierten Jugendlichen eingeladen.

#### Neu ist

#### »Promiseland Kids Treff«

am 3. Mittwoch im Monat von 16.00-18.00 Uhr im Gemeindehaus Johannes. Eingeladen sind alle zwischen 9 und 13 Jahren. Wir starten am 15. August. Dieses Angebot richtet sich besonders an die Kinder aus dem KU4 der Nordregion und allen interessierten Kindern. Es geht um Spiel, Spaß, Spannung mit biblischen Geschichten und Abenteuern. Wir werden gemeinsam viel spielen, kreativ sein, backen, kochen, Filme gucken uvm. Alles rund um eine biblische Geschichte oder ein kirchliches Fest.

## KIRCHENMUSIK NORD

### Das Eltern-Kind-Singen ...

... pausiert bis nach den Sommerferien. Dann geht es mit einem veränderten Konzept und etwas anderen Zeiten wieder los.

### »kleine« Orgelfahrt

am Sonntag, 1. Juli nach Oldenburg und Wiefelstede. Der Preis beträgt 14 Euro. Es sind noch Plätze frei! Bitte melden Sie sich schnell im Gemeindebüro an.

### Musikalischer Abend-Gottesdienst in der Johanneskirche am 5. August

Vorher gibt es ab 17.30 Uhr »Musik zum Ankommen«. Das Ensemble Cantamus singt sommerliche Musik.

### Sie erreichen uns:

#### Gemeindebüro-Nord:

Katja Giese und Petra Jürgens, Louise-Schroeder-Straße 1, ☎ 6 18 88 · Fax 6 99 95 80  
GB-Nord.Bremerhaven@evlka.de  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 bis 11.30 Uhr, Di. + Mi. 15 bis 17 Uhr

#### Jugendarbeit Nord:

Diakonin Ulrike Hartmann, Vor dem Grabensmoor 6b (Büro), ☎ 98217914, ulrikeney@aol.com

#### Kirchenmusik Nord:

Organist und Chorleiter Volker Nagel-Geißler, ☎ 80 39 58 (Büro: Vor dem Grabensmoor 6b)

#### Johanneskirchengemeinde:

Pastor Sebastian Ritter, Vor dem Grabensmoor 6, ☎ 80 10 87, johanneskirche@t-online.de

#### Küster Stefan Zippel,

☎ 8 33 20 (Gemeindehaus); Kindergarten »Johannesmäuse«, Vor dem Grabensmoor 4 a,

☎ 8 50 30

#### Markuskirchengemeinde:

Vakanzvertretung hat Pastorin i.R. Christa Nagel.

Setzen Sie sich bitte mit dem Gemeindebüro in Verbindung. www.markuskirchengemeinde-bremerhaven.de

#### Lukaskirchengemeinde:

Pastor Alexander Wilken, ☎ 6 20 87  
Küsterin Simone Stalder, ☎ 60689

**ELLERMANN**  
BESTATTUNGEN

Mit einer Bestattungsvorsorge wahren Sie Ihre Wünsche und entlasten Ihre Angehörige.

Wir besprechen Ihre individuellen Wünsche und legen gemeinsam den Kostenrahmen fest.

**PERSÖNLICH · FACHKUNDIG · PREISGÜNSTIG**

Hafenstraße 108 · 27576 Bremerhaven · ☎ (0471) 43124  
www.ellermann-bestattungen.de

**Dieter Schelm**

Inhaber Stephan Engel

- Bad-Modernisierungen und -Neuanlagen
- Energiesparende Heizungsanlagen
- Regenwasser-Nutzung und -Ableitung
- Solaranlagen für Warmwasser und Heizung
- Reparatur- und Wartungs-Service
- STÄWOG-Service

Vertragsunternehmen der Städt. Wohnungsges. Bsh.

Waldenburger Straße 1  
27576 Bremerhaven  
Tel. 50 30 23 · Fax 9 51 22 19  
E-Mail: Dieter\_Schelm@gmx.de

Seien Sie kein Narr . . .  
holen Sie sich lieber einen  
**Schelm!**

**Gemüsehof Olendiek**

Ihr Fachgeschäft für Vitamine

Cappeler Niederstrich 1 · Wurster Nordseeküste  
Telefon: 04741/ 1317 · olendiek@eww.de

Mo. - Do.: 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr  
Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr

„Grüne Kiste“- Lieferung frei Haus  
Der Vitaminstoß. Obst- und Gemüsemischung

Frische-Service für die Gastronomie  
Hofladen · CAP-Märkte in Wremen und Bremerhaven · Wochenmärkte in Cuxhaven und in Bad Bederkesa

Fit und gesund mit der „Grünen Kiste“

Elbe-Weser Werkstätten EWW

## Gemeinsam auf dem Weg

Konfirmandenunterricht in der Nordregion als KU4 und KU8 Nach den Sommerferien startet wieder der Konfirmandenunterricht. In unseren Nordgemeinden Lukas, Markus und Johannes werden seit einem Jahr die Kinder immer schon mit neun Jahren eingeladen. Das erste Jahr findet daher schon statt, wenn die Kleinen in der 4. Klasse sind. Genauso können die Kinder aber auch mit zehn Jahren daran teilnehmen. Anschließend haben die Kinder zwei oder drei Jahre Pause. In dieser Zeit werden sie zu den Veranstaltungen für Kinder in unserer Nordregion eingeladen. Als Hauptkonfirmanden kehren sie dann mit 13 Jahren (8. Klasse) zurück. Der Unterricht findet am Wochenende statt,

in der Regel einmal im Monat, samstags von 9 bis 15 Uhr oder sonntags von 11 bis 17 Uhr. Die Eltern bekommen zu Beginn des Jahres alle Termine.

Vor den Sommerferien werden daher alle Kinder angeschrieben, die 9 oder 10 Jahre alt sind und noch nicht am Vorkonfirmandenunterricht teilgenommen haben.

Für eine Übergangszeit wird es noch zwei Jahrgänge geben, die noch nicht zum KU4 eingeladen waren. Für sie bieten wir einen Crash-Kurs in Form einer coolen Polenfahrt an.

Der Unterricht wird geleitet von Diakonin Hartmann, Pastor Ritter, Pastor Wilken, Pastor

Maschke und unseren Teamern in der Jugendarbeit. Wenn Sie Ihre Kinder für dieses geniale Modell anmelden möchten oder noch Fragen haben, dann wenden Sie sich an unser Gemeindebüro Nord.

### Ihr Kind ist nicht dabei?

Wenn Ihre Kinder jetzt gerade in die 7. Klasse kommen, warten Sie wahrscheinlich auf die Einladung zum zweijährigen Unterricht. Da es diesen nicht mehr gibt, können Sie aber Ihre Kinder zum Crash-Kurs anmelden.

Oder ist Ihr Kind schon auf dem Weg in die 8. Klasse? Und hat Vorkonfer und Crash-Kurs verpasst? Bitte melden Sie sich, wir besprechen, was wir machen können.

## Unsere neue Gemeindesekretärin: Katja Giese

Wir freuen uns über ein weiteres Mitglied unseres Teams in den Nordgemeinden. Katja Giese hat die Nachfolge von Angelika Grimm angetreten und wird im Büro oder am Telefon anzutreffen sein, gemeinsam mit ihrer Kollegin Petra Jürgens. Die großen Fußstapfen ihrer Vorgängerin muss sie nun ausfüllen. Wir anderen Mitarbeiter freuen uns sehr, dass sie da ist!



## Sommerkirche

### 1. Juli 2018, 11:00 Uhr

Ev.-luth. Johanneskirche: Am Gemeindehaus Gottesdienst, PIR. Colmsee

### 8. Juli 2018, 11:00 Uhr

Ev.-luth. Markuskirche, Am Glockenturm Gottesdienst m. Abendmahl, P. Wilken

### 15. Juli 2018, 11:00 Uhr

Ev.-luth. Lukaskirche Gottesdienst z. Abschluss d. Sommercamps, Dn. Hartmann/Team

### 22. Juli 2018, 11:00 Uhr

Ev.-reform. Kirche, Heideschulweg 9 Gottesdienst, P. Keil

### 29. Juli 2018, 10:00 Uhr

Ev.-luth. Zionkirche: Am Ochsenturm in Imsum Gottesdienst »op Platt« m. Taufe P. Hinrichsen-Mohr/P. Maschke

Bei schönem Wetter unterm Himmelszelt, nur bei Regen in der Kirche! Anschließend, nach dem Gottesdienst Einladung zum gemeinsamen

Essen! Für die Teilnahme an den Gottesdiensten wird ein Fahrdienst angeboten: Bei Bedarf bitte im Gemeindebüro Nord rechtzeitig anmelden

## Unsere Konfis 2018

... waren toll! Sie mussten uns als Test erhalten für unser gemeinsames Modell. 50 Jugendliche hatten gemeinsam Unterricht. Wir haben manches gelernt, was wir besser machen wollen. Insgesamt aber war es ein gelungener Start. Während des Unterrichts war bald vergessen, wer zu welcher Gemeinde gehörte. Doch bei der Konfirmation konnten dann alle wieder in ihre Kirchen: Johannes, Markus und Lukas. Und das war sehr, sehr schön! Am Ende unseres Unterrichts stand das eigene Glaubensbekenntnis. Alle Konfirmandinnen und Konfirmanden haben selbst ihren Glauben formuliert. Und dabei haben sich alle

sehr viel Mühe gegeben und sind zu sehr nachdenklichen Formulierungen gekommen. Als ein Beispiel drucken wir hier das Bekenntnis von Marieke. Sie macht aus dem Glaubensbekenntnis ein Gebet. Den Glauben im Gebet Gott zu sagen, ist schon allein eines der wichtigsten Erkenntnisse im Bekennen.

Verzeiht, dass wir nicht alle ausdrücken können. Es war uns eine Freude, Euch zu unterrichten!  
Gott befohlen!

*Sebastian Ritter*

Gott, du bist überall, egal, wo ich hinsehe, ich sehe dich und

Deine Liebe. Ich sehe Deine Großzügigkeit in den Pflanzen, die du uns gegeben hast, um uns zu ernähren.

Auch wenn du uns das Leben nicht perfekt machen kannst, danke ich dafür, dass es dennoch so schön ist.

Dein Sohn Jesus brachte uns den Frieden, er opferte sich für uns.

Danke, dass du, Vater, manchen Menschen, die leiden müssen und fast am Ende mit ihren Kräften sind, das Leiden abnimmst. Danke, dass du uns alle so einzigartig geschaffen hast.  
Amen.

*Marieke Schurr*

## Der neue Kirchenvorstand in der Johannesgemeinde

Bei Drucklegung ist der neue KV gerade eingeführt und steht noch vor seiner ersten Sitzung. Wir werden dann von Aufgaben und Vorsitz im KV berichten. Zu Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern sind gewählt und berufen worden Dr. Karin

Renneberg, Claudia Goes, Anja Heinen, Christiane Krause-Beck, Britta Martin, Tilman Renneke, Birgit Staack. Hinzukommen als Stellvertreterinnen Meike Rohrßen und Yasmin Schuster, die ebenfalls an unseren Sitzungen teilneh-

men werden, und der Pastor als geborenes Mitglied. Außerdem haben wir beschlossen, immer eine Vertretung aus dem Jugendkonvent Nord dabei zu haben. Dafür konnten wir Julia Schmähl gewinnen, worüber wir uns sehr freuen.

## Gottesdienst zur Einschulung in der Johanneskirche

Liebe Erstklässler, wir laden Euch ganz herzlich ein zum Einschulungsgottesdienst am Freitag, den 10. August um 17 Uhr in der Johanneskirche.

Der Gottesdienst findet am Abend statt, weil nicht alle gemeinsam eingeschult werden. So könnt ihr morgens ganz in Ruhe in die Schule gehen. Natürlich

dürft Ihr eure Schulranzen und Schultüten mitbringen!!!

Im Gottesdienst wollen wir Euch Gottes Segen auf Euren spannenden Weg in die Schule mitgeben. Und in jedem Fall wünschen wir Euch ganz viel Freude in der Schule mit Euren tollen Lehrerinnen und Lehrern und dass Ihr viele neue Freunde findet!

## AUS DER LUKASKIRCHE

### Abendmahl in der Lukaskirche

#### Neu: Gemeinschaftskelche und Traubensaft

Der Kirchenvorstand der Lukaskirchengemeinde hat einen Beschluss gefasst, der das Abendmahl betrifft. Bisher wurden in der Lukaskirche Wein und Traubensaft in Gemeinschafts- und Einzelkel-

chen ausgeteilt. Von nun an wird nur noch Traubensaft in Gemeinschaftskelchen ausgeteilt. Bei der Ausgabe wird auf Hygiene besonders geachtet. Die Abendmahlskelche werden sorgsam desinfiziert. Nach

jedem Abendmahlsgast wird der Abendmahlskelch gedreht. Falls ein Gottesdienstbesucher krank ist, kann man auf den Traubensaft verzichten. Es ist auch möglich, nur die Oblate zu empfangen.

#### Workshop zur Bibel Mi., 4. Juli, 19 bis 20 Uhr

Die Bibel ist ein echter Kassenschlager: Kaum ein Buch wird so oft gekauft wie das Buch der Bücher. Haben Sie auch eine Ausgabe im Bücherregal? Doch leider verstaubt die Bibel häufig. Kein Buch wird so oft verkauft und wohl so selten gele-

sen. Schade, denn die Bibel ist lesenswert! Der Workshop bietet einen Einblick in das Buch der Bücher. Die Bibel soll mit Leben gefüllt werden, denn sie steckt voller Leben! Mit unterschiedlichen Methoden gehen wir Lebens-

fragen nach und fühlen der Bibel auf den Zahn. Der Workshop wird von Pastor Alexander Wilken geleitet. Er findet monatlich statt. Die Teilnahme ist unverbindlich und ohne Anmeldung möglich. Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

## AUS DER MARKUSKIRCHE

Im Juli machen wir in Cine-Markus eine Sommerpause.

**10.08.2018**

#### Der Mann ohne Vergangenheit

Ein am Bahnhof in Helsinki angekommener namenloser Mann ruht sich auf einer Parkbank aus. Im Schlaf wird er von Rowdys überfallen, halb tot geschlagen und ausgeraubt. Dabei verliert er nicht nur seine Papiere, sondern auch sein Gedächtnis. Blutüberströmt schleppt er sich in die nahe liegende Bahnhofstoilette und wird ins Krankenhaus eingeliefert. Dort erklären ihn die Ärzte wenig später für tot. Doch kaum haben sie das Zimmer verlassen, erwacht der bandagierte Mann, reißt sich einen Teil des Verbands und die Schläuche vom Leib und verlässt die Intensivstation. Er irrt durch die Stadt und bleibt bewusstlos an einem öden Flussufer liegen. Dort findet ihn eine obdachlose Familie, die in einem Container haust. Sie nehmen den Namenlosen auf und pflegen ihn gesund. Versorgt mit Hemd und Anzug von der Heilsarmee kehrt der Gedächtnislose ins Leben zurück, ohne

zu wissen, wer er eigentlich ist. Dann mietet er einen rostigen Container, putzt ihn und richtet sich in ihm ein. Mit der schüchternen Heilsarmee-Soldatin Irma knüpft er zarte Liebesbände. Bei den Bürokraten auf dem Arbeitsamt hat der Mann ohne Namen und Papiere keine Chance. Er findet bei der Heilsarmee eine bescheidene Aushilfsarbeit und krepelt deren betuliche Kapelle zu einer munteren Rock 'n' Roll-Band um. Als er am Hafen Schweißerei bei der Arbeit sieht, bittet er instinktiv darum, es selbst einmal versuchen zu dürfen, entpuppt sich als Meister des Fachs und soll fest angestellt werden, wenn er über ein Gehaltskonto verfügt. Als er dieses bei der Bank eröffnen will, wird er Opfer eines Überfalls und im Tresorraum eingesperrt, schließlich sogar der Komplizenschaft verdächtigt. Zwar kann ihn ein von Irma gestellter Anwalt vor längerer Untersuchungshaft bewahren, doch der Kommissar besteht auf Klärung seiner Identität. Nachdem sein Foto im Fernsehen gezeigt wurde, meldet sich seine ge-

schiedene Ehefrau. Er reist zu ihr, sie informiert ihn über seine Vergangenheit. Alles ist ihm fremd. Der Mann ohne Namen kehrt sogleich zu Irma zurück.

**14.09.2018**

#### Frühstück bei Monsieur Henri

Monsieur Henri, ein verbitterter alter Herr, der sein Leben lang seine Träume und Wünsche für vernünftige Entscheidungen zurückgestellt hat, lebt griesgrämig und alleine in einer großen Pariser Wohnung. Sein Sohn Paul vermietet ein Zimmer der Wohnung an eine junge, lebenslustige Studentin unter, um den gesundheitlich angeschlagenen Vater ein wenig unter Aufsicht zu wissen. Dies geschieht durch den Wohnungsinhaber nur sehr widerwillig und sorgt in der Folge für allerlei Spannungen in der Familie.

**Wo?**

Im Gemeindehaus der Markuskirchengemeinde, Entenmoorweg 15, 27578 Bremerhaven. Einlass ab 19.15 Uhr Eintritt frei! Ein kleiner Imbiss wird gereicht.



**ViO Kollektion**  
DIE NEUE ART DES HÖRENS

Kostenloser Hörtest und Probetragen! von Hörgeräten

Exklusiv bei Gothmann:  
**Exzellentes Hören mit Sicherheitspaket:**

- ✓ **3 JAHRE GARANTIE**  
36 Monate 100 % abgesichert bei Reparaturen & Servicearbeiten.
- ✓ **VERLUSTABSICHERUNG**  
Absicherung von 70% des Gesamtverkaufspreises im Fall des Verlustes.
- ✓ **3 JAHRE BATTERIEN**  
Mit dem Batteriepaket sichern Sie sich den 36-Monatsbedarf an Batterien für Ihre Hörgeräte.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter 0471 81626 oder per Mail: info@gothmann-optik.de

Parkstraße 7 · 27580 Bremerhaven  
**GOTHMANN-OPTIK.DE**

**gothmann**  
OPTIK · AKUSTIK

Bild: Hans-Joachim Körstik GmbH | Sachsenkamp 15 | 22099 Hamburg

**Von der Fassade über das Treppenhaus bis zu den Innenräumen:**

**Wir leisten qualifizierte Facharbeit**



**WITKE**  
MALEREIFACHBETRIEB

Tel. 04703/5217  
Fax 04703/5272

27619 Sellstedt, Bahnhofstraße 38



**BEW**  
Betreuungs- und Erholungswerk e.V.  
-Alter ohne Angst-  
Wiener Str. 5  
27568 Bremerhaven

**Pflege, Betreuung, Wohnen**

☎ 0471/ 9 54 31 - 0  
info@bew-bhv.de  
www.bew-bhv.de

## Aus der KiTa Johannesmäuse

In der letzten Ausgabe haben wir berichtet, was alles bei unseren Johannesmäusen repariert und erneuert werden konnte. Mittlerweile steht auch ein Unterstand für die Kinderwagen und vor allem sind über hundert Quadratmeter neu gepflastert. Und wenn Sie mit einem Flugzeug über unseren Kindergarten fliegen würden, könnten Sie sogar durch die neuen Steine im Muster lesen, wie unsere Gemeinde heißt. Die ganze Arbeit im Außengelände hat ein Papa einer unserer Johannesmäuse ehrenamt-

lich gemacht, Zouzans Vater Adel Fandi hat wochenlang Platten neu verlegt und viele andere Dinge gemacht. Er hatte etwas Hilfe von seinem Bruder, seinen Schwagern und Freunden, aber vor allem sagen wir ihm unseren Dank!

Gemeinsam mit weiteren Eltern und Freunden unserer KiTa wollen wir nach den Sommerferien überlegen, wie wir weiter gestalten wollen. Haben Sie Lust mitzumachen? Dann sprechen Sie doch bitte Frau von Soest oder Pastor Ritter einfach an.



Adel Fandi mit seinen Kindern Mohammed und Zouzan. Diesen riesigen Baumstumpf haben sie ohne Gerät aus der Erde geholt.

## AUS DER JOHANNESKIRCHE

### Bürgersteigfest am 25. August 2018

Freuen Sie sich auf ein vielfältiges Programm für die ganze Familie auf dem Gelände der Johanneskirche und rundherum bei den Geschäften. Wir laden ein zu Gespräch, Spiel und Spaß für Groß und Klein. Es gibt wieder einen Flohmarkt! Haben Sie Lust selbst

etwas anzubieten? Dann melden Sie sich möglichst in der Kindertagesstätte Johannesmäuse (Tel. 85030) an. Die Standgebühr beträgt 5 Euro zugunsten der KiTa oder einen Kuchen für das Buffet der Gemeinde. Natürlich gehören auch Miniball-Turnier, Hüpf-

burg, Drehorgel, Dosenwerfen, Kasperletheater, Bücherflohmarkt, Schminken für Kinder, Würstchen, Getränke, Kaffee und Kuchen und unser exorbitanter Flammkuchen zum Repertoire. Es lohnt sich, zwischen 10 und 15 Uhr vorbeizuschauen!

### Ein großes Dankeschön an die scheidenden Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher

Einen herzlichen Dank sage ich an unseren Kirchenvorstand insgesamt für diese sechs Jahre. Es waren nicht immer einfache Zeiten und Sitzungen, in denen wir manches durchgestanden haben, aber auch viel Schönes erreicht und organisiert haben. Vielen Dank für manches Aus- und Durchhalten, für viele Ideen und Anregungen und alles Tun und Wirken.

**Elke Brüggemann**  
Sie war 18 Jahre im Kirchenvorstand. In dieser Zeit hat sie sich im Diakonischen Werk sehr engagiert und war lange



für unsere Gemeinden im Vorstand desselben. In der Gemeinde hat sie sich bei der Kirchenmusik (und Musikverein) und bei den Angeboten für ältere Menschen engagiert, half oft bei den Seniorengeburtstagsfeiern mit.

Im Kirchenvorstand ist sie uns mit ihrem Rat und langer Erfahrung eine große Hilfe gewesen.



**Jörg Schröder**  
Er war 12 Jahre dabei. Er ist der Kassenwart im Musikverein, den er mit gegründet hat. Von Kasperletheater über Flammkuchen backen, Bauausschuss und Öffentlichkeitsarbeit bis hin zu Rasenmähen ging sein Engagement.

**Annegret Thom**  
Unsere Annegret hat vor 12 Jahren im Kirchenkreistag und im Kirchenvorstand angefangen. Dazu kamen immer mehr Aufgaben. Sie engagiert sich im Besuchsdienst, im Begegnungscafé, im Frühstück Nord und vielen anderen. Nun gibt sie die Aufgabe ab, mit der alles angefangen hat. Eines meiner



Lieblingsbilder zeigt uns beide bei der Wesertaufe 2015.

**Lienhard Varoga**  
Lienhard ist vor 6 Jahren in den KV gewählt worden. Sein großer Schwerpunkt waren die Baufragen. Er hat lange auch im Projektausschuss unserer Region mitgearbeitet und sich um unsere Gebäude gekümmert.



**Inke Rogge**  
Vor 12 Jahren stieß sie zu uns, um uns in finanziellen Fragen zu beraten. Ihr Kümmern um alle Haushaltsfragen, Rücklagen und Abrechnungen war eine großartige Hilfe.

Ihr seid ja nicht weg, aber wir werden Euch in unseren Sitzungen und Beratungen vermissen. Vielen, vielen Dank für alles!

Euer Sebastian Ritter

Gott sagt: Ihr sollt in Freuden ausziehen und im Frieden geleitet werden. (Jes 55,12)

**SPENDENKONTO DER JOHANNESKIRCHE**  
Weser-Elbe Sparkasse  
(BIC: BRLADE21BRS)  
IBAN:  
DE31 2925 0000 0001 9446 30

**DRUCKZENTRUM NORDSEE**  
Erleben Sie Ihr blaues Druck-Wunder!  
www.druckzentrum-nordsee.de  
VHS Kataloge  
Kundenzeitschriften  
Anzeigenblätter  
Semi-Commercials  
u.v.m.

## Sonntag, 17. Juni

### Gottesdienste

- 18 Uhr**..... Lukaskirche, P. Wilken  
**10 Uhr**..... Christuskirche, anschließend Kirchenkaffee, P. Schefe  
**16 Uhr**..... Marienkirche, Abendgottesdienst mit Begrüßung der Konfirmanden, P. Langhorst  
**10 Uhr**..... Matthäuskirche, Pn. Pfeifer  
**10 Uhr**..... Martin-Luther-Kirche, anschließend Kirchenkaffee, P. Schäfer

### Gottesdienste mit Taufen

- 10 Uhr**..... Dionysiuskirche Lehe, P. de Buhr  
**10 Uhr**..... Pauluskirche, Familiengottesdienst mit Taufe, Pn. Breuer und Dn. Memedovski

### Gottesdienst für Kinder und junge Familien

- 10 Uhr**..... Johanneskirche, Verabschiedung der Vorkonfis, P. Ritter  
**10 Uhr**..... Pauluskirche, Familiengottesdienst, Dn. Memedovski und Pn. Breuer

### Gottesdienste mit Schwerpunkt Musik/Kultur

- 10 Uhr**..... Kreuzkirche, Frauensonntag, Roswitha Strechel und Frauen der Gemeinde

## Freitag, 22. Juni

### Gottesdienst für Kinder und junge Familien

- 16 Uhr**..... Christuskirche, Kirche mit Kindern, D. Theiler

## Sonntag, 24. Juni

### Gottesdienste

- 18 Uhr**..... Zionkirche, P. Wilken  
**10 Uhr**..... Johanneskirche, P. Ritter  
**10 Uhr**..... Markuskirche, P. Schlüter  
**10 Uhr**..... Lukaskirche, Gottesdienst zur Einführung des neuen Kirchenvorstandes, P. Wilken  
**10 Uhr**..... Kreuzkirche, Lektorin Weber  
**10 Uhr**..... Christuskirche, Einführung des neuen Kirchenvorstandes und Verabschiedung ausscheidender KirchenvorsteherInnen, Sup. Wendorf, Pn. Anz, P. Langhorst und P. Schefe  
**10 Uhr**..... Martin-Luther-Kirche, Gottesdienst mit Verabschiedung der alten Kirchenvorstände und Einführung des neuen Kirchenvorstands, Kirchenchor, Pn. Pfeifer und P. Schäfer

### Gottesdienste mit Taufen

- 10 Uhr**..... Auferstehungskirche, P. Plath

### Gottesdienste an besonderen Orten

- 10.30 Uhr**. Stadtparkgottesdienst, Pn. Eurich, Pn. Schridde, P. Keil

### Gottesdienst mit Schwerpunkt Musik/Kultur

- 17 Uhr**..... Petruskirche, Soulgottesdienst »Spirit« mit den Glademakers, Pn. Pfeifer

## Sonntag, 1. Juli

### Gottesdienste

- 11 Uhr**..... Johanneskirche, Sommerkirche, P. i. R. Colmsee (bei schönem Wetter im Garten des Gemeindehauses)  
**10 Uhr**..... Dionysiuskirche Lehe, gemeinsamer Gottesdienst der ev.-ref. und ev.-luth. Gemeinden, Lektorin Esther Pollack  
**10 Uhr**..... Kreuzkirche, P. Weber  
**10 Uhr**..... Christuskirche, Sommerkirche, Sup. Wendorf  
**10 Uhr**..... Matthäuskirche, P. Leßmann-Pfeifer  
**10 Uhr**..... Petruskirche, P. Großkopf  
**10 Uhr**..... Martin-Luther-Kirche, Sommerkirche »Vater unser«: »geheiligt werde dein Name«, Abendmahl, A. Knischka

### Gottesdienste mit Schwerpunkt Musik/Kultur

- 17 Uhr**..... Pauluskirche, Gottesdienst mit Lebensexperten, Pn. Schridde und Team, anschl. Brot und Butter

### Beichte

- 9.30 Uhr**... Christuskirche, Sup. Wendorf

## Donnerstag, 5. Juli

- 18 Uhr**..... Martin-Luther-Kirche, Tagesschlussandacht

## Sonntag, 8. Juli

### Gottesdienste

- 11 Uhr**..... Markuskirche, Sommerkirche, P. Wilken (bei schönem Wetter am Glockenturm)  
**10 Uhr**..... Dionysiuskirche Lehe, gemeinsamer Gottesdienst der ev.-luth. und ev.-ref. Gemeinden mit Abendmahl, P. de Buhr  
**10 Uhr**..... Kreuzkirche, P. Niehaus  
**10 Uhr**..... Christuskirche, Sommerkirche, Pn. Anz  
**10 Uhr**..... Petruskirche, P. Großkopf  
**10 Uhr**..... Auferstehungskirche, P. Plath  
**10 Uhr**..... Dionysiuskirche Wulsdorf, Sommerkirche »Vater unser«: »dein Reich komme«, M. Schäfer

### Gottesdienste mit Taufen

- 10 Uhr**..... Pauluskirche, Gottesdienst mit Taufmöglichkeit, P. Schlüter

## Sonntag, 15. Juli

### Gottesdienste

- 11 Uhr**..... Lukaskirche, Sommerkirche zum Abschluss des Sommercamps, Dn. Hartmann und Team (bei schönem Wetter unterm Glockenturm)

- 10 Uhr**..... Dionysiuskirche Lehe, gemeinsamer Gottesdienst der ev.-ref. und ev.-luth. Gemeinden, ÄP Hartmut Cassens  
**10 Uhr**..... Pauluskirche, P. Schlüter  
**10 Uhr**..... Kreuzkirche, P. Niehaus  
**10 Uhr**..... Christuskirche, mit anschließendem Kirchenkaffee, Sommerkirche, P. Schefe  
**10 Uhr**..... Matthäuskirche, P. Großkopf  
**10 Uhr**..... Martin-Luther-Kirche, Sommerkirche »Vater unser«: »dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden«, A. Pfeifer und M. Schäfer

## Sonntag, 22. Juli

### Gottesdienste

- 11 Uhr**..... Evangelisch-reformierte Gemeinde, Sommerkirche, Heideschulweg 9, P. Keil  
**10 Uhr**..... Dionysiuskirche Lehe, gemeinsamer Gottesdienst der ev.-ref. und ev.-luth. Gemeinden, Lektorin Sandra Mio  
**10 Uhr**..... Pauluskirche, Pn. Breuer  
**10 Uhr**..... Kreuzkirche, Lektor Stoffers  
**10 Uhr**..... Christuskirche, Sommerkirche, P. Langhorst  
**10 Uhr**..... Petruskirche, P. Großkopf  
**10 Uhr**..... Auferstehungskirche, P. i. R. Colmsee

### Gottesdienste mit Taufen

- 10 Uhr**..... Dionysiuskirche Wulsdorf, Sommerkirche »Vater unser«: »unser tägliches Brot gib uns heute«, Taufe, C. Krieg und A. Pfeifer

## Sonntag, 29. Juli

### Gottesdienste

- 10 Uhr**..... Zionkirche, Sommerkirche am Ochsenturm, Taufgottesdienst »op Platt« unter Mitwirkung des Seemannschores Debstedt, P. Hinrichsen-Mohr und P. Maschke,  
**10 Uhr**..... Pauluskirche, Pn. Schridde  
**10 Uhr**..... Christuskirche, Sommerkirche, Pn. Anz  
**10 Uhr**..... Petruskirche, P. Großkopf

### Gottesdienste mit Taufen

- 10 Uhr**..... Dionysiuskirche Lehe, gemeinsamer Gottesdienst der ev.-luth. und ev.-ref. Gemeinden, Pn. Eurich  
**10 Uhr**..... Kreuzkirche, Gottesdienst mit Taufmöglichkeit, P. Weber  
**10 Uhr**..... Martin-Luther-Kirche, Sommerkirche »Vater unser«: »vergiß uns unsere Schuld wie auch wir vergeben unseren Schuldigern«, Taufe, I. Büllles, A. Knischka, A. Pfeifer

## Donnerstag, 2. August

18 Uhr..... Martin-Luther-Kirche,  
Tagesschlussandacht

## Sonnabend, 4. August

### Gottesdienste in anderen Sprachen

10 Uhr..... Kreuzkirche,  
Evangelisch-arabischer Gottesdienst,  
P. Mikhaïl

## Sonntag, 5. August

### Gottesdienste

17.30 Uhr. Johanneskirche,  
Musik zum Ankommen

18 Uhr..... Johanneskirche, NN

10 Uhr..... ☩ Lukaskirche, NN

10 Uhr..... ☩ Pauluskirche, Pn. Schridde

10 Uhr..... ☩ Kreuzkirche, P. Weber

10 Uhr..... ☩ Christuskirche, P. Langhorst

10 Uhr..... ☩ Matthäuskirche, P. Niehaus

10 Uhr..... ☩ Petruskirche, P. Großkopf

10 Uhr..... ☩ Dionysiuskirche Wulsdorf,  
Sommerkirche »Vater unser:  
führe uns nicht in Versuchung, son-  
dern erlöse uns von dem Bösen«,  
F. Leßmann-Pfeifer

### Gottesdienste mit Taufen

10 Uhr..... Markuskirche,  
Pn. i. R. Nagel

10 Uhr..... Dionysiuskirche Lehe, gemeinsamer  
Gottesdienst der ev.-luth. und ev.-  
ref. Gemeinden, P. de Buhr

### Beichte

9.30 Uhr... Christuskirche, Sommerkirche,  
P. Langhorst

## Freitag, 10. August

### Einschulungsgottesdienste

17 Uhr..... Johanneskirche, NN

9 Uhr..... Markuskirche, NN

9 Uhr..... Lukaskirche, NN

15.30 Uhr. Dionysiuskirche Lehe,  
Dn. Memedovski

9 Uhr..... Marienkirche, D. Theiler,  
P. Schefe und Kita

9 Uhr..... Auferstehungskirche,  
Dn. Frieden und Kita-Team

## Sonnabend, 11. August

### Einschulungsgottesdienste

9 Uhr..... Christuskirche, D. Theiler,  
P. Schefe und Kita

## Sonntag, 12. August

### Gottesdienste

10 Uhr..... Zionkirche, Fest-Gottesdienst am  
Ochsenturm, P. Maschke und Team

10 Uhr..... ☩ Johanneskirche, NN

18 Uhr..... Markuskirche, Gottesdienst in neuer  
Form, Lektorenteam

10 Uhr..... Lukaskirche, NN

10 Uhr..... Dionysiuskirche Lehe,  
P. i. R. Colmsee

10 Uhr..... Kreuzkirche, P. Warnecke

10 Uhr..... Christuskirche, Gottesdienst mit  
Verabschiedung von Pn. Anz,  
Pn. Anz und Sup. Wendorf

10 Uhr..... Petruskirche,  
P. Großkopf

10 Uhr..... Auferstehungskirche, P. Plath

18 Uhr..... Martin-Luther-Kirche, Abendgottes-  
dienst, Begrüßung der neuen Vor-  
konfis, anschl. Abendessen, Team

### Gottesdienste mit Taufen

10 Uhr..... Pauluskirche, Gottesdienst  
mit Taufmöglichkeit,  
Pn. Breuer

## Sonntag, 19. August

### Gottesdienste

10 Uhr..... Johanneskirche, NN

18 Uhr..... Lukaskirche, NN

10 Uhr..... Kreuzkirche, Lektor Heiland

18 Uhr..... Marienkirche, Abendgottesdienst:  
Harry Hoffmann (Laute) spielt  
Jimmy Hendix

15 Uhr..... Matthäuskirche, Gottesdienst mit  
Entpflichtung Präd. Peter, Pn. Pfeifer  
und Sup. Wendorf



**10 Uhr**..... Sportgelände der TSV Wulsdorf (Heinrich-Kappellmann-Platz), Gottesdienst beim TSV-Sommerfest, Glad(e)makers, Team

#### Gottesdienste mit Taufen

**10 Uhr**..... Dionysiuskirche Lehe, Pn. Eurich  
**11.15 Uhr**..... Kreuzkirche, internationaler Gottesdienst mit Taufen, P. Weber  
**10 Uhr**..... Christuskirche, Sup. Wendorf

#### Gottesdienste mit Schwerpunkt Musik/Kultur

**17 Uhr**..... Pauluskirche, Eröffnungsgottesdienst zur Ausstellung, Pn. Schridde

## Sonntag, 26. August

#### Gottesdienste

**18 Uhr**..... Zionkirche, P. Wilken  
**10 Uhr**..... Johanneskirche, NN  
**10 Uhr**..... ☩ Markuskirche, NN  
**10 Uhr**..... Lukaskirche, NN  
**10 Uhr**..... Dionysiuskirche Lehe, Visitationsgottesdienst, P. de Buhr  
**10 Uhr**..... Pauluskirche, Spengel-Lektoren-Gottesdienst, Ln. Veit und Ln. Schreiber  
**10 Uhr**..... Kreuzkirche, Lektorensonntag, Lektoren der Gemeinde  
**10 Uhr**..... Martin-Luther-Kirche, Gottesdienst am Lektoren-Sonntag, Lektorinnen und Lektoren

#### Gottesdienste mit Schwerpunkt Musik/Kultur

**10 Uhr**..... Christuskirche, Rundfunkgottesdienst, P. Scheffe  
**17 Uhr**..... Petruskirche, Soulgottesdienst »Spirit« mit den Glademakers, P. Großkopf

#### Gottesdienste an ungewöhnlichem Ort

**11 Uhr**..... Gottesdienst in der Bürgerparksiedlung, P. Langhorst

## Sonabend, 1. September

#### Gottesdienste in anderen Sprachen

**10 Uhr**..... Kreuzkirche, Evangelisch-arabischer Gottesdienst, P. Mikhail

## Sonntag, 2. September

#### Gottesdienste

**17.30 Uhr**..... Johanneskirche, Musik zum Ankommen, NN  
**18 Uhr**..... Johanneskirche, NN  
**10 Uhr**..... Markuskirche, NN  
**10 Uhr**..... ☩ Lukaskirche, NN  
**10 Uhr**..... ☩ Dionysiuskirche Lehe, Visitationsgottesdienst, Pn. Eurich  
**10 Uhr**..... ☩ Pauluskirche, Pn. Schridde  
**10 Uhr**..... ☩ Kreuzkirche, P. Weber  
**10 Uhr**..... ☩ Christuskirche, P. Langhorst  
**10 Uhr**..... ☩ Marienkirche, P. Scheffe  
**10 Uhr**..... ☩ Matthäuskirche, P. Niehaus  
**10 Uhr**..... ☩ Petruskirche, P. Großkopf  
**10 Uhr**..... ☩ Dionysiuskirche Wulsdorf, Pn. Pfeifer

**10 Uhr**..... ☩ Martin-Luther-Kirche, Dn. Hartmann

#### Beichte

**9.30 Uhr**... Christuskirche, P. Langhorst

## Donnerstag, 6. September

**18 Uhr**..... Martin-Luther-Kirche, Tagesschlussandacht

## Sonabend, 8. September

#### Gottesdienst für Kinder und junge Familien

**14.30 Uhr**..... Auferstehungskirche, Familiengottesdienst zum Stadtteilstfest, P. Plath und Kita-Team

## Sonntag, 9. September

#### Gottesdienste

**10 Uhr**..... Zionkirche, P. Maschke  
**10 Uhr**..... Johanneskirche, NN  
**18 Uhr**..... Markuskirche, Gottesdienst in neuer Form, Lektorenteam  
**10 Uhr**..... Dionysiuskirche Lehe, Gottesdienst zum regionalen Gemeindefest, P. de Buhr  
**10 Uhr**..... ☩ Marienkirche, P. Langhorst  
**10 Uhr**..... Christuskirche, Sup. Wendorf  
**10 Uhr**..... Petruskirche, P. Großkopf  
**10 Uhr**..... Auferstehungskirche, P. Plath  
**18 Uhr**..... Dionysiuskirche Wulsdorf, Abendgottesdienst, Verabschiedung von H. Lohse und Begrüßung von L. Schlieper (Frauenkreis-Leitung), anschließend Imbiss

#### Gottesdienste mit Taufen

**10 Uhr**..... Lukaskirche, P. Wilken

## Sonntag, 16. September

#### Gottesdienste

**10 Uhr**..... ☩ Johanneskirche, NN  
**18 Uhr**..... Lukaskirche, NN

**10 Uhr**..... Dionysiuskirche Lehe, Pn. Eurich

**10 Uhr**..... Matthäuskirche, P. Großkopf

**10 Uhr**..... Martin-Luther-Kirche, Gottesdienst zum Sonntag der Seefahrt, Team der Seemannsmission

#### Gottesdienste mit Taufen

**10 Uhr**..... Kreuzkirche, Gottesdienst mit Taufmöglichkeit, P. Weber

#### Gottesdienste für Kinder und junge Familien

**10 Uhr**..... Christuskirche, Familienkirche, D. Theiler

#### Gottesdienste mit Schwerpunkt Musik/Kultur

**17 Uhr**..... Pauluskirche, Gospelchurch, mit Taufmöglichkeit, Pn. Breuer  
**18 Uhr**..... Marienkirche, Sonntagabend mit der neuen Jugendband

## Sonntag, 23. September

#### Gottesdienste

**10 Uhr**..... Christuskirche, P. Scheffe  
**10 Uhr**..... Marienkirche, Gottesdienst zum Weltfrauentag, Sup. Wendorf und Frauengruppe der Marienkirche

#### Gottesdienste für Jugendliche

**18 Uhr**..... Dionysiuskirche Lehe, regionaler Jugendgottesdienst, P. de Buhr

#### Gottesdienste mit Schwerpunkt Musik/Kultur

**17 Uhr**..... Petruskirche, Soulgottesdienst »Spirit« mit den Glademakers, P. Großkopf

## Sonntag, 30. September

#### Gottesdienste

**10 Uhr**..... Christuskirche, P. Langhorst  
**10 Uhr**..... Marienkirche, P. Scheffe  
**10 Uhr**..... Petruskirche, P. Großkopf

#### Gottesdienste mit Taufen

**10 Uhr**..... Dionysiuskirche Lehe, Pn. Eurich



## »Gott muss ein Seemann sein ...«

Die erste Flotte Segelfreizeit und das Landprogramm



**D**as Lied der Gruppe Santiano: »Gott muss ein Seemann sein« geht wohl keinem, der bei der ersten Bremerhavener Flotte Segelfreizeit mit dabei war, aus dem Ohr. Mit dem Refrain »Gott muss ein Seemann sein Keiner geht verloren. Keiner geht verloren. Er lässt die Mannschaft nie allein. Gott muss ein Seemann sein.« fühlten sich alle Seemänner und

(viele Grüße an Skipper Luca und Maat Theiss und Skipperin Zippi und Maat Jonas) konnte es nun losgehen. Es wurden Knoten gelernt und Segel gehisst. Es wurde gezogen, gekurbelt, Fender gesetzt und sogar gesteuert.

Begleitet haben uns jeden Tag Themen wie »Was gibt mir Orientierung im Leben«, »Gemeinschaft«, »Frieden«, »Sor-

Meistens kamen wir am Nachmittag wieder in einem der vielen schönen Häfen an, dann konnten erst einmal alle an Land gehen, ein Eis essen, sich die Stadt ansehen oder Fußball spielen. Abends gab es dann Programm für alle zusammen. So besuchte uns eine »Piratencrew« die uns anheuern wollte und in verschiedenen Spielen mussten wir unser Können beweisen. Insgesamt war es ein buntes Programm.

Ein besonderes Highlight war sicherlich der OpenAir Gottesdienst auf dem Deck der Hester. Ein einmaliger Gottesdienst, vorbereitet von den Konfis, den sicherlich so schnell keine/r vergisst.

Auch die »Landratten«, wie die Konfis liebevoll genannt werden, die nicht mit auf der Segelfreizeit waren, hatten ein tolles Programm vor Ort. So wurde auch hier gemeinsam ein Gottesdienst vorbereitet, der dann am Sonntag in der Pauluskirche stattfand. Es gab eine Rallye und der Turm der Pauluskirche wurde erklommen. Die Aussicht dort oben ist wirklich atemberaubend. Gruppenspiele, Eis essen und andere Gemeinschaftsaufgaben ließen die Zeit schnell vergehen. Zum Schluss bleibt uns nur noch »Danke« zu sagen. Danke an das tolle Team von Haupt- und Ehrenamtlichen, die dieses Abenteuer gewagt haben. Danke an die Kirchenvorstände der Region Mitte-Lehe, die uns dabei unterstützt haben, danke auch an alle UntertützerInnen, die uns finanziell durch Spenden und Kollekten sehr weitergeholfen haben. Wir brauchen auch für die nächsten Jahre weiterhin Unterstützung, damit dieses tolle Projekt weitergehen kann.

Der nächste Infoabend zur Konfirmandenzeit in der Region MiLe findet am 20. August 2018 um 19.00 Uhr in der Alten Kirche in Lehe statt.

Alle, die 2020 konfirmiert und im April/Mai 2020 14 Jahre alt sind, sind herzlich eingeladen, sich über unsere Konfirmandenarbeit zu informieren und sich vor Ort anzumelden

*Regionaldiakonin Daniela Memedovski*

### Die Flotte – aus Sicht der Konfis

Die Konferfahrt der Flotte Bremerhaven 2018 war super und wir Konfis können allen anderen nur empfehlen, sich auch konfirmieren zu lassen.

Wir Mädchen und die Jungs im Alter zwischen 12 und 14 Jahren sind mit den beiden Schiffen Hester und der Allure auf dem Ijsselmeer gefahren. Morgens haben wir auf den Schiffen gemeinsam gefrühstückt und haben uns dann nach dem Frühstück vorbereitet auf dem Weg zum nächsten Hafen. Gemeinsam in Teamarbeit unter

Anleitung unserer Skipper und unserer Maate haben wir die Segel gesetzt. Zwischendrin bekamen wir dann noch einen Mittagssnack Kuchen oder das Essen vom Abend davor!

Angekommen in unserem Hafen haben wir für jeden Tag eine Tagesaufgabe erledigt und vorgestellt. Jeden Tag gab es ein anderes Thema: Wunder oder Sorgen oder Frieden waren die Themen. Nach dem Abendbrot hatten wir dann Freizeit – bis auf den täglich wechselnden Küchendienst. Abends haben wir alle gemeinsam verschiedene Aktionen gemacht und interessante Spiele ausprobiert.

Bedanken möchten wir uns bei allen Teamern, die viel Geduld mit uns hatten und die für uns dagewesen sind: danke Chantal, Giana, Jule, Feline, Daniela, Johann, Kay, Pascal und Tjark für diese mega Fahrt, liebe Grüße die Konfis.

*Lea Sophie Döscher/13 Jahre  
Donisha Jankovski/12 Jahre*



Seefrauen auf der Flotte angesprochen. Und dass wir nicht allein gesegelt sind, sondern unter Gottes Schirm und Schutz haben wir auch gespürt. Aber fangen wir von vorne an. 60 Menschen, darunter 51 Konfis, sechs ehrenamtliche und drei hauptamtliche Mitarbeitende machten sich am 27. Mai für sieben Tage auf eine große Abenteuerreise.

Viel Vorfreude, Aufregung und auch Ängste (wie wird es wohl auf so einem großen Schiff werden?) reisten mit uns.

Nach kurzem Einleben auf den Schiffen »Hester« und »Allure« und zwei tollen Crews, die uns beim Segeln begleiteten

gen & Ängste« und »Gott hat dich wunderbar gemacht«. Wir starteten jeden Morgen mit einer Andacht.

In den Projekten ging es z. B. um die Themen Armut und Arbeitslosigkeit, Rassismus, Mobbing, aber auch um ganz konkrete Beispiele, die unsere eigene Gruppe betrafen. Das war sehr beeindruckend. Nachdem wir in den ersten Tagen etwas Pech mit dem Wetter hatten, konnten wir die letzten Tage mit viel Sonne genießen.

Zum Tagesablauf gehörten aber auch gemeinschaftliche Aufgaben wie Kochen und Putzen. Schließlich macht die Seeluft auch hungrig.



### Zur Flotte – ein Bericht von Feline, Teamerin bei der Flotte

Ich bin Feline (21 Jahre) und arbeite seit nunmehr sieben Jahren in der Evangelischen Jugend Bremerhaven mit. In dieser Zeit habe ich schon viele Freizeiten mit vielen verschiedenen Teilnehmenden mitgemacht. Doch eine Freizeit hat sie wohl alle übertroffen – die Flotte Bremerhaven 2018 mit der Region MiLe. Ohne Erfahrungen mit Segelfreizeiten sind wir in das Projekt gestartet. Wir waren super aufgeregt, was so passieren wird und wie wir das Segeln und die Art und Weise des Zusammenlebens auf dem Schiff als Gemeinschaft finden werden. Den für

mich schönsten Tag würde ich gerne näher beschreiben. Am Donnerstag haben wir den Tag unter dem Motto „Gott hat dich wunderbar gemacht“ (Psalm 139) gestartet. Schon morgens im Tageseinstieg haben wir uns untereinander gesagt, was wir an uns gegenseitig besonders finden. Nach einem schönem Segeltag bei super Wetter sind wir dann in Urk angekommen. Der Hafen liegt dort direkt am Strand und die Sonne hat sich wunderschön im Ijsselmeer gespiegelt.

Nach dem Abendbrot feierten wir auf dem Deck des Mädchenschiffs Hester einen Gottesdienst, der von den Konfis den Tag über vorbereitet wurde. Von den symbolischen

Bestandteilen, wie Kerzen und Altartüchern über die Begrüßung bis hin zu Gebeten, Anspiel und Abläufen haben die Konfis einen tollen Gottesdienst gestaltet. Beim gemeinsamen Singen und Feiern ging langsam die Sonne unter, die Kulisse hätte man sich wohl nicht besser erträumen können. Die Stimmung war entsprechend toll.

Eine kleine Gruppe von uns Teamern ist danach noch mit einigen Konfis zum Strand gegangen, wo wir noch ein bisschen gequatscht, zusammen gegessen und Wikingerschach gespielt haben. An diesem Tag zum Ende der Woche habe ich die Gemeinschaft, die sich entwickelt hat, richtig gespürt.



## »Kirche bewegt« – regionales Gemeindefest am 9. September

Bewegt die Kirche sich – oder mich? Auf jeden Fall bewegen sich Menschen zu ihr hin am 9. September, denn da feiern wir ein regionales Gemeindefest mit der Michaelis-Paulus-Gemeinde, der Kreuzkirchengemeinde und der Dionysius-gemeinde in und an der Alten Kirche. Um 10.30 Uhr beginnt es mit einem gemeinsamen le-

bendigen Gottesdienst (bei schönem Wetter draußen neben der Kirche), und danach haben wir vieles geplant, um uns auf dem Gelände miteinander zu bewegen: der Gospelchor beschwingt; Klettern und Hüpfen und Tanzen und Kickern und vieles mehr regt Herz und Sinne an. Zeit für nette Gespräche ist natürlich

auch wichtig. Und für das leibliche Wohl sind Grill und Kuchenbuffet sowie alkoholfreie Cocktails zuständig.

Wir freuen uns auf einen schönen Tag! Kommet zuhause, mit Familie und Nachbarn und feiern Sie mit uns!

Für die Region Lilo Eurich

## Gottesdienst im Stadtpark

»Stadtparkgottesdienst hinter der Pauluskirche« – Am Sonntag, d. 24. Juni um 10.30 Uhr feiern die Gemeinden aus der Region Lehe-Mitte traditionsgemäß diesen gemeinsamen Gottesdienst. Bei schönem Wetter findet er natürlich unter freiem Himmel statt. Die Pastorinnen Andrea Schridde und Lilo Eurich sowie Pastor Werner Keil laden dazu herzlich ein.

LUST AUF  
SCHÖNE SCHUHE

**Gabor**



**Schuh- und Sporthaus  
Alsguth**

Inh. Ute Krüger  
Dorfmitte 2/Neuenwalde  
27607 Geestland  
Tel. 04707/421  
www.schuhe-alsguth.de

## Aus der Arbeit mit Kindern

### Kunterbunter Kindernachmittag

Jeden Donnerstag von 16.00-17.30 Uhr (außer in den Ferien) können Kinder von 5 bis einschl. 11 Jahren zum Kunterbunten Kindernachmittag kommen. Es gibt immer ein wechselndes Programm. Jeden 1. Donnerstag ist Kinderkirche (Treffpunkt dann direkt in der Alte Kirche), jeden 2. Kochen/Backen, jeden 3. Spiel & Spaß und jeden 4. Kinderkino. Leitung: Regionaldiakonin Daniela Memedovski & Team. Im Zentrum Alte Kirche, Stresemannstr. 267

### Kaffeklatsch für Kids

Nein...wir trinken natürlich keinen Kaffee, eher Tee & Saft. Dann noch ein paar leckere Kekse dazu, eine spannende Geschichte über Gott und die Welt – und schon haben wir unseren Kaffeeklatsch!

Einmal im Monat treffen wir uns dazu im Familienzentrum am Bgm.-Martin-Donandt-Platz. Es wird immer eine Geschichte mitgebracht (z. B. über Freundschaft, Mut, Feste und Feiertage, Jahreszeiten...) und anschließend basteln und/oder spielen wir. Einfach vorbeikommen, ohne Anmeldung. Leitung: Regionaldiakonin Daniela Memedovski & Team. Die nächsten Termine finden am 05.06. / 04.09. / 06.11. / 04.12 jeweils von 15.30-17.00 Uhr im Familienzentrum Bgm.-Martin-Donandt Platz

### Regionaler Familiengottesdienst

Am 17. Juni 2018 findet um 10 Uhr ein regionaler Familiengottesdienst in der Pauluskirche statt. Alle Kinder mit Mamas und Papas, Omas, Opas, Tanten und Onkel und alle die Lust haben auf einen Gottesdienst in familiärer Atmosphäre, mit Liedern für Kinder und kleinen Aktionen, sind herzlich eingeladen mitzumachen.

Leitung: Pastorin Heike Breuer, Regionaldiakonin Daniela Memedovski & Team

### Abenteuer Mittelalter – Kinderfreizeit in den Herbstferien der Region Mitte-Lehe

Wir reisen nicht nur 5 Tage nach Drangstedt ins Blockhaus, nein, wir reisen auch ins Mittelalter! Wir erleben, wie Ritter, Gaukler, Burgfräulein, Kaufleute, Königinnen, Knapen und vielleicht sogar Drachen im Mittelalter gelebt haben.!? Wir basteln Kostüme, kochen mittelalterlich, spielen Ritterturniere, gehen auf Schatzsuche, machen Lagerfeuer, singen, basteln und haben jede Menge Spaß.

Vom 8. - 12. Oktober für Kinder von 7 bis 12 Jahren, Kosten 40,00 Euro. Anmeldungen liegen nach den Sommerferien in den Gemeindegäusern aus.

Leitung: Regionaldiakonin Daniela Memedovski & Team



## Sie erreichen uns:

**Pastorin Lilo Eurich:** Friedhofstr. 1c · ☎ 9 69 13 54  
**Pastor Johann de Buhr:** Friedhofstraße 1a · ☎ 8 18 15  
**Diakonin:** Daniela Memedovski, Stresemannstr. 267, ☎ 3089556  
**Gemeindebüro:** Frau Dörte Sengstaken · Stresemannstraße 267 ·  
 ☎ 8 14 12, Fax: 8 20 85, Di, + Do.: 9 bis 12 Uhr, Mi. 14 bis 17 Uhr,  
 www.dionysiusgemeinde-lehe.de

**Küster:** Karl-Heinz Helsberg ☎ 01 62/832 32 96  
**Kindertagesstätte Arche Noah:** ☎ 95 84 52 95, Friedhofstraße 1,  
 Leitung: Frau Kosok-Panke; Büro der Kindertagesstätte und Krippe  
 Arche Noah, Stresemannstr. 265, ☎ 8 44 88  
**Krippe Arche Noah:** Stresemannstr. 265, ☎ 8 00 99 71  
**Kirchenmusik:** Folker Froebe, ☎ 20 02 90,  
**Vorsitzender des Kirchenvorstandes:** Harald Helms, Nordstr. 26,  
 ☎ 8 0 13 12

## Zentrum Alte Kirche eröffnet

»Das ist ja schön geworden hier« – oft hörten die Mitglieder des Kirchenvorstandes der ev.-luth. Dionysiusgemeinde Lehe diesen Satz am Himmel-fahrtstag.

Nach einem fröhlichen regionalen Gottesdienst unter freiem Himmel an der Alten Kirche versammelten sich viele Gäste vor dem ehemaligen Gemeindehaus in der Stresemannstraße. Die Anschrift »Zentrum Alte Kirche« wurde enthüllt, Herrn Helms als Vorsitzender des Kirchenvorstandes erhielt symbolisch einen

großen Schlüssel und Dankesworte galten dem Kirchenkreisvorstand, dem Architekten Herrn Naumann und den Handwerkern, die in einer neunmonatigen Umbauphase das Haus umgebaut hatten.

In der oberen Etage des Hauses konnten sich interessierte Gäste von Andreas Hagedorn von der Arbeitsstelle Religionspädagogik sowie von Sonja Rosenbohm vom Stadtjugenddienst die Räume zeigen lassen und sich über die Arbeit informieren. Im Kirchencafé Im Erdgeschoss des Hauses ä-

ßerten viele Menschen ihr Staunen und ihre Bewunderung zur Umgestaltung. Eine Foto-Präsentation mit Bildern zeigte die verschiedenen Phasen des Umbaus.

»Lasst euch als lebendige Steine zur Gemeinde aufbauen« (1. Petrus 2,5) – mit diesem Bibelwort äußerte Pastor de Buhr den Wunsch, dass das neue Zentrum nur dann weiter Ausstrahlungskraft bekommt, wenn das Haus mit Leben gefüllt ist und durch die Menschen lebt, die dort zusammenkommen und arbeiten und feiern.



Hans Böckler Straße 32b Öffnungszeiten:  
 27578 Bremerhaven Mo-Sa: 7.00-22.00 Uhr  
 Telefon: 0471/1428980



Zum Feldkamp 16 MO-Fr 8.00 - 21.00  
 27619 Schiffdorf Sa 7.00 - 21.00  
 Tel. 04706 / 93293-0

**Jetzt Rabatte sichern!**  
**Einlösung von max.**  
**4 Gutscheinen pro Einkauf**  
**(Kopien werden nicht angenommen)**

**10% RABATT**  
 auf einen Artikel Ihrer Wahl\*

**Gültig vom 14.6. bis 12.9.2018**  
 Nur gültig im Edeka-Markt Cord  
 und Edeka-Markt Berndt

\*Gilt nicht für Tabakwaren, Zeitschriften,  
 Bücher, Pfand und Prepaid-Produkte



9 839999 000101

**10% RABATT**  
 auf einen Artikel Ihrer Wahl\*

**Gültig vom 14.6. bis 12.9.2018**  
 Nur gültig im Edeka-Markt Cord  
 und Edeka-Markt Berndt

\*Gilt nicht für Tabakwaren, Zeitschriften,  
 Bücher, Pfand und Prepaid-Produkte



9 839999 000101

**10% RABATT**  
 auf einen Artikel Ihrer Wahl\*

**Gültig vom 14.6. bis 12.9.2018**  
 Nur gültig im Edeka-Markt Cord  
 und Edeka-Markt Berndt

\*Gilt nicht für Tabakwaren, Zeitschriften,  
 Bücher, Pfand und Prepaid-Produkte



9 839999 000101

**10% RABATT**  
 auf einen Artikel Ihrer Wahl\*

**Gültig vom 14.6. bis 12.9.2018**  
 Nur gültig im Edeka-Markt Cord  
 und Edeka-Markt Berndt

\*Gilt nicht für Tabakwaren, Zeitschriften,  
 Bücher, Pfand und Prepaid-Produkte



9 839999 000101



## Schulanfängergottesdienst am 10. August

Etwas ganz Neues fängt an. Ihr kommt nun in die erste Klasse.

**W**ir laden herzlich alle Familien zu unserem Schulanfängergottesdienst ein. Besonders begrüßen wir natürlich alle Schulkinder. Auch diejenigen, die nicht getauft sind und/oder nicht zu unseren Gemeinden gehören und in die Schule kommen, sind ganz herzlich eingeladen.

In diesem Gottesdienst werdet ihr und alle Kinder und Erwachsenen, die vor einem Neuanfang stehen, Gottes Segen empfangen. Die Kita Arche Noah wird diesen Gottesdienst gemeinsam mit Pastor Werner Keil und Diakonin Daniela Mededovski gestalten. Es wird bunt und lebendig – wir freuen uns also auf alle Schulanfänger/innen, alle anderen Schüler/innen, Eltern, Großeltern, Paten und Patinnen, Erzieher/innen, Lehrer/innen

und alle, die sich sonst noch eingeladen fühlen.

Gemeinsamer Gottesdienst der Evangelisch-Reformierten Kir-

che und der Dionysiusgemeinde Lehe zum Schulanfang am Freitag d. 10. August 2018 um 15.30 Uhr in der Alten Kirche/Dionysiuskirche.



**ALTE PRIVIL.  
APOTHEKE**

Dr. Joachim Sandmann

27576 Bremerhaven · Poststraße 1  
(an der Alten Kirche)  
Telefon 04 71/80 30 77  
service@alte-privil-apotheke.de

### Regelmäßige Termine (nicht in den Schulferien)

#### ANGEBOTE FÜR ELTERN UND KINDER:

**Eltern-Kind-Gruppe:** Freitag, 10 Uhr im Familienzentrum Neulandstraße

#### ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE:

**Kinderspielgruppe:** Dienstag und Donnerstag, jew. von 8.30 Uhr bis 11.45 Uhr

**Kindergruppe (ab 5 J.):** Donnerstag, von 16 bis 17.30 Uhr

**Begleitende Gruppe für Konfirmanden:** Dienstag, 16.00 Uhr, in der Teestube

#### ANGEBOTE FÜR ÄLTERE:

**Seniorenkreis:** Donnerstag, 15.00 Uhr

**Poesie am Vormittag:** Mittwoch, 08.08., 05.09. um 10.00 Uhr

**Fit in die Woche:** Dienstag, 9.30 – 10.30 Uhr im Gemeindehaus der ref. Gemeinde, Lange Str. 125

#### ANGEBOTE FÜR MUSIKALISCHE AKTIVITÄTEN:

**Singkreis (im ref. Gemeindehaus):** Freitag, 22.06., 10.08., 24.08., 14.09., 28.09. um 19 Uhr

kompetent, familiär - mit Flair!



**Eine Auszeit nehmen,  
Verhinderungspflege nutzen.**

### Nutzen Sie die Verhinderungspflege im Seniorenhaus Lindenhof.

Wir übernehmen für Sie gerne, auch kurzfristig, die qualifizierte und vertrauensvolle Pflege und Betreuung Ihrer Angehörigen. Einmal zum Ausspannen in den Urlaub, Ihren notwendigen Krankenhausaufenthalt nicht länger aufschieben oder einfach eine Auszeit nehmen - wir sind für Sie da! Die Verhinderungspflege wird von den Pflegekassen bis 1612 Euro gefördert. Wir informieren Sie gerne!

**Vereinbaren Sie jetzt einen Besichtigungstermin! 04743 880-0**

Vollzeitpflege  
Kurzzeitpflege  
Verhinderungspflege

Telefon 04743 880-0 | Ziegeleistraße 19a | Langen | 27607 Geestland | [www.seniorenhaus-lindenhof.de](http://www.seniorenhaus-lindenhof.de)



**Seniorenhaus  
Lindenhof**

### Sommerfest 2018 – Das Programm steht fest!

Auch 2018 möchte das Seniorenhaus Lindenhof mit vielen Gästen das große Sommerfest feiern. Am 5. August ab 14 Uhr erwartet Sie wieder ein buntes Show-Programm, Spiel und Spaß für die ganze Familie und leckere Speisen und Getränke.

Die Schlick Sticks Sambagruppe aus Wremen eröffnet das Fest mit südamerikanischen Klängen ihrer Trommeln, danach singt das BLANCKE-TRIO plattdüssische Leeder bevor der Chor »That's Entertainment« alles singt was Spaß macht, egal ob Klassik oder Pop, Musical oder Oper. Die Leser der »Auf Kurs« und alle Freunde und Bekannte sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist kostenlos.



## Partnerschaftsgottesdienst für Umlazi

Zum Ausklang des Goethestraßenfestes feiern wir am Sonntag, den 16. September, um 17 Uhr in der Pauluskirche wieder unseren jährlichen Partnerschaftsgottesdienst für Umlazi. Gestaltet wird dieser Gottesdienst von den SeaSide Gospel Singers mit Liedern in af-

rikanischer, deutscher und englischer Sprache. Pulsierender, lebhafter Gesang und ruhig dahinfließende Melodien wechseln sich ab.

Vorbereitet wird die Gospel-Church von Mitgliedern des Partnerschaftsausschusses ge-

meinsam mit Pastorin Heike Breuer und dem Thema-Team. Die Kollekte des Gottesdienstes kommt der Partnerschaftsgemeinde Umlazi zugute.

Come on, let's sing.

*Petra Teichert*

## Goethestraßenfest

Am 16. September von 11 bis 17 Uhr feiert Lehe das alljährliche internationale Goethestraßenfest. Schlendern Sie durch das historische Straßensbild. Genießen Sie die Vielfalt internationaler Spezialitäten. Verweilen Sie an den kleinen Ständen, an denen liebevoll gefertigtes Handwerk und Kunstwerk angeboten wird.

Tanzgruppen und Chöre aus verschiedenen Kulturkreisen sorgen für Unterhaltung und Kurzweil. Wir als Kirchengemeinde betreiben wieder unser kleines „Café“, in dem Sie sich mit Kaffee, Tee und leckerem selbstgebackenen Kuchen stärken können.

*Christiane Koschinsky*

## Gottesdienst mit »Lebensexperten« & Bring-mit-Mahl

Am Sonntag, den 1. Juli, um 17.00 Uhr, findet in der Pauluskirche wieder ein Gottesdienst mit »Lebensexperten« und anschließendem Bring-mit-Mahl statt. Das Thema lautet diesmal »Digitalisierung«. Für die Einen ist es der Inbegriff des technischen Fortschritts. Andere fühlen sich von dem »neu-

modischen Kram« abgeschreckt und wollen nichts damit zu tun haben. Das Internet bringt die Menschen näher zueinander, birgt aber auch Gefahren, wie z.B. das Ausspähen von persönlichen Daten oder Mobbing. Drei »Lebensexperten« werden aus ihrem Umfeld zu diesem Thema be-

richten. Anschließend setzen wir uns zu einem Bring-mit-Mahl ins Kirchencafé. Jeder bringt das, was er gerne essen möchte, selber mit. Brot, Butter und Wasser stellt die Kirchengemeinde zur Verfügung.

*Christiane Koschinsky*

## Niemals geht man so ganz

Auch wenn ich mich aus dem Kirchenvorstand verabschiede, werde ich weiterhin für unsere Gemeinde tätig bleiben. Ich freue mich auf die neuen und alten Aufgaben.

Dem Vorstand wünsche ich alles Gute. Tschüss und bis bald.

*Annelie Liebert*



## Konfirmation 2018



Konfirmation Pauluskirche - 13. Mai 2018

Konfirmation der Konfirmanden der Kreuz-, Michaelis- und Pauluskirchengemeinde am 13. Mai in der Pauluskirche

## Das Kirchencaféteam sucht Verstärkung

Seit vielen Jahren machen es Ehrenamtliche möglich, dass man im Kirchencafé jeden Mittwoch und Samstag zur Marktzeit von 9.30 Uhr - 12 Uhr Kaffee oder Tee trinken, am Leuchter eine Kerze anzünden oder einfach etwas Ruhe im Kirchenraum finden kann. Diese Arbeit macht uns viel Spaß, aber in der letzten Zeit haben einige Mitarbeiterinnen aus verschiedenen Gründen aufgehört und es wird manch-

mal schwierig, alle Termine zu besetzen. Zwei »Neue« gibt es schon, aber sie brauchen noch etwas Einarbeitungszeit.

Haben Sie Zeit und Lust am Mittwoch und/oder Samstag mal hereinzuschauen? Wir erzählen Ihnen gern von unserer Arbeit und würden uns freuen, wenn Sie uns unterstützen! Infos unter: Uschi Schreiber, ☎ 5 33 43 oder Marlies Lindner, ☎ 5 21 18

### Sie erreichen uns:

- Pastorin Heike Breuer:** Eichendorffstr. 18, ☎ 564 94
- Pastorin Andrea Schridde:** Neulandstr. 55, ☎ 407 98
- Kantorin Silke Matscheizik:** ☎ 800 91 25
- Küster Frank Wessels:** ☎ 0152-08 95 47 73
- Gemeindebüro:** Frau Britta Mayer, Goethestr. 65, ☎ 5 41 14, Fax 800 58 33, Email: KG.Michaelis-Paulus@evlka.de, Öffnungszeiten: Di. + Do., 10-12 Uhr, 16-18 Uhr (nicht im Juli!)
- Kindertagesstätte Michaelis:** Potsdamer Str. 21, ☎ 515 30
- Kindertagesstätte Wichernhaus:** Jacobistr. 44, ☎ 955 52 14,
- Internet:** www.pauluskirche-bremerhaven.de



## Kirchenvorstandswahl 2018

Am 11. März wurde ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Verbunden mit einem Besuch des Vorostertreffs in der Pauluskirche, auf dem Handarbeiten und Selbstgemachtes verkauft wurden, hatten die Gemeindeglieder (neben der Briefwahl) die Möglichkeit, hier ihre Stimme abzugeben.

Frau Teichert wurde mittlerweile in den Kirchenvorstand berufen. Frau Liebert hat auf die Berufung verzichtet und ist aus dem Kirchenvorstand ausgeschieden.

Am Sonntag, den 3. Juni, wurde der neue Kirchenvorstand im Rahmen eines Gottesdienstes feierlich eingeführt

und der alte Vorstand verabschiedet.

Wir möchten uns auf diesem Weg noch einmal ganz herzlich bei allen bedanken, die uns organisatorisch bei der Vorbereitung und der Durchführung der Wahl unterstützt haben.

*Christiane Koschinsky*

### Zu Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern wurden gewählt:

1.	Veit, Manon	.111 Stimmen
2.	Beilharz, Svenja	.89 Stimmen
3.	Bartling, Lutz	.87 Stimmen
4.	Koschinsky, Christiane	.80 Stimmen
5.	Georgi, Olaf	.79 Stimmen
6.	Baumgarn, Sylvia	.74 Stimmen

### Zu Ersatzkirchenvorsteherinnen wurden gewählt:

1.	Teichert, Petra	.73 Stimmen
2.	Liebert, Annelie	.64 Stimmen

## Offener Nachmittag

### Ausflug nach Wremen und Grillfest

Nun im Juni wollen wir die Fahrt nach Wremen nachholen. Dazu treffen wir uns am Donnerstag, den 28. Juni um 14.10 Uhr am Michaeliszentrum. Wir besuchen zum Kaffeetrinken das »Möwenstübchen«, bei gutem Wetter können wir dort draußen sitzen! Danach werden wir ins Wremer Tief fahren und zum Leuchtturm laufen. Alternativ gibt es auch am Hafen genügend Sitzmöglichkeiten. Wer schon wieder Appetit hat, kann dort leckere Fischbrötchen essen oder auch fürs Abendessen zu Hause mitnehmen. Wir fahren mit privaten PKW, deshalb sind die Plätze begrenzt. Der Preis für Fahrt und Kaffeetrinken beträgt pro Person 12,00 Euro und ist bei Anmeldung zu bezahlen.

Bitte melden Sie sich baldmöglichst im Kirchencafé oder im Gemeindebüro an, spätestens

bis Samstag, 23. Juni (Kirchencafé).

Unser jährliches Grillfest findet am Donnerstag, 9. August (nicht wie gewohnt am 4. Donnerstag!) an der Pauluskirche statt. Wir beginnen um 16.00 Uhr, da können schon kalte Getränke erworben werden und gegen 16.45 Uhr wird es dann das erste Grillfleisch und Bratwürste geben, dazu wie gewohnt ein Salatbuffet, diverse Saucen, Kartoffelsalat und Brot.

Die Essenmarken gibt es ab Mitte Juli im Kirchencafé (Mittwoch und Samstag) für 6,00 Euro; ab Ende Juli auch im Gemeindebüro. Hier ist der Anmeldeschluss am Samstag, 4. August, im Kirchencafé oder noch am Montag bei mir. Wir hoffen auf rege Beteiligung und freuen uns auf Sie.

Weitere Infos für beide Termine: Uschi Schreiber, ☎ 5 33 43

## Ihr Bestattungsinstitut Schlange

gegenüber Rickmersstraße  
Hafenstraße 142  
(Parkplätze vorhanden)



**Vanessa Kluge-Seemann**  
Auszubildende zur Bestattungsfachkraft

- ▶ Unser Institut ist ein Meisterbetrieb mit thanatologischem Zweig
- ▶ Wir sind Ausbildungsbetrieb und schaffen den Nachwuchs in einem zukunftssicheren Beruf
- ▶ Ihre Vorsorge soll unsere Sorge sein – und ist bei uns kostenlos –

**SCHLANGE**  
BESTATTUNGEN

seriös und preiswert

Luise Schlange GmbH, Inh. Anja Schlange

Täglich 24 h

☎ **800 9000**

Hafenstraße 142  
(und Feldstraße 18  
nach Vereinbarung)



Unsere **Seebestattungen** sind immer begleitet. Die Bestattung auf See kann von vielen Häfen aus erfolgen – **entsprechend den Wünschen der Hinterbliebenen und der Würde Verstorbener.**

## Unser neuer Kirchenvorstand



Hinten von links: Lutz Bartling, Pastorin Andrea Schridde, Petra Teichert, Olaf Georgi, Sylvia Baumgarn; vorne von links: Pastorin Heike Breuer, Christiane Koschinsky, Svenja Beilharz, Manon Veit



**Christiane Veit-Koop**  
Rechtsanwältin

Telefon (0471) 503 124  
Telefax (0471) 503 125

Keilstraße 12  
27568 Bremerhaven

Tätigkeitsschwerpunkte:  
Erbrecht  
Verwaltungsrecht  
Steuerrecht

rain.veit-koop@email.de

**BORCH**  
MALEREIWERKSTÄTTEN

27576 Bremerhaven  
Auf den Säulen 5  
Tel. 0471-51909

**Die Malermeister Heins**

Gerhard Heins Malermeister GmbH  
Isländer Platz 1 · 27570 Bremerhaven · Tel. (0471) 33310 · Fax (0471) 33321

**ORDEMANN**  
Tischlerei GmbH & Co. KG

**Haustüren und Fenster aus eigener Produktion**

- Standardmäßig mit 4 Pilzzapfen
- Einbruchschutz nach RC2 möglich
- Wärmedämmend bis  $U_w = 0,6 \text{ W/m}^2\text{K}$

Logestraße 45 · 27616 Beverstedt  
Telefon: 04747 / 87 37 20 · Fax: 87 37 94  
E-Mail: tischlerei@ordemann.de  
Internet: www.ordemann.de

**FLIESEN WEISS**  
Handel & Verlegung

Stresemannstr. 285 · Bremerhaven · ☎ 0471/87051  
www.fliesenweiss.net

**Weiterhin viel Erfolg!**

**Frese / Salbert**

**Elektro- und Gebäudetechnik GmbH**  
Elektro • Heizung • Klima • Lüftung • Sanitär

Bremerhaven  
Tel. (0471) 30973-53  
Fax (0471) 30973-55  
Am Lunedeich 110a  
27572 Bremerhaven

Bremen  
Tel. (0421) 69932-00  
Fax (0421) 69932-01  
info@frese-salbert.de  
www.frese-salbert.de

Qualifizierter  
Innungsfachbetrieb

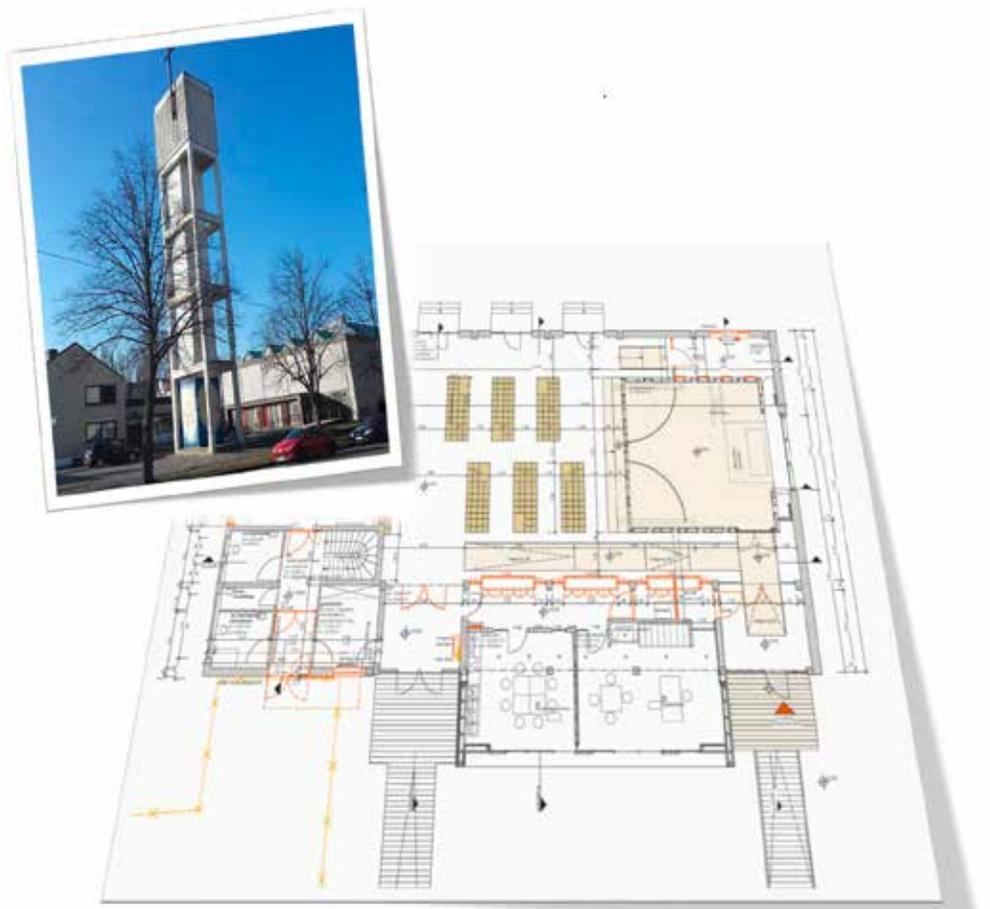
## Firmen unseres Vertrauens setzen den Bau um

Jetzt geht es endlich los. Der Bagger ist bestellt. Der alte Saal mitsamt der Galerie wird abgerissen. Der Umbau des Michaeliszentrums wird nun auch nach außen hin für jedermann sichtbar. Aber auch im Inneren wird kräftig gewerkelt. Die Gemeinderäume wurden bereits entkernt. Vollkommen leer, ohne Bodenbelag und mit kahlen Wänden warten sie auf ihre Sanierung. Die abgehängten Decken wurden entfernt. Man staunt, wie hoch diese Räume in Wirklichkeit sind. Hinter dem Gemeindezentrum, im Michaelisgarten, türmt sich der erste Bauschutt. Fein säuberlich für die umweltgerechte Entsorgung getrennt. Das Kolumbarium hat noch eine planerische Änderung erfahren. Ursprünglich sollten die Urnenfelder auf einem Podest plaziert werden. Davon wurde jetzt Abstand genommen. Die Urnenfelder werden

nun zu ebener Erde aufgebaut. Dies bietet die Möglichkeit, den vorhandenen Raum großzügiger zu nutzen. Der barrierefreie Zugang in den Kubus mittels einer Rampe an der rechten Seite bleibt. Zusätzlich sollen direkt vor dem Kubus drei Stufen über die gesamte Breite gebaut werden, so dass man über diese Stufen direkt in den Kubus hineingehen kann. So können auch größere Beerdigungsgesellschaften

zügig in den Kubus gelangen, ohne dass sich auf der Rampe eine Schlange bildet. Der Zugang zum Raum für Trauergespräche auf der linken (Garten) Seite erfolgt auch über Stufen. Diese werden so breit und so flach wie möglich angelegt, damit auch Besucher mit Rollatoren und Gehhilfen den Raum erreichen können.

*Christiane Koschinsky*





## Der Juli in der Kreuzkirche

Im Juli, dem Hauptmonat der Sommerferien, haben alle Gruppen Sommerpause. Gottesdienste feiern wir aber natürlich weiter jeden Sonntag um 10 Uhr und zwar mit einer Gottesdienstreihe: **Got-**

**tesmänner aus dem Alten Testament.** Dabei geht es um Jakob (1.7., Pastor Weber), David (8.7., Pastor Niehaus), Mose (15.7., Pastor Niehaus), Josef (22.7., Lektor Stoffers) und Elia (29.7., Pastor Weber).

Eine Gelegenheit, einmal großartige und zugleich zwiespältige Glaubenshelden aus dem Alten Testament als Vorbilder für den eigenen Glaubensweg zu bedenken!

## Zukunftswerkstatt Kreuzkirche

Im Mai fand die Zukunftswerkstatt zum Thema: »Wo kommen wir her, wo wollen wir hin?« mit der Gemeindeberatung und Werkstatt zum Thema »Gottesdienst« statt.

Am Mittwoch, den 5. September, gibt es voraussichtlich von 17-21 Uhr die **Zukunftswerkstatt III** mit Pastor Philipp Elhaus von den Missionarischen Diensten. Wie wollen wir eine

alle mitnehmende, offene, zukunftsfähige Gemeinde werden, die Heimat für viele bietet? Eine Zukunftswerkstatt IV ist für Montag, den 19. November, geplant.

## Zum Sommeranfang

Am Mittwoch, den 20. Juni, findet um 19 Uhr der **Sommerempfang** der Kreuzkirche für Mitarbeitende, Partner und Freunde der Gemeinde statt. Wir blicken dankbar zurück auf das Engagement in den letzten zwei Jahren, erleben Musik und Tanz und der neue Kirchenvorstand stellt sich mit

Aufgabengebieten und ersten Projekten vor. Bei hoffentlich gutem Sommerwetter soll Raum für Essen und Begegnungen sein. Anmeldungen unter 42064 oder 43733.

**merwanderung** in den Speckenbütteler Park. Der Vorsitzende des Bauernhausvereins, Peter Hebel, wird durch den Park begleiten, anschließend machen wir Picknick am Marschenhaus. Treffpunkt ist um 15 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Marschenhaus gegenüber der Bockwindmühle.

Am Sonnabend, den 23. Juni, lädt das Netzwerk Deutsche und Geflüchtete ein zur **Som-**

## Angebote neuer Kirchenvorsteherinnen

Inzwischen ist der Kirchenvorstand der Kreuzkirche komplett: neben den sechs Gewählten wurden Günter Kaiser und Roswitha Pigors-Schumann zu Kirchenvorstehern der Kreuzkirche berufen. Hossein Heidari arbeitet als Ersatzkirchenvorsteher im Kirchenvorstand mit.

Kirchenvorsteherin Roswitha Pigors-Schumann bietet eine **Lese- und Gesprächsrunde** zu ausgewählten Themen an. Erster Treffpunkt dieses neuen

Kreises für Interessierte ist Freitag, der 31. August um 19.15 Uhr im Alten Saal der Kreuzkirche.

Kirchenvorsteherin Michaela Riemer bietet zusammen mit ihrem Hund Lando einen regelmäßigen **Deichspaziergang** 14-tägig mittwochs an. Am 15. und 29. August ist um 16.30 Uhr Treffpunkt an der Deichtreppe Ecke Lohmannstraße/Schleusenstraße. Herzliche Einladung zu diesem Gespräch von einer Dreiviertelstunde in lockerer Atmosphäre mit der neuen Kirchenvorsteherin!



## Veranstaltungen

### KINDER UND JUGENDLICHE (NICHT IN DEN SCHULFERIEN)

**Krabbelgruppen:** Jeden Mittwoch von 9.30-12 Uhr für Kinder von 0-2 Jahre, Alter Saal, Jeden Mittwoch von 15-ca. 17.30 Uhr für Kinder ab 2 Jahre, Alter Saal

**Gemeinde-Jugend-Konvent:** nach Absprache

**Club Behinderter und ihrer Freunde:** Do. 19-21 Uhr Alter Saal

### SENIOREN

**Nachmittag für Seniorinnen und Senioren:** 14.06. Geburtstagskaffee 15 Uhr (Juli Sommerpause), 09.08. und 13.09. Seniorenkaffee

**Seniorgymnastik:** 2. und 4. Mittwoch im Monat, 10-11 Uhr, Neuer Saal

**Senioren unterwegs:** 3. Donnerstag im Monat, 16.08., 20.09. Ziel nach Vereinbarung

**Bastelnachmittag:** Der Bastelnachmittag findet am 23.06. zum letzten Mal statt.

### FRAUEN

**Frauenclub:** 06.08. 03.09. um 19:30 Uhr im Sitzungsraum

**Interkultureller Tanz-Treff:** jeden 1. Donnerstag im Monat um 17.30 Uhr im neuen Saal

### KIRCHENMUSIK

**Bläseranfänger:** Montag 16:30, 1. und 3. Mittwoch im Monat 16:30, 2. und 4. Mittwoch 18:30, Freitag 15:30

**Chor:** Freitag, 17.15 Uhr, Kreuzkirche

**Klassische Gitarrengruppe:** 2. und 4. Mi. im Monat, 16:30 Uhr

### ERWACHSENE

**Ehepaarkreis:** 4. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr, Bühne

**Gemeindebibeltreff:** 19.06., 17.07. 21.08. und 18.09., 19 Uhr, Sitzungszimmer

**Gesprächskreis »Spur8«:** 1. Mi., Alter Saal, 3. Do., Bühne.

**Internationaler Bibelkreis:** 2. und 4. Dienstag im Monat, 18 Uhr, Alter Saal

**Café zur Marktzeit:** Samstag 10-12 Uhr, Alter Saal

**Café für Trauernde:** 2. Freitag im Monat, 15.30 Uhr, Alter Saal

**Im Juli sind Ferien in der Kreuzkirche und es finden keine Veranstaltungen statt.**

## Sie erreichen uns

**Gemeindebüro:** Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11a, Gabriele Buck, ☎ 4 20 64, Fax 300 10 56, kreuzkirche-bhv@nord-com.net, Öffnungszeiten: Di. und Do. 10-12 Uhr, Mittwochs ist das Büro geschlossen.

**Pastor Götz Weber:** Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11 - Tel. 4 37 33  
**Rationaldiakonin für Mitte/Lehe:** Daniela Memedovski, ☎ 30 89 55 6

**Diakon Kay Hempel:** Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11a, ☎ 4 56 87

**Kantorin Silke Matscheizik:** ☎ 80 091 25

**Küsterin Roswitha Strehel:** ☎ 01578 - 95 06 291

**Kindergarten, Brigitte Steinlein:** Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11a - ☎ 4 56 57

**Netzwerk für Flüchtlinge:** Kerstin Grade-Polischuk, ☎ 0471/39156230, amrumerin@gmx.de

**Familienzentrum:** Ulrike Weichert, ☎ 48 33 89 44, Bgm.-Martin-Donandt-Platz 5, Bgm.-martin-donandt-platz@familienzentren.bremerhaven.de

Adolf-Kolping-Str. 24 · 27578 Bremerhaven  
Tel. 04 71/9 62 66-50  
Unsere Öffnungszeiten  
Mo. – Fr. 6:30 – 17:00 Uhr  
Samstag 7:00 – 12:00 Uhr

**Brötchengeber**  
gut und günstig genießen

*Unser Frühstück:  
Gut und günstig!* schon ab € **3,70**

In gemütlicher Atmosphäre bieten wir Ihnen eine große Auswahl!

Wir machen Betriebsurlaub:  
Vom 23.7. bis zum 11.8.2018 ist der Brötchengeber geschlossen.

Eine Einrichtung der **Lebenshilfe** Bremerhaven  
www.lebenshilfe-bremerhaven.de



## Grüne Damen suchen Verstärkung

Die Grünen Damen und Herren brauchen dringend ehrenamtliche Verstärkung für Besuche am Krankenbett. Wir brauchen Sie heute, vielleicht brauchen Sie uns morgen?

Interessierte melden sich bitte telefonisch auf unserer Mailbox 182-1350 oder per E-Mail an mfigge66@nord-com.net.

Wir freuen uns aus Sie!

## 30 Jahre Blockflötengruppe

Im Januar 1988 lud eine Notiz im Gemeindebrief der Christuskirche zum Erlernen und Spielen auf der Altblockflöte ein. Seit etwa 1975 gab es eine Blockflötengruppe für Kinder. Mütter der Flötenkinder und andere Interessierte fanden sich zusammen.

Aus dem Spiel mit der Altblockflöte entwickelte sich das Musizieren mit Sopran-, Alt-, Tenor- und Baßblockflöte, auch Sopranino und neuerdings eine Subbaßflöte werden eingesetzt. Lieder, Choräle, Stücke werden eingeübt und bei Gemeindeveranstaltungen, in Gemeindekreisen,

in Seniorenheimen, im Krankenhaus aufgeführt.

Vor 2 ½ Jahren übernahm Herr Manfred Zimmermann die Leitung der Gruppe und brachte neue Spielstücke und Sätze mit. Sein plötzlicher Tod am 13. März 2018 hat uns alle erschreckt. Wir trauern mit seinen Angehörigen. Wir vermissen ihn und danken für seinen Einsatz.

Jetzt leitet Frau Erika Krakord den Flötenkreis. Wir proben dienstags von 9 bis 10 Uhr. Wir freuen uns über das gemeinsame Musizieren und laden zum Mitspielen ein.

Erika Julius

## Abschied von Pastorin Friederike Anz

Herzliche Einladung zum Abschiedsgottesdienst am 12. August

Nach 25 Jahren Dienst in Geestemünde geht Frau Pastorin Friederike Anz in den Ruhestand. Von 1993 bis 2001 wirkte sie in der Marienkirchengemeinde und seit 2001 in der Christuskirchengemeinde, bevor beide Gemeinden im letzten Jahr fusionierten. In dieser Zeit hat Frau Pastorin Anz viele Menschen in Freude und Leid begleitet, mit viel Sorgfalt mit den Kollegen und dem Kirchenvorstand gemeinsam die Gemein-

de geleitet, die Lektorenarbeit im Kirchenkreis organisiert, sich viele Jahre in der Stader Bibelgesellschaft engagiert, Seminare, Gemeindeabende und Gesprächskreise durchgeführt und so vieles mehr getan. Sie wird eine Lücke hinterlassen und uns fehlen. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

Natürlich sollen Sie alle die Gelegenheit bekommen, Frau Anz die besten Wünsche mit auf den

Weg zu geben. Deshalb laden wir Sie herzlich zur offiziellen Verabschiedung am 12. August 2018 ein. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr. Im Anschluss wird es im Gemeindehaus einen Empfang geben, bei dem wir mit Sekt und Orangensaft, einem süßen und herzhaften Imbiss, kurzen Grußworten und der einen oder anderen Überraschung Frau Anz einen guten Start in den Ruhestand ermöglichen wollen. Seien Sie mit dabei!

Im Mai 1993 bin ich mit 38 Jahren als »Pastorin auf Probe« nach Bremerhaven-Geestemünde an die Marienkirche gekommen und wurde dort 1994 auf die Pfarrstelle gewählt. Als eine der beiden Pfarrstellen dort eingespart wurde, ging Pastor Fischer gerade in Ruhestand, und einige Gemeindeglieder hier haben mich ermutigt, mich an der Christuskirche zu bewerben, wo ich nun seit 2001 tätig bin. Und nun gehe ich zum 1.9.2018 in den Ruhestand als Pastorin der einen Marien- und Christuskirchengemeinde. Räumlich habe ich als Pastorin also nur kurze Wege zurückgelegt, aber es waren ausgefüllte und abwechslungsreiche 25 Jahre als Pastorin in Geestemünde.



ging. Auch bei meiner langjährigen Mitarbeit im Vorstand der »Stader Bibel- und Missionsgesellschaft« sowie in den letzten Jahren als »Beauftragte im Kirchenkreis für die Lektoren- und Prädikantinnenarbeit« konnte ich meine Interessen an der Auslegung der Bibel und bei der Gestaltung von Gottesdiensten einbringen.

Einige Jahre lang war ich in der Marien- und später der Christuskirchengemeinde Vorsitzende des Kirchenvorstandes; in guter Zusammenarbeit mit den Ehrenamtlichen haben wir viel Zeit in Sitzungen, mit Planungen und mit Verwaltungsaufgaben verbracht. Dazu gehörten neben vielen positiven Entwicklungen auch schwierige Entscheidungen und schmerzliche Abschiede; ich denke z.B. an die Stellenkürzungen bei den Pfarrstellen, an die Abgabe der Gemeindehäuser in der Gutenbergstrasse und in Bürgerpark-Süd und an die Wechsel im Kollegenkreis. Umso mehr freue ich mich, dass durch die Fusion der beiden Gemeinden, durch viele en-

gagierte Ehrenamtliche und die gute Zusammenarbeit im Kollegenkreis wieder eine Aufbruchsstimmung entstanden ist, in der neue Aufgaben angepackt werden (z.B. die verstärkte Arbeit mit Familien) und die Räume dafür neu gestaltet werden, auch das Pfarrhaus in der Schillerstraße, in dem ich seit 2002 gewohnt habe. Die neuen Entwicklungen erleichtern mir allerdings auch den Abschied vom Dienst, im Vertrauen darauf, dass die engagierte Arbeit von Haupt- und Ehrenamtlichen in der Gemeinde weitergeht und Gottes Geist wirkt, wie wir es gerade an den Pfingsttagen wieder gefeiert haben.

Ich hoffe, dass ich mich am 12. August im und nach dem Gottesdienst von vielen von Ihnen und Euch persönlich verabschieden und mich bedanken kann. Und ich freue mich, auch im Ruhestand in unserer Gemeinde zu wohnen und am Gemeindeleben teilzunehmen sowie auch mal Vertretungsdienste zu übernehmen. Auch Konzerte und besondere Kirchenmusik in den Gottesdiensten möchte ich weiter genießen, so wie die schöne Musik in der Kirche die gemeinsamen Gottesdienste und mich als Pastorin bereichert hat.

Ich wünsche der Gemeinde, Ihnen und Euch einen guten weiteren Weg unter Gottes Geleit und Segen!

Ihre/Eure Friederike Anz

## Einführung des neuen und Verabschiedung des alten Kirchenvorstandes im Gottesdienst am 24. Juni um 10 Uhr in der Christuskirche

Wir laden herzlich ein zum festlichen Gottesdienst am 24. Juni um 10 Uhr in der Christuskirche, in dem der erste gemeinsam gewählte Kirchenvorstand der Marien- und Christuskirchengemeinde sowie die 3 berufenen Mitglieder eingeführt werden. Es sind Frank Göbel, Ilka Heyen, Thorsten Kleen, Helga Küspert, Dr. Hans-Jörg Ludwigs, Stephan Preuß, Jens Schoppenhauer, Denis Schulte, Dominik Stitz und Daniel Wandersleb.

Ebenso gehören zum Kirchenvorstand die Mitglieder des

Pfarramtes Frau Superintendentin Susanne Wendorf-von Blumröder, Pastorin Friederike Anz, Pastor Lars Christoph Langhorst und Pastor Christian Scheffe.

In diesem Gottesdienst werden auch die bisherigen Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen verabschiedet, die nach zum Teil langjähriger Mitarbeit von mehreren Wahlperioden nicht mehr kandidiert haben. Es sind Günter Burghard, Jürgen Janssen, Barbara Kratz, Brigitte Meyer, Konrad Ostwald, Sascha

Schwebe und Monika Vollmer. Für ihre engagierte und treue Mitarbeit wollen wir ihnen herzlich danken. Und wir freuen uns, dass sie zwar den Kirchenvorstand verlassen, aber in unserer Gemeinde aktiv bleiben werden, z.B. als Lektoren, in der Kleiderkammer, in der Stadtkantorei oder im Gottesdienst.

Wir hoffen, dass viele von Ihnen und Euch bei diesem Gottesdienst zum Wechsel der Gemeindeleitung dabei sein werden!

## »Ritter Rost und die Hexe Verstexe«

Sonntag, den 24. Juni, 16 Uhr in der Christuskirche, Schillerstraße 1

Die Kinder- und Jugendchöre der Christuskirche überraschen am Sonntag, den 24. Juni viele Kinder und Eltern sowie Musicalinteressierte mit einem neuen Musical von Ritter Rost: „Ritter Rost und die Hexe Verstexe“ von Jörg Hilbert in szenischer Darbietung. Unter der Leitung von Eva Schad und begleitet von einer Band erzählen sie eine neue Geschichte von Ritter Rost: Die Hexe Verstexe verwandelt dieses Mal Ritter Rost in einen Blechfrosch zum aufziehen. Koks der Drache flieht aus Angst und erlebt dann draußen in der Welt haarsträubende Abenteuer. Es kommt zu einem Kampf zwischen Burgfräulein Bö und...

Wer erfahren möchte, wie es weiter geht, sollte sich unbedingt den 24. Juni frei halten und zur Aufführung kommen!

Das Musical verspricht neben einer spannenden Geschichte schmissige und witzige Lieder. Der Eintritt ist frei!



## Sommerpause Gemeindehäuser

In unseren beiden Gemeindehäusern An der Mühle und Schillerstr.1 machen wir im Juli Sommerpause. Einzelne Gruppen finden in der Schil-

lerstrasse nach Absprache statt. Ab dem 1. August fangen wir dann mit neuer Kraft wieder an. Das gemeinsame Gemeindebüro ist bis zum 20.7.

geöffnet, und nach der Sommerpause wieder ab dem 13.8.. Dazwischen erreichen Sie das Büro auch über mail und den Anrufbeantworter.

**VERTRAUEN ÜBER  
GENERATIONEN**

koop

Bestattungsinstitut

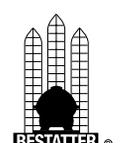
Gewissheit im  
Ungewissen:  
Bestattungsvorsorge

✓

Bestattungsvorsorge

Unsere Bestattungsvorsorge schafft Klarheit. Sprechen Sie einfach mit uns!

Tel.: 0471-922 170 | [www.koop-bestattungen.de](http://www.koop-bestattungen.de)



Zertifiziertes QM System  
nach ISO 9001:2008

### Sie erreichen uns

**Kirchenbüro Schillerstraße 1:** (an der Christuskirche), Frau Mädje, ☎ 9214774, Fax 26207, Mo bis Fr 10-12 Uhr, Di, Mi und Do 14-16 Uhr  
**Pastorin Friederike Anz:** Schillerstr. 3, ☎ 9214780  
**Pastor Christian Scheffe:** Robert-Blum-Str. 11, ☎ 9292405  
**Pastor Lars C. Langhorst:** Talstr. 3, ☎ 31809  
**Superintendentin Susanne Wendorf-von Blumröder:** Mushardstr. 4, ☎ 31519  
**Diakon Michael Theiler:** im Gemeindehaus An der Mühle 12, ☎ 800 46 86  
**Küster im Gemeindehaus Schillerstraße:** Herr Markmann, ☎ 9214774  
**Küsterin im Gemeindehaus An der Mühle:** Astrid Göbel, ☎ 8004685  
**Kirchenmusikerin Eva Schad:** (Christuskirche), ☎ 200290  
**Kirchenmusiker Roger Matscheizik:** (Marienkirche), ☎ 65702  
**Kleiderkammer:** Robert-Blum-Str. 8, Mo-Sa 10-12 Uhr.  
**Kita Kehdinger Straße:** Leiterin Marvina Finke, ☎ 21422  
**Kita an der Marienkirche:** Leiterin Jessica Hanke, ☎ 8004684  
**Spendenkonto:** IBAN DE66 2925 0000 1020 1659 01

Wir pflegen persönlich.  
Für mehr Lebensqualität im Alter.



Christliche  
**HEIMSTIFTUNG**  
Bremerhaven

Christliche Heimstiftung Bremerhaven Walther-Rathenau-Platz 6 | 27570 Bremerhaven  
T: +49 (0)471 924550 | F: +49 (0)471 9245514 | E-Mail: [info@chr-heimstiftung.de](mailto:info@chr-heimstiftung.de)

## Gruppen und Kreise

### im Gemeindehaus Schillerstraße:

- Dienstag** . . . . **9.00 Uhr:** Flötengruppe, Frau Krakor  
**10.00 Uhr:** Seniorengymnastik, Frau H. Kriegler
- Mittwoch** . . . . **18.00 Uhr:** Besuchsdienst, Pn. Anz u. Brigitte Meyer, letzter Mittwoch im Monat
- Donnerstag** . . . **15.00 Uhr:** Seniorenkreis, 1. u. 3. Donnerstag im Monat  
**19.00 Uhr:** Offene Frauengruppe, Brigitte Meyer, 1. Donnerstag im Monat,  
**19.30 Uhr:** Bibelgesprächskreis, Pn. Anz, 2. u. 4. Donnerstag im Monat  
**19.00 Uhr:** Gesprächskreis „Zeitpunkt“, 2. Donnerstag im Monat, P. Schefe
- Freitag** . . . . . **16.00 Uhr:** Kirche mit Kindern, D. Theiler

### im Gemeindehaus An der Mühle:

- Montags** . . . . . **15.00 Uhr:** DEF, 3. Montag im Monat
- Dienstags** . . . . **16.00 und 17.00 Uhr:** Konfirmanden, P. Langhorst,  
**18.00 Uhr:** offenes Haus der Evangelischen Jugend  
**19.00 Uhr:** Frauengruppe, 1. Dienstag im Monat
- Mittwochs** . . . . **15.30 Uhr:** Krabbelgruppe
- Donnerstags** . . . **9.30 Uhr:** Fit in die Woche  
**15.00 Uhr:** Seniorennachmittag  
**15.30 bis 17.00 Uhr:** Kinder- und Familientreff  
**16.00 Uhr:** Saxophongruppe  
**18.00 Uhr:** Trauergespräch für die Trauerfeiern für Verstorbene ohne Angehörige, 1. Donnerstag im Monat
- Freitags** . . . . . **10.00 Uhr:** Krabbelgruppe  
**17.45 Uhr:** Geestemünder Gitarren

### Kirchenmusikalische Gruppen von Kantorin Eva Schad:

- Montag** . . . . . **19.30 Uhr:** Bremerhavener Kammerorchester
- Mittwoch** . . . . **15.40 Uhr:** Knabenchor (7-10)  
**16.45 Uhr:** Kinderchor I (4-7)  
**20.00 Uhr:** Bremerhavener Kammerchor
- Donnerstag** . . . **16.00 Uhr:** Kinderchor 2 (2.-4. Klasse)  
**17.00 Uhr:** Jugendchor 1 (5.-8. Klasse)  
**18.00 Uhr:** Jugendchor 2 (ab der 9. Klasse)
- Freitag** . . . . . **19.45 Uhr:** Evangelische Stadtkantorei Bremerhaven

## Gottesdienst für Schulanfänger!



Alle Kinder, die in diesem Jahr zur Schule kommen und deren Familien sind herzlich zum Einschulungsgottesdienst am 11. August um 9 Uhr in die Christuskirche eingeladen! Für alle ABC-Schützen gibt es eine tolle Überraschung!

Es freuen sich auf viele kleine und große Besucher: Die KITAs Christus und Marien, sowie Pastor Schefe und Diakon Theiler

## Predigtreihe zur Sommerkirche: »Das waren noch Zeiten!«

In wunderschönen Farben beschreibt der Apostel Lukas das Bild der ersten Gemeinde. Alle waren einmütig damals. Doch wenn man zwischen den Zeilen liest, ahnt man: Auch damals war es nicht so einfach, Kirche zu sein. Eigentlich genau wie heute hier in Bremerhaven. Oder doch ganz an-

ders? Herzliche Einladung zur Sommerkirche: Fünf Predigten zum Vergleichen: Urgemeinde gegen Marien- und Christuskirchengemeinde, Jerusalem gegen Bremerhaven. Im Vergleich. Sonntags in den Sommerferien, 10 Uhr in der Christuskirche.

## Rundfunkgottesdienst in der Christuskirche: Deutschlandfunk live bei uns!

Am Sonntag, den 26. August um 10.00 Uhr findet in der Bremerhavener Christuskirche wieder ein Rundfunkgottesdienst statt. Der Deutschlandfunk überträgt live. Im Gottesdienst wird die Kantate „Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut“, BWV 117 von Johann Sebastian Bach erklingen. Gemeinsam mit den drei Gesangssolisten Julie Comparini,

Jan Hübner und Carsten Krüger musizieren der Bremerhavener Kammerchor und das Bremerhavener Kammerorchester. Die musikalische Leitung hat Eva Schad; die Predigt hält Pastor Christian Schefe. Wir freuen uns darauf, den Gottesdienst zusammen mit Ihnen (am besten) in der Christuskirche zu feiern.

Für Kinder und Familien:



Jeden Donnerstag,  
15:30-17:00  
(ausser in den Ferien)

Gemeinsam spielen,  
singen, basteln, backen,  
kochen und vieles mehr...

17:00 Uhr: Gute-Nacht-Geschichte

Das Kinderkino findet  
monatlich nach Ankündigung  
statt: Montags, 16:00 bis  
17:45 Uhr

Weitere Infos:  
Diakon Michael Theiler  
Tel. 0471-8004686  
Ev. Marienkirche  
An der Mühle 12



Sven Heise

Bodenverlegungen

GmbH

Unsere Ideen für Ihre Wünsche in unserer

600m<sup>2</sup> Ausstellung

Mo-Fr 8:00-18:00 Uhr  
Sa 10:00-14:00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

Kreuzackerstraße 15  
27572 Bremerhaven

Tel.: 0471 / 77787

Wir haben für viele Situationen die ideale Lösung

## Bremerhavener Pflegedienst bald auch in Bremerhaven Wulsdorf

Im Wulsdorfer Wohnpark, dem ehemaligen Warringsgebäude entstehen zur Zeit 60 barrierefreie Wohnungen für Senioren. Die Nachfrage ist groß und die Musterwohnungen stehen schon zur Besichtigung

zur Verfügung. Die ersten Mieter werden zum 15. August 2018 einziehen. Der Bremerhavener Pflegedienst ist Betreiberin des Betreuten Wohnens im Wulsdorfer Wohnpark, die das gesell-

schaftliche Miteinander fördert. Alle anderen Leistungen sind Wahlleistungen und können je nach Bedarf dazu gebucht werden, z.B. Arztbegleitung, Hauswirtschaft, Frühstück, Mittag, Abendbrot

u.v.m. Für uns ist wichtig, dass jeder Mieter sein selbstbestimmtes Leben in einer barrierefreien Wohnung genießen kann, aber auf Hilfe zurückgreifen kann, wenn er es so bestimmt.



**Training der Zukunft**

**Beckenbodentraining mit neuester Technik!**

- ✓ Steigert Gesundheit und Lebensqualität
- ✓ Jetzt neu und exklusiv bei CorpuSana

Jetzt **kostenloses** Probetraining vereinbaren unter: 0471 8007770

Unser Gesundheitspartner:

**CorpuSana**  
Gesunde Kraft  
BREMERHAVENS FITNESSZENTRUM

**AOK**  
Die Gesundheitskasse  
www.corpusana.de

**Bremerhavener Pflegedienst**

*Ihr Partner rund um die Pflege!*

**☎ 04 71/95 88 990**

Langener Landstraße 243, www.bhv-pflegedienst.de  
demnächst auch Rohrstr. 15-17 · 27572 Bremerhaven

**OMNIBUS WEGHORST**

Carsten-Börger-Str. 6 · 27572 Bremerhaven · (04 71) 9 21 81 86  
Alte Heerstraße 83 · 26954 Nordenham · Tel. 0 47 31 / 43 10  
www.omnibus-weghorst.de

**BAIER** OPTIK & AKUSTIK BREMERHAVEN  
HAUS FÜR INDIVIDUELLE SINNE  
Inhaberin Petra Denecke

**BESSER**  
T. 0471 926040  
**HÖREN**

GEORGSTR. 25 | BHV | T. 926040 | WWW.BAIER-OPTIK.DE

**BERUFLICH WEITER DURCH BILDUNG**  
in Bremerhaven

Praxisanleitung  
Personalsachbearbeiter/in  
Finanzbuchhalter/in  
Lohn- und Gehalts-sachbearbeiter/in  
Hygienebeauftragte/r  
Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in  
Geprüfte/r Handelsfachwirt/in  
Wohnbereichsleitung  
Pflegedienstleiter/in  
Betreuungskraft  
Zollmanager/in  
Suchtkrankenhelfer/in

www.wisoak.de

Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH  
Barkhausenstraße 16  
27568 Bremerhaven  
Telefon 0471-595-0  
Email info-bhv@wisoak.de

**wisoak**  
KOMPETENZZENTRUM GESUNDHEIT  
Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH

**wisoak**  
Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer Bremen

## Wege zur beruflichen Weiterentwicklung

Sie suchen Wege zur beruflichen Weiterentwicklung, zum Aufstieg oder zur Anpassung Ihrer Fähigkeiten an veränderte berufliche Bedingungen? Die wisoak Bremerhaven bietet Ihnen in den Bereichen Gesundheits-, Pflege- und Sozialberufe und Kaufmännisches, EDV, berufliches Englisch und Schlüsselqualifikationen ein umfassendes Angebot an Aus-, Fort- und Weiterbildungen. Berufsbegleitende Lehrgänge wie die Weiterbildung zur »Fachkraft für Leistungsaufgaben in der Pflege« oder der/die »Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in (IHK)« eröffnen den Teilnehmer/

innen Chancen des beruflichen Aufstiegs. Kurse und Bildungsurlaube helfen Ihnen, nicht den Anschluss an berufliche Veränderungen zu verpassen. Die wisoak-Bildungsmanager/in Birgit Spindler und Susanne Rippien bieten eine umfangreiche, persönliche Weiterbildungsberatung an, die auch Informationen zu staatlichen Fördermöglichkeiten beinhaltet. Terminvereinbarung erbeten unter 0471-595-22 (Birgit Spindler; Pflege, Gesundheit, Soziales) oder 0471-595-27 (Susanne Rippien; Kaufmännisches und Englisch).

**EXIL-DESIGN**  
BRANDS FROM THE BANNED

Raimund Fohs  
Kommunikationsberater und Grafik-Designer

»Ich löse Ihre grafischen Probleme«

Fon (0471) 48 15 96 55  
www.exil-design.de

**Party Service Rehbein**

Ihr Partyservice mit Pfiff ...

☎ 0471 / 50 41 27 52  
www.party-service-rehbein.de

musikschule-beck.de

**Beck**  
Musikschule

zum *Verschenken*  
... in musica veritas  
*let's rock!*

in der Brinkmannstraße 19  
Bremerhaven-Speckenbüttel,  
„die theo“, CvO Oberschule,  
J.-Gutenberg-Schule

## Regelmäßige Veranstaltungen

in Matthäus	in Petrus
MONTAG	
15:30 Uhr Andacht im Elisabethhaus am 2. (Haus Süd Cafeteria) und 4. (Haus Nord) Montag im Monat	<b>Familienzentrum:</b> Offene Beratung in sozialen sowie wirtschaftlichen Fragen 9:00 -11:00 Uhr Krabbelgruppe 14:00 – 15:00 Uhr Hausaufgabenhilfe 15:00-17:00 Uhr Kochgruppe
DIENSTAG	
19 Uhr <b>Chorprobe</b> »Happy Church Voices«	<b>Familienzentrum:</b> 9:00-11:00 Uhr Elternfrühstück Danach Bauch, Beine & Po 14:00-17:00 Uhr offenes Elterncafé Ab 15:00 Uhr Lese & Schreib Projekt in der alten Bücherei Ab 15 Uhr Näh-Café Änderungsschneiderei Ab 15 Uhr Chorprojekt <b>Petrus:</b> »Einblicke« Gesprächskreis um 15 Uhr, jeden erster Di. im Monat im „ Seminarraum
	<b>Glad(E)makers (Soulchor Bremerhaven):</b> 16:00 Uhr SoulKids (ab 3 Jahre + Begleitung) 17:30 Uhr SoulKeepers (ab 9 Jahre) 19:30 Uhr Frohmacher (ab 6 Jahre) im GladRoom, Eingang Braunstr. 10
MITTWOCH	
9 Uhr <b>Frühstück für Senioren</b> jeden 3. Mittwoch im Monat 15:30 Uhr <b>Gemeinsames Singen</b> im Elisabethhaus <b>Wandergruppe</b> am 1. Mittwoch im Monat Uhrzeit nach Absprache	<b>Familienzentrum:</b> 08:15-10:00 Uhr Delfi 14:30-16:30 Uhr »Aktive Eltern & Kind Gruppe« 15:00-16:00 Uhr Offene Kindersprechstunde für Kids 15:00-17:00 Uhr Fahrradwerkstatt für Kinder & Erwachsene Meerschweinchen Treffen!
DONNERSTAG	
15 Uhr <b>Frauenkreis</b> Jeden 3. Donnerstag im Monat 18 Uhr <b>Gesprächskreis</b> für Eltern psychisch kranker erwachsener Kinder jeden 1. Donnerstag im Monat – Infos Herr Behrends ☎ 3914667	<b>Familienzentrum:</b> 9:00-11:00 Uhr offene Beratung & Büro Bauch, Beine & Po Lebensmittelausgabe um 12:00 Uhr 15:30–18:00 Uhr Multi-Kulti-Kochgruppe <b>Glad(E)makers (Soulchor Bremerhaven):</b> 16:00 Uhr SoulKids (ab 5 Jahre) 17:30 Uhr SoulKeepers-Teens (ab 10 Jahre) 19:30 Uhr B’Heaven Angels im GladRoom, Eingang Braunstr. 10 (bitte vorher anmelden unter 01522-7153259)
FREITAG	
10.30 Uhr <b>Andacht</b> in der Kindertagesstätte Am Oberhamm am letzten Freitag im Monat mit Herrn Schwarz 15 Uhr <b>Seniorenkreis</b> jede Woche	<b>Familienzentrum:</b> 9:00-11:00 Uhr Krabbelgruppe bis 3 Jahre Wassergewöhnung 15:00 Uhr Änderungsschneiderei auf Spendenbasis Stadtteil-Frühstück alle 3. Monate! <b>Petrus:</b> Senioren-Café von 15:00-16.30 Uhr jeden 2. Freitag im Monat im Seminarraum Kleidermarkt im Gemeindesaal von 15:00-16.30 Uhr am letzten Freitag im Monat Wochenschlussandachten: jeden 1. und 3. Freitag i. M. um 18 Uhr im März jeden Freitag um 18 Uhr Passionsandacht
	<b>Glad(E)makers:</b> 15:00 Uhr Band-Probe bitte anmelden unter Tel. 01522-7153259 oder vivian@glademakers.de

AUGUST  
**FIEDLER** GmbH & Co.  
**BEDACHUNGEN**  
und **HOLZBAU**

Johannesstr. 19 · 27570 Bremerhaven  
Tel. 0471-38055, Fax 0471-33047  
[www.fiedler-bedachungen.de](http://www.fiedler-bedachungen.de)

## Willkommen Zuhause

In unseren modernen Einrichtungen finden Sie in sicherer und angenehmer Atmosphäre Geborgenheit und ein geselliges Miteinander – denn Zuhause ist da, wo man sich wohlfühlt.

**Wir freuen uns auf Sie!**

**Hansa**  
Leben wie ich will.

[www.hansa-gruppe.info](http://www.hansa-gruppe.info)

Pflegezentrum am Bürgerpark | Kurz- & Langzeitpflege | Tel. 0471 147- 0  
HANSA Tagespflege | Hartwigstraße 8 | Tel. 0471 147-168  
Marie-von-Seggern-Heim | Kurz- & Langzeitpflege | Tel. 0471 892-0  
Betreutes Wohnen Abbestraße | Tel. 0471 892-410



## Bericht aus dem FZ Grünhöfe

Das FZ Grünhöfe hat ein buntes, halbes Jahr hinter sich, viele Aktionen und neue Projekte begleiten den Alltag der Betreuer und Familien.

Die Bienen sind gut angekommen, sie werden jeden Tag von den Kindern, Eltern sowie Betreuern aufs Neue bestaunt. Aber auch der Pastor ist fasziniert von dem fleißigen Bienenvolk. Wer Interesse an dem Bienenprojekt hat, kann jeden Freitag ins FZ Braunstr. kommen und sich daran beteiligen. Wir treffen uns von 15 -17 Uhr im Familienzentrum.

In diesem Jahr können gleich sieben Mütter aus dem FZ er-

folgreich auf die letzten sechs Monate zurückblicken, denn sie haben an der Fortbildung zur »Pädagogischen Betreuungskraft« an Grundschulen teilgenommen. Inhalte dieser Fortbildung waren Entwicklungsstufen der Kinder, Kommunikation, Methodik & Didaktik, Erste Hilfe am Kind uvm. Zum Ende der Fortbildung musste ein Angebot ausgearbeitet werden und zum Prüfungstermin präsentiert werden. Allen Teilnehmerinnen wurde diese Fortbildung über Projektgelder der Diakonie Hannover finanziell ermöglicht. Dafür möchten wir alle noch einmal DANKE sagen...

Ein weiterer Höhepunkt war am 12. Mai das Fest aller FZ aus Bremerhaven zum internationalen Familientag. Dort präsentierte sich jedes Familienzentrum mit bunten Aktionen zum Motto: »Maritim«. Das FZ Grünhöfe kreierte den »FZ Fisch Burger«, den die Firma Frosta kostenlos zur Verfügung stellte. Und so konnten wir den Burger kostenlos an die Besucher verteilen.

Als Kooperationspartner des FZ begleitete uns an diesem Tag Uschi Pape aus der Kita Finnenstr. sowie Gerti Reimers mit dem Angebot »Die Bücherecke«. Hier konnten sich Kinder und Erwachsene Bücher zum Thema: Wasser, Strand, Watt usw. ansehen.

Eine unserer Gruppen im FZ ist die »Aktive Eltern-Kind-Gruppe«. Diese Gruppe besteht seit 10 Jahren und noch immer wird sie sehr gut besucht. Diese Gruppe ist der Mittelpunkt des FZ. Hier wird gebastelt, Fahrrad gefahren, getanzt und es werden viele Feste geplant und durchgeführt...

Neu in dieser Gruppe sind als zwei neue Bewohner unsere Meerschweinchen. Hier lernen die Kinder den Umgang mit den Tieren, die Pflege sowie die richtige Ernährung. Jeden Mittwoch ist »Meerschweinchentag«, dann werden die Tiere gewogen und auf mögliche Krankheiten untersucht.

### Wichtige Termine im FZ:

- Sommerferien Programm vom 28.6. – 13.7.
- Großes Sommerfest im FZ 28.6. von 14 -17 Uhr
- Sommerpause im FZ vom 16. Juli – 3. August
- Ab dem 6. August hat das FZ wieder offen!!
- Am 10. August findet um 16:45 Uhr ein Einschulungsgottesdienst mit Schulanzen Ausgabe statt!!
- Am 1. September nimmt das FZ am Ortsteilfest in Grünhöfe teil



### Hier noch ein Zitat zum Nachdenken:

»Wer für seine individuellen Grenzen und Bedürfnisse – Seine persönliche Integrität - nicht selbst Sorge trägt, läuft Gefahr, von anderen übergangen und ausgenutzt zu werden!«

Jesper Juul



### Sie erreichen die Emmaus-Kirchengemeinde

**P. Großkopf:** ☎ 3 61 37

**Gemeindebüro (Elke Tebbe):** Öffnungszeiten: dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr und 15 Uhr bis 17 Uhr, donnerstags von 10 Uhr bis 12 Uhr ☎ 3 87 63, kg.petrus.bremerhaven@evlka.de

**Küster Petruskirche:** Detlef Röhrs ☎ 01 76/65 64 26 25

**Küsterdienste der Matthäuskirche:** Helga Zimbalski ☎ 303696

**Familienzentrum (Tina Schölzel):** Braunstr. 10, ☎ 98219831 Fax: 98219832, familienzentrum.gruenhoeft@t-online.de

**Kantorin Vivian Glade:** ☎. 95 48 05 77, 01522 71 53 259, glade@petruskirche-gruenhoeft.de

**Internet:** www.petruskirche-gruenhoeft.de

**Ev. Kindergarten:** Am Oberhamm 95, ☎ 0471 / 3 22 91

**Kita Vogelnest:** Finkenstraße 20-22, ☎ 04 71/3 10 84

## Neuer Kirchenvorstand der Emmaus-Gemeinde

Wahrscheinlich ist der neue Name der beiden ehemals selbständigen Gemeinden Matthäus und Petrus immer noch etwas unvertraut. Aber die Weichen für eine gemeinsame Zukunft sind gestellt. Der Verkauf des Gemeindehauses an der Schillerstraße steht bevor, es sind nur noch einige Dinge zu erledigen.

Und seit dem 10. Juni ist nun der neue gemeinsame Kirchenvorstand im Amt. Ihm gehören Rainer Ahrens, Frauke Daams, Martina Klemm, Birgit Menge,

Dietlinde Peter, Jens Schakies, Daniela Schlüter, Michael Schölzel, Bianca Siebeck – Mohring und Helga Zimbalski sowie Pastorin Andrea Pfeifer und Pastor Michael Großkopf an. Ein recht großer Kirchenvorstand – schön, dass so viele Menschen bereit sind, sich ehrenamtlich in der neuen Gemeinde zu engagieren. Und auf dem Weg des Zusammengehens ist noch einiges zu tun. Auch brauchen wir neue und kreative Gedanken, um eine gute Zukunft für unsere Kirchengemeinde zu gestalten.



## Konzert der Chöre »nach acht« und »Ton Art«

Am 16. Juni um 17 Uhr in der Auferstehungskirche Surheide.

## KREUZ UND QUER

**Kniffelnachmittag:** montags, 14.30 Uhr

**Bingo:** jeden 1. Donnerstag im Monat, 15 Uhr

**Der Frühstücksclub - nur mit Anmeldung:** jeden 4. Mittwoch im Monat von 9 bis 11 Uhr, Anmeldung bis montags, 12 Uhr (d. h. 2 Tage vorher), Hanna Jostes, ☎ 33860, Britta Richter, ☎ 2900798

**Flötenkreis:** mittwochs, 15 bis 16.30 Uhr

**Posaunenchor:** mittwochs, 19 Uhr

**Gedächtnistraining:** jeden Do. von 10 bis 11.30 Uhr in Surheide

**Basteln für 3-6-jährige Kinder:** dienstags von 15 bis 16.30 Uhr

**Kirchen Café:** 26. Juni, 10. und 24. Juli, 7. und 21. August, 4. und 18.

September - jeweils um 15 Uhr

### BESONDERE VERANSTALTUNGEN

**Freitag, 10. August, 9 Uhr:** Schulanfängergottesdienst

**Sonntag, 26. August, 10 Uhr:** Begrüßungsgottesdienst für die Konfirmanden in der Martinskirche in Schiffdorf

**Sonabend, 8. September, 14.30 Uhr:** Familiengottesdienst mit Kita zum Stadtteilstfest

## Sie erreichen uns

**Pfarrbüro im Gemeindezentrum der Auferstehungskirche:**

**Sprechstunden:** Pastor Malte Plath, dienstags, 15 bis 17 Uhr und freitags, 10 bis 12 Uhr, ☎ 29627, Mail: malte.plath@evlka.de. (Urlaub vom 16. Juli bis 5. August)

**Sekretärin:** Bärbel Besser; Büro: Di. 15 bis 17 Uhr und Fr. 10 bis 12 Uhr, ☎ 291214, Fax 291806, mail@auferstehungskirche-surheide.de

**Küster:** Gerd Reinke, ☎ 291214 oder Handy: 0151 507 525 48

**Förderverein:** Vorsitzender: Horst Cordes, ☎ 2900801

**Kindertagesstätte Surheide:** Leitung: Martina Seidlitz, Carsten-Lücken-Str. 125, ☎ 29637, kts.surheide.bremerhaven@evlka.de

**Redaktionskreis:** P. Malte Plath, Babs Mann, Inge Budelmann, Gerhild von der Born

## cmt- Gemeindegruppe

(cmt = »christliches modellbahn team e.V.«)

Als neue cmt-Gemeindegruppe ([www.cmt-ev.de](http://www.cmt-ev.de)) wollen wir zum 50-jährigen Kirchenjubiläum mit Kindern und Jugendlichen »Johannes-Module« erstellen ([www.johannes-module.de](http://www.johannes-module.de)).

Näheres dazu finden Sie in der nächsten Ausgabe von Auf Kurs.



Foto: H. Volkens

## Begrüßungsgottesdienst für die Konfirmandinnen und Konfirmanden

Der Gottesdienst zur Anmeldung zur Konfirmandenzeit findet in diesem Jahr in der Martinskirche in Schiffdorf statt – am Sonntag, den 26. August, um 10 Uhr. Alle Mädchen und Jungen der Kirchengemeinden Surheide und Schiffdorf, die zwölf Jahre alt sind,

die siebte Klasse besuchen und 2020 konfirmiert werden möchten, sind mit ihren Eltern, Großeltern und Paten herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen.

Unmittelbar nach dem Gottesdienst können die neuen Kon-

firmandinnen und Konfirmanden sich dann für die Konfirmandenzeit anmelden. Wir bitten, dazu die Geburtsurkunde und die Taufurkunde jeweils in Kopie mitzubringen.

Diakonin Conny Frieden und Pastor Malte Plath

## 25 Jahre Surheider Posaunenchor



Auf dem Foto sind von links nach rechts: Hilke Austinat (25 Jahre Posaunenchorleitung), Michael Stegen (25 Jahre), Gerhard Jarchow (51 Jahre), Barbara Pohl (28 Jahre), Marion Austinat (25 Jahre). Ganz rechts ist der Landesposaunenwart Reinhard Gramm.

Gesund ist bunt

**Rosen-Apotheke** ... natürlich gesund  
**Mühlen-Apotheke** ... im Herzen Schiffdorfs

Wir helfen Ihnen gerne – fragen Sie uns!

Klaus-Peter Miéville · Schiffdorfer Chaussee 184 A  
27574 Bremerhaven · Tel.: (0471) 29600 · Fax: 29601  
[www.rosenapo.de](http://www.rosenapo.de)



Raimund Fohs  
Grafik-Designer

**EXIL-DESIGN**  
BRANDS FROM THE BANNED

»Ich löse Ihre grafischen Probleme«

Fon (0 47 43) 95 86 94  
[www.exil-design.de](http://www.exil-design.de)



## Wir trauern um Petra Gräfje-Larm

*Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben. (Joh. 8,12)*

Sie wurde am 8.2.1955 geboren und verstarb für uns plötzlich nach schwerer Krankheit am 26. April.

Petra Gräfje-Larm war über 25 Jahre als Pfarramtssekretärin in unserer Gemeinde tätig. Während dieser Zeit hat sie mehrere Pastoren/innen „überstanden“ und war damit die Beständigkeit in Person. Petra ist seinerzeit über ihre ehrenamtliche Tätigkeit zu ihrer Arbeitsstelle gekommen.



Foto: H. Gross

Sie war in ihrer Arbeit stets zuverlässig, engagiert, hat sich mit ihrer Arbeit identifiziert und hatte für die Sorgen der Gemeindemitglieder immer ein offenes Ohr. Auch ehrenamtlich war sie noch viele

Jahre aktiv und hat dabei insbesondere den Flötenchor bereichert.

Die Zusammenarbeit mit ihr hat immer sehr viel Freude gemacht. Das wurde bei ihrer Verabschiedung in den Ruhestand im März 2017 noch einmal so richtig deutlich, als es von allen Seiten nur Positives zu berichten gab.

Ihr Tod macht uns sehr betroffen. Wir bitten Gott um Trost und Kraft für ihre Familie und ihre Angehörigen.

*Für den Kirchenvorstand  
der Auferstehungskirchengemeinde  
Joachim Neumann-Borutta*

## Stadtteilkonferenz

Donnerstag, 13. September, 19 Uhr,  
»Villa«, Vieländer Weg 166

## Familiengottesdienst mit der Kita zum Stadtteilfest

Zum Stadtteilfest am Samstag, den 8. September, laden wir um 14.30 Uhr Kinder und ihre Familien herzlich in die Auferstehungskirche ein. Es gibt wieder viel zu entdecken und

zu erleben. Der Familiengottesdienst wird vorbereitet vom Kita-Team und Pastor Plath und könnte der ideale Einstieg in das Stadtteilfest sein.

## Schulanfängergottesdienst

Der Schulanfängergottesdienst in der Auferstehungskirche mit Diakonin Frieden und KiTa-Team, findet am Freitag, 10. August um 9 Uhr statt. Alle Schulanfänger sind mit ihren

Eltern, Großeltern und Paten herzlich dazu eingeladen. Jedes Kind wird im Gottesdienst persönlich gesegnet und kann so mit Gottes Segen den ersten Schultag beginnen.

## Der neue Kirchenvorstand



Auf dem Foto sind von links nach rechts: Malte Plath, Gerhild von der Born, Adriana Jainz, Anke Mio, Norbert John, Britta Richter, es fehlen Marcel Behlmer, Adriana Jainz. Foto: Helmut Gross



Im Gottesdienst am 6. Mai wurden konfirmiert: Luisa Baumgardt, Felix Bettien, Vanessa Brünjes, Neele Buck, Emily Burdorf, Lina Burdorf, Christoph Gebauer, Lina Gerken, Philipp Glagau, Ann-Kathrin Krägelin, Ronja Küchler, Bastian Marten Kretzner, Emily Leiding, Leonie Schwalbe, Maurice Siems, Amelie Sobing, Lukas Ulbrich, Chris Mattis Wetzl. Foto: H. Gross



## Einladung zu den Konfirmationsjubiläen

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden, die 1958 und 1968 in der Martin-Luther-Kirche konfirmiert wurden, laden wir herzlich ein zur Feier der Diamantenen und Goldenen Konfirmation am Sonntag, dem 28. Oktober 2018. Bitte melden Sie sich für diesen Tag an: im Gemeindebüro bei Frau Hartmann (Tel. 77507 oder E-Mail: KG.Martin-Luther.Bremerhaven@evlka.de).

In der Dionysiuskirche soll die Jubiläumsfeier für die Konfir-

mationen von 1953, 1958 und 1968 am 21. Oktober 2018 stattfinden. Anmeldungen dafür bitte an Frau Stubbe (Tel. 75232) oder per E-Mail an buero@dionysiusgemein.de. Die Gottesdienste zur Jubiläumskonfirmation beginnen an diesen Tagen um 10.00 Uhr in der jeweiligen Kirche.

Wir sind sehr dankbar, wenn Sie uns dabei helfen können, Adressen Ihrer Mitkonfirmandinnen und -konfirmanden ausfindig zu machen!

## Gottesdienste zum Schulanfang Für Altwulsdorfer und Fichteschule

Alle Schultütenträgerinnen und Schultütenträger nebst Verwandten und Bekannten laden wir zu den Schulanfangsgottesdiensten für die Altwulsdorfer Schule am Samstag, dem 11. August um 8.45 Uhr und um 10.15 Uhr in die Dionysiuskirche ein! Das Team der Kita Mikado und Pastorin Pfeifer bereiten die Gottesdienste vor, in denen die Kinder für ihre neue Lebensphase gesegnet werden.

Alle Kinder, die in diesem Jahr in der Wulsdorfer Fichteschule eingeschult werden, sind zusammen mit denen, die sie begleiten, auch herzlich eingeladen: Bevor die Feier der Schule in der neu erbauten Turnhalle anfängt, ist dort ein kleiner Gottesdienst zum Schulanfang. Wer möchte, beginnt so am Samstag, dem 11. August um 9.45 Uhr den neuen Lebensabschnitt mit Gebet, Singen und Gottes Segen - und mit Pastor Schäfer.

## Gottesdienst zum Lektorensonntag

Am Sprengel-Lektoren-Sonntag, dem 26. August planen die Wulsdorfer Lektorinnen und Lektoren einen Gottesdienst,

der um 10 Uhr in der Martin-Luther-Kirche stattfindet.  
*Iris Bülles  
(für die Lektor/inn/en)*

### Veranstaltungen im Gemeindehaus bei der Dionysiuskirche

- Fit in die Woche:** mittwochs, 9.30 Uhr
- »Bühne am Jedutenberg«:** donnerstags, 19.30 Uhr
- Chor:** freitags, 17.45 Uhr
- Selbsthilfegruppe für Alkoholgefährdete:** freitags, 18.30 Uhr
- Bezirksfrauen:** 6. August, 3. September, 15 Uhr
- Gespräch mit der Bibel:** 19. Juni, 17.45 Uhr
- Frauenkreis:** 14. Juni, 12. Juli ab 13.15 Uhr Ausflug, 9. August, 13. September, 15 Uhr
- Flohmarkt:** 1. Sep., 14 - 17 Uhr und 2. Sept., 11 - 14 Uhr

## Der neue Kirchenvorstand der neuen Ev.-luth. Kirchengemeinde Wulsdorf

Einführung am 24. Juni in der Martin-Luther-Kirche

Nachdem Melanie Böttger, Silla Funck, Christina Günther-Seidscheck, Arne Platzer, Volker Renke, Thorsten Schmidt, Britta Schütte und Annegret Warnecke am 11. März als Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher gewählt worden sind, wurden am 11. April Anke Nordhoff und Robert Westertshoff in den Kirchenvorstand

berufen. (Als gewählte Ersatzkirchenvorsteherinnen und Ersatzkirchenvorsteher stehen zur Verfügung: Ann-Kathrin Krüger, Ilse Stephan und Ole Vogt.)

Der neue Kirchenvorstand der neuen vereinigten Wulsdorfer Gemeinde wird im Gottesdienst am Sonntag, dem 24. Juni um 10 Uhr in der Martin-

Luther-Kirche feierlich in sein Amt eingeführt. In demselben Gottesdienst werden die scheidenden Mitglieder der Kirchenvorstände verabschiedet. Mit der Arbeit geht es in der konstituierenden Sitzung gleich am nächsten Tag los! Darüberhinaus wurde auch schon ein Klausurtag für den 22. September vereinbart.

## »Vater unser ...« - Thematische Sommergottesdienste in Wulsdorf

Sommerkirche an den Feriensonntagen immer um 10 Uhr

Das Vaterunser ist das Grundgebet der Christenheit. Die Ev.-luth. Kirchengemeinde Wulsdorf lädt dazu ein, sich an sechs Sonntagen im Sommer in besonderer Weise auf dieses zentrale Glaubenszeugnis einzulassen. Die Reihe beginnt am 1. Juli und endet am 5. August.

**Die Gottesdienste (immer um 10.00 Uhr!) im einzelnen:**  
1. Juli: Martin-Luther-Kirche

mit Hl. Abendmahl, A. Knischka: »Geheiligt werde dein Name«

8. Juli: Dionysiuskirche, M. Schäfer: »Dein Reich komme«  
15. Juli: Martin-Luther-Kirche, A. Pfeifer und M. Schäfer: »Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden«

22. Juli: Dionysiuskirche mit Taufe, C. Krieg und A. Pfeifer; »Unser tägliches Brot gib uns heute«

29. Juli: Martin-Luther-Kirche mit Taufe, I. Bülles, A. Knischka und A. Pfeifer, »Vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern«

5. August: Dionysiuskirche mit Hl. Abendmahl, F. Leßmann-Pfeifer, »Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen«

## Gottesdienst mit Glad(e)makers bei der TSV Wulsdorf am 19. August

Am 18./19. August veranstaltet die TSV Wulsdorf ein Sommerfest auf dem Vereinsgelände an der Heinrich-Kappellmann-Straße. Neben vielen Aktivitäten am Samstag, darf am Sonntag natürlich ein Gottesdienst, so der Wunsch des Vorstandes der TSV Wulsdorf, nicht fehlen.

Pastor Schäfer leitet ab 10 Uhr auf dem Vereinsgelände an der Heinrich-Kappellmann-Str. 4



stattfinden soll. Als besonderes Bonbon wurde der bekannte Bremerhavener Gospelchor Glad(e)makers seitens der TSV Wulsdorf engagiert.

Im Anschluss an den Gottesdienst geht es bei einem Frischschoppen unter anderem mit »Fisch im Bierteig« auf dem Vereinsgelände weiter.

durch den Gottesdienst, der bei schönem Wetter open air

Über Ihr Kommen freuen sich alle Beteiligten!



## Anmeldung zum Konfi-Unterricht Für die Konfirmation im Jahr 2020

Wir bitten darum, die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden für den gemeindeübergreifenden Konfi-Unterricht anzumelden. Das sind in diesem Jahr die Geburtsjahrgänge von Mitte 2005 und bis Mitte 2006 (gewisse Abweichungen sind kein Problem). Wir bitten um Anmeldung in den Gemeindebüros bei der Martin-Luther-Kirche oder der Dionysiuskirche. Ein Anmeldeformular bekommen Sie

dort oder finden Sie auf der Internet-Seite kirchengemeinde-wulsdorf.jimdo.com. Und bitte vormerken: Im Abendgottesdienst am Sonntag, den 12. August um 18.00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche begrüßen wir die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden und ihre Eltern. Wichtig ist hier, dass im Anschluss an den Gottesdienst die Unterrichtsgruppen zusammengestellt werden!

### Taufen

Fynn Spiekermann  
Ida Brikmanis

### Trauungen

Ann-Jelka geb. Bülles und  
Robin Lautenbach

**Hinweis:** Bitte melden Sie sich rechtzeitig in Ihrer Kirchengemeinde, wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Name in »Auf Kurs« veröffentlicht wird!



## Keine WM-Übertragung

Eine öffentliche Live-Übertragung von Fußballspielen kann bei der diesjährigen WM leider nicht stattfinden!

## Flohmarktverkauf am 1. und 2. September ...

... im Gemeindehaus bei der Dionysiuskirche Am Jedutenberg. Unterstützen Sie mit Ihrer Sachspende die Arbeit des Fördervereins der Wulsdorfer Kirchengemeinde!

Stöbern Sie an beiden Tagen in dem hoffentlich reichhaltigen Angebot und erholen sich im Café, das die Eltern der Kita Mikado für Sie bereit halten. Für den Flohmarkt sammeln wir noch bis zum 30. August Sachspenden, z.B. Geschirr,

Spielzeug, Tischdecken, Kinderbücher (keine Möbel, Kleidung oder Bücher!). Abzugeben im Gemeindehaus Am Jedutenberg. Wir holen auch ab! Telefonischer Kontakt: Frau Warnecke, Tel: 7003290 oder Gemeindebüro 0471/75232

Der Flohmarkt wird am 1. September in der Zeit von 14 bis 17 Uhr und am 2. September von 11 bis 14 Uhr stattfinden.

Annegret Warnecke



Flohmarkt-Café 2016

## Sie erreichen uns in beiden Gemeinden

**Sie erreichen uns in der Ev.-luth. Kirchengemeinde Wulsdorf:**  
**Pastorin Andrea Pfeifer:** Am Jedutenberg 2, Tel. 73657, andrea.pfeifer@mail.de

**Pastor Matthias Schäfer:** Blumenthaler Str. 15, Tel. 73224, matthias.h.schaefer@t-online.de

**Diakonin Karin Koeppen:** Tel. 501812

**Gemeindebüro bei der Dionysiuskirche:** Svenja Stubbe, Am Jedutenberg 2, Tel. 75232, buero@dionysiusgemein.de (dienstags und donnerstags, 10 - 12 Uhr)

**Gemeindebüro bei der Martin-Luther-Kirche:** Marion Hartmann, Blumenthaler Str. 15, Tel. 77507; Fax 7005969; kg.martin-luther.bremerhaven@evlka.de (dienstags und donnerstags, 10 - 12 Uhr)

**Küsterin Dionysiuskirche:** Cornelia Krieg, Tel. 0176-86749919

**Küsterin Martin-Luther-Kirche:** Hiltraud Striesche, Tel. 4183049; Gemeindehaus Tel. 7005910

**Diakonische Mitarbeiterin:** Iris Bülles, Tel. 76428

**Organist:** Dr. Rüdiger Ritter, 83305

**Friedhof Alt-Wulsdorf:** Kreuzackerstr. 19, Tel. 76417; Verwaltung: Volker Lichtenberg, Tel. 37007

**Homepage:** www.kirchengemeinde-wulsdorf.jimdo.com

## Veranstaltungen im Gemeindehaus bei der Martin-Luther-Kirche

**Veranstaltungen im Gemeindehaus bei der Martin-Luther-Kirche**  
**Gymnastikgruppe:** dienstags, 9.00 Uhr (nicht in den Ferien)

**Anonyme Alkoholiker und Angehörige:** dienstags, 20.00 Uhr

**Guttemplergruppen:** mittwochs, 15.30 Uhr; freitags, 19.00 Uhr

**Gebetsgemeinschaft in der Kirche:** mittwochs, 18.30 Uhr

**Nähreff:** mittwochs, 18.30 Uhr

**Jugendgruppe:** freitags, 15.30 Uhr

**Gospelchor:** freitags, 20.00 Uhr

**Maxiclub:** 13. August, 3. September, 19.30 Uhr

**Geburtskaffee:** 11. Juli, 15.00 Uhr

**Seniorenkreis:** 21. Juni, 16. August, 15.00 Uhr

**Tagesschlussandacht:** jeden 1. Donnerstag im Monat, 18.00 Uhr

**„Männerthemen?!“:** 21. Juni, 16. August, 19.30 Uhr

**Besuchsdienstkreis:** 1. Juni, 29. Juni, 27. Juni, 31. August, 8.30 Uhr

**Meditatives Tanzen:** 22. Juni, 24. August, 17.30 Uhr



Hannelore Lohse und Lieselotte Schlieper

## »Niemand kam und hat ›Hier!‹ geschrien«

### Wechsel in der Frauenkreis-Leitung am Jedutenberg

**N**ach fast 15 Jahren gibt Hannelore Lohse die Leitung des Frauenkreises an der Dionysiuskirche weiter an Lieselotte Schlieper. Für ihren ehrenamtlichen Einsatz, der sich nicht nur auf diese Arbeit beschränkt, gebührt ihr der Dank der Kirchengemeinde.

Im November 2003 hatte Frau Lohse - nach dem plötzlichen Tod ihrer Vorgängerin Bertel Schmidt - sich für diese Aufgabe ansprechen lassen. Unter Beibehaltung der Frauenkreis-»Liturgie« (Begrüßung, etwas

Andächtiges oder Nachdenkliches oder Heiteres, Geburtstagsgratulationen, Kaffee und Kuchen und Klönschnack, abwechslungsreiche Themen sowie Schlussandacht), die sie mit Arbeitshilfen oder eigenen Ideen ausgestaltete, hielt sie den großen Kreis bei den monatlichen Treffen zusammen. Dank ihrer Nachfolgerin Lieselotte Schlieper kann Hannelore Lohse jetzt wie gewünscht mit 80 Jahren beruhigt zurücktreten und hat mehr Zeit für ihren Mann Heinz. Frau Schlieper, die sie auch schon gelegentlich vertreten hat, ist in

der Gemeinde u.a. bekannt als frühere Küsterin (und jetzige Vertreterin) und Lektorin.

So wie vor 15 Jahren »kam niemand und hat ›Hier!‹ geschrien«, um die Leitung des Frauenkreises zu übernehmen. Daher auch jetzt: Freude und Dank, dass Frau Schlieper sich hierfür hat gewinnen lassen.

Die Übergabe wird gewürdigt im Abendgottesdienst am Sonntag, 9. September um 18 Uhr in der Dionysiuskirche sowie im Frauenkreis am 13. September um 15 Uhr.

## Rückblick des Auftritts der A Cappella Gruppe HörBänd

Der Förderverein der Martin-Luther-Kirche lud am 13.04.2018 alle Interessierten zu einem A Cappella Konzert der modernen Art in die Kirche ein. Die HörBänd hat mit ihren witzigen und charmannten musikalischen Darbietungen allen Anwesenden große Freude bereitet und sorgte für einen gelungenen Musik-

Abend. Lieder wie „Auf der Mauer, auf der Lauer“ oder selbst komponierte Stücke der Gruppe wurden von ihnen amüsant und stimmungsvoll interpretiert. So verließen die Besucher die Kirche mit einem Lächeln auf dem Gesicht.

*Daria Bülls (Förderverein der Martin-Luther-Kirche)*

## Obertonkonzert von ARTE SONARE 23. Juni, Wulsdorf

Sieben obertonbegeisterte Profi- und Laienmusiker - vier Frauen und drei Männer - haben sich im Ensemble ARTE SONARE zum gemeinsamen improvisierten Musizieren zusammengefunden.

Sie improvisieren an verschiedensten Instrumenten und mit ihren Stimmen in unterschiedlichen Klangkombinationen. Dabei lassen sie sich von der Begeisterung für obertonreiche Musik inspirieren. Sie entwickeln ihre Konzerte jeweils in zwei Tagen unmittelbar vor der Aufführung für die entsprechende Räumlichkeit – dieses Mal in der Wulsdorfer Dionysiuskirche in Bremerhaven.

Es erklingen: Stimme, Oberton- und Untertongesang, Klarinette, Didgeridoo, Gong, Kotamo, Obertonflöte, Monochorde, Water- und Ocean Drums und weitere Perkussions- und Klanginstrumente.

Im Zusammenspiel von RAUM, KLANG und STILLE werden für den Zuhörer, die Zuhörerin be-

sondere Klangbilder entstehen. Dabei kann man den sehr unterschiedlichen Klängen der Instrumente lauschen oder auch seinen inneren Bildern und Erlebniswelten folgen - Zeit für Freude, Entspannung, Einkehr.

Seien Sie herzlich eingeladen zu einer ganz besonderen Klangreise.

## RADIO WEDDIGE

*Mehr als nur Radio*

TV • SAT • HIFI • CD • ELEKTRO

Weserstr. 66 · 27572 Bremerhaven · ☎ 04 71/7 30 21  
[www.radio-weddige.de](http://www.radio-weddige.de)

### Konzert Arte Sonare Samstag, 23. Juni 2018, 17.00 Uhr

Dionysiuskirche am Jedutenberg, Bremerhaven-Wulsdorf  
Der Eintritt ist frei, die Zuhörer tragen bei, was sie möchten.

**Uwe Gonschorek**  
Rechtsanwalt, Notar a. D.

**Dr. Michael Janßen**  
Fachanwalt für Arbeitsrecht und Notar

**Burkhard Rojahn**  
Rechtsanwalt und Notar

**Alice Gonschorek**  
Fachanwältin für Familienrecht

Weserstraße 127 · 27572 Bremerhaven  
Fax 0471-9744329 · [www.gonschorek-coll.de](http://www.gonschorek-coll.de) ☎ 0471-77575 & 974430





# Fusion ist kein Zustand, sondern ein Prozess

## Wulsdorfs Kirchengemeinden begeben ihre Zusammenlegung

Zwei Tage nach dem offiziellen Fusionsdatum 1. Juni haben die Wulsdorfer Gemeinden, nein: hat die Ev.-luth. Kirchengemeinde Wulsdorf ihre Zusammenlegung aus der Dionysiusgemeinde und der Martin-Luther-Gemeinde gefeiert: am Sonntag, dem 3. Juni. Wie es sich für Kirchens gehört, natürlich vor allem in einem Gottesdienst.

Die Gemeinden arbeiten in einigen Bereichen wie dem Konfi-Unterricht schon seit langem zusammen. Und überhaupt sind sie ursprünglich eine Gemeinde gewesen. Mit dem Er-

starken Nord-Wulsdorfs nach dem 2. Weltkrieg u.a. durch die Fischerei kam es dort 1957 zum Bau der Martin-Luther-Kirche, aber erst später zur Gründung der eigenen gleichnamigen Gemeinde. In relativ kurzer Zeit entwickelten sich unterschiedliche Gemeindekulturen. Diese sind auch nach dem Rückgang der Gemeindeglieder auf beiden Seiten erkennbar. Es gilt jetzt, sie nicht zu nivellieren, sondern unter dem Dach einer Gemeinde miteinander gelten zu lassen.

Eine bereits lange gemeinsame Tradition ist der Freiluft-

Gottesdienst bei der Dionysiuskirche. Er schien daher geeignet, mit ihm die Zusammenlegung zu begehen. Hier zeigte sich auch ein bisschen Gemeinde(n)-Normalität: Seit eh und je spielt draußen der Surheider Posaunenchor, singt der Dionysius-Kirchenchor. Und Zeichen dafür, dass es bei viel Rückgang mit Kirche auch weitergeht, waren die fünf Kinder, die an diesem Tag im Gottesdienst getauft wurden.

Außerordentlich aber und dem besonderen Anlass geschuldet war eine symbolische Aktion während des Gottesdienstes. Aus vielen Stücken Schnur, die die Gottesdienstbesucher zu Beginn bekamen, wurde ein einziges langes Seil geknotet - als Zeichen der Verbindung untereinander und von beiden Kirchenseiten Wulsdorfs. An das nach dem Gottesdienst ausgespannte Seil konnten Blätter mit Wünschen, Anregungen, Gedanken für die alte neue Kirchengemeinde gehängt werden. - Dieses Seil mit den Blättern wird drei Wochen später als Anregung und Auftrag für den neuen Einheits-Kirchenvorstand dienen. Seine Mitglieder werden im Gottesdienst am Sonntag, dem 24. Juni um 10 Uhr in der Martin-Luther-Kirche in ihr Amt eingeführt.



Britta Schütte und Christina Günther-Seidscheck baten alle, ihre Seilstücke zu einem einzigen langen Seil zu verbinden.



Fünf Kinder wurden im Gottesdienst getauft.



An das gemeindeverbindende Seil wurden viele Blätter mit Anregungen für die Gemeinde und den neuen Kirchenvorstand gehängt.



Kinder der KiTa Mikado sangen zwei Lieder.



Nach dem Gottesdienst gab es Würstchen, Kaffee und Kuchen.



## Hallo, liebe Kinder, hier ist wieder Eure Sophie

**W**ir haben uns gestritten. Und ich rate euch, legt euch niemals mit einer Kirchenfledermaus an. Es war auch völlig unnötig, wie so oft, wenn man sich streitet. Dabei wollte ich nur wissen, wieso sie so viel von König David erzählen kann. Sie hat uns doch früher erzählt, dass die Kirchenfledermaus Jesus gefolgt sind, weil er so wunderbar von Gott erzählen konnte, den sie AEIOU nennen. Doch dann erzählt sie immer neue Geschichten von Jesu Geburt und nun sogar von David, der bekanntlich 1000 Jahre früher gelebt hat. „Wahrheit“, so rief Uiiiiih, „ihr Menschen habt doch von Wahrheit gar nichts begriffen. Für Geschichten gelten ganz andere Begriffe von Wahrheit.“ So ging das immer weiter. Doch dann hat sie mir doch noch von David erzählt und ich habe sie nicht mehr unterbrochen.

„Mein Ururururururur [massiv gekürzt, Anm. d. Red.] – Großvater hing damals in Bethlehem herum. Du weißt ja, dass wir tagsüber so rumhängen. Und die Familie hatte damals eine wunderbare Höhle auf dem Weg nach Jerusalem. In solchen Höhlen verkrochen sich auch die Hirten gerne, wenn es nachts lausig kalt wurde oder sonst das Wetter schwierig war. Weil sie oft ihre Schafe mitbrachten, kamen viele Läuse mit, was für die Familie natürlich ein sehr leckerer Beigeschmack war. Nun wurde es Nacht und da brachen die erwachsenen Fledermäuse auf zur Jagd. Und wie mein Vorfahr so herumflog, entdeckte er einen alten Mann auf einem Esel. Der Esel war auch alt und wunderschön. Beide kamen ihm bekannt vor. Neugierig heftete sich mein Vorfahr an seine Schultern [eigentlich sagt man Fersen, aber das hätte bei einer Fledermaus ja komisch

ausgesehen, Anm. d. Red.]. Meine Familie war schon immer sehr neugierig. Er folgte den beiden bis in die Stadt Bethlehem. Dort, es war bereits früher Morgen, rief der Prophet die Ältesten zusammen und erklärte ihnen, dass er gekommen sei, um ein Fest mit ihnen zu feiern und ein Opfer für AEIOU zu begehnen. Die Ältesten, zu denen auch Isai gehörte, nach ihm hatte Samuel besonders gefragt, bereiteten sofort alles vor. Und nun hatte mein Vorfahr endlich Gelegenheit mit dem Esel zu reden. „Du, sag mal, warum ist dein Herr denn nach Bethlehem gekommen?“ „Mein Herr? Der große Prophet ist mein Freund, so lange ich lebe. Ich bin schon als kleines Fohlen zu ihm gekommen. Heute Nacht hat er unruhig geschlafen und als er aufwachte, sagte er zu mir, dass wir sofort nach Bethlehem müssten, weil er den neuen König salben müsse. Gott würde ihm heute den neuen König zeigen, er sei einer der Söhne des Isai.“ Erschrocken fing mein Vorfahr an schnell zu sagen: „Aber was wird König Saul machen, wenn er das erfährt, das ist doch gefährlich!“ Lächelnd – und Esel können wunderbar lächeln – schaute ihn der Esel an: „Daher das Fest. Um meinen Propheten zu schützen, hat Gott ihm gesagt, er solle ein Fest feiern und dabei würde er ihm den neuen König zeigen.“ Beruhigt warteten nun beide ab, was geschah. Ganz Bethlehem kam zusammen. Und Isai war immer bei Samuel und fühlte sich sehr geehrt. So nebenbei fragte Samuel nach seinen Söhnen. Stolz rief Isai Eliab, seinen Ältesten, einen klugen und sehr starken jungen Mann. Und Samuel sah ihn voller Freude an und man merkte, dass er dachte, dass dies ein wunderbarer König sein würde. Doch dann hörte er plötzlich Gott zu sich sprechen und mein Vorfahr hörte es auch und sah sogar die Gegenwart Gottes

[Wir Menschen würden sagen: der Heilige Geist, Anm. d. Red.], durch die AEIOU zum Propheten sprach: „Schau nicht auf seine Schönheit und seine Größe. Er ist es nicht. Du siehst, was vor Augen ist, ich aber sehe das Herz an.“ Und mein Vorfahr begriff, dass nicht einmal der Esel die Gegenwart Gottes spüren konnte. Und er sah das ungläubige Gesicht Samuels, der sich nun den zweiten Sohn vorführen ließ. Isai rief Abinadab, Samuel redete mit ihm, doch auch er war es nicht. Dann kam Schamma. Der war es auch nicht. Dann kam der vierte Sohn, es folgte Nathanael, dann Raddai und nach ihm Ozem. Aber jedes Mal sprach Gottes Gegenwart zu Samuel: „Der ist es nicht!“ Auch die beiden Töchter Zeruja und Abigajil standen nun vor Samuel. Etwas verwirrt fragte Samuel den Vater dieser großen Kinderschar: „Hast Du denn noch weitere Söhne?“ Und Isai sagte etwas verdutzt, dass er einen kleinen Sohn namens David hätte, aber der sei noch sehr jung und hüte gerade die Schafe vor der Stadt. Samuel bat ihn darum, ihm die Freude zu machen, auch diesen Jungen



zu holen. Es wäre ihm eine große Freude alle acht Söhne und die beiden Töchter einmal zusammen sehen zu dürfen. Dann wollte er Gott loben für diesen reichen Segen, den Gott dem Hause Isaïs geschenkt habe. Schnell liefen zwei der älteren Söhne los und holten ihren Bruder von den Feldern. Als der Junge mit seinen Brüdern kam, sah man, dass er gerade von den Feldern kam, er hatte sich schnell etwas gewaschen, aber die Haare waren zerzaust und die Kleidung nicht ganz sauber. Er hatte ein Lächeln auf den Lippen. Samuel, dem Esel und meinem Vorfahren fielen sofort die Augen auf, sie waren groß und ganz dunkel. Ganz freundliche Augen in einem klugen Gesicht, das durch das Hüten der Schafe von der Sonne tief dunkel gefärbt war. Er war recht klein, selbst für sein Alter von etwa zwölf Jahren.

Mittlerweile ging das Fest schon viele Stunden und Isai und seine Familie waren gerade mit Samuel inmitten dieses Treibens unter sich. Als Samuel David gegenüberstand, spürte mein Vorfahr wieder die Gegenwart Gottes, die nun sprach: „Auf, mein Freund, er ist es, salbe ihn.“ Und Samuel stand auf und nahm ein kleines Fläschchen mit heiligem Salböl aus der Tasche, wie man es damals verwendete, wenn jemand zum König gemacht wurde. Und Samuel sagte leise, so dass es nur die Familie Isai und der Esel und mein Vorfahr hören konnten: „David, Gott macht dich zum König von Israel! Du bist sein Gesalbter, der Messias. Geh jetzt wieder und hüte die Schafe, wie bisher. Eines Tages wird Gott dich rufen und du wirst König.“ Und er zerbrach die kleine Flasche und goss ihm das Öl über den Kopf und legte ihm die Hände auf.

Und dabei geschah etwas, was nur mein Vorfahr sehen konn-

te. Denn Fledermäuse können die Gegenwart Gottes wie eine Gestalt wahrnehmen, weil sie eine Art Echolot haben, um sich im Dunklen zurecht zu finden. Und mein Vorfahr spürte, wie die Gegenwart Gottes auf David zuing und irgendwie auf ihn übergang. Und wenn meine Vorfahren später David begegnet sind, war sie immer noch bei ihm.

Wenn wir Fledermäuse uns Geschichten von AEIOU erzählen, gehört diese zu unseren Lieblingsgeschichten. Weil sie zeigt, wie gut Gott seine Geschöpfe kennt und liebt, wir alle aber nicht so tief schauen können wie er. Gott erwählt von allen möglichen Männern, den kleinen Hirtenjungen David. Wie sagte die Gegenwart Gottes? „Ein Mensch sieht, was vor Augen ist, AEIOU aber sieht das Herz an.“ Wir Fledermäuse sind ja auch sehr klein und Gott hat uns offensichtlich besonders lieb.

David war außerdem ein großer Dichter und Sänger. So kam er dann später an den Hof von König Saul, um ihn mit seinem Gesang zu erfreuen. Doch bis er selbst König wurde, war es noch ein weiter Weg. Kennst du die Geschichte von David und dem Riesen Goliath?“

Hier unterbrach ich unsere Kirchenfledermaus. Wir hatten die halbe Nacht zusammengesessen, nachdem sie gleich nach der Jagd zu mir gekommen war. Nun fing bereits die Sonne an ihre Strahlen auszusenden. „Uiiiiih, du musst ins Bett, die Sonne geht auf. Erzählst du mir von dem Riesen beim nächsten Mal?“ „Ja gerne, grüß die Kinder von mir!“

Diese Grüße gebe ich an alle Leserinnen und Leser gerne weiter. Uiiiiih [oder Sophie] und ich wünschen euch einen schönen Sommer und Gottes Segen! A. Eques

## KiM-Gottesdienst

Am Sonntag, den 26. August um 17 Uhr in der Alten Kirche »Der Bibelcode – Ausweg Kirche«

Schon immer haben Christen und Nichtchristen Zahlenrätzel und Codes in der Bibel finden wollen. Mystiker, Bestseller-Autoren und Scharlatane wollen seit Jahrhunderten einen versteckten Code finden, der alles erklärt: die Welt, das Sein, Gott, die Liebe .... Andere Adame sagen, die Antwort auf die Frage nach dem Leben, dem Universum und dem ganzen Rest wäre 21, aber das wäre ja nur die halbe Wahrheit.

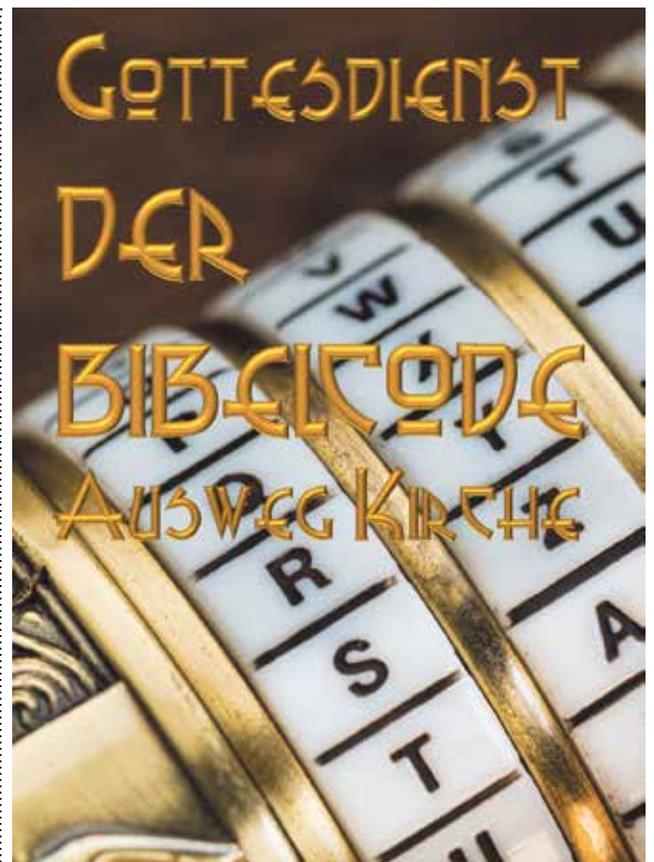
Nun hat sich ein Team aus Bibelkundigen und chaotischen Musikern darangemacht, einfach mal selbst zu forschen und festgestellt, dass der Code gar nicht verborgen ist, sondern

völlig offensichtlich. Und er ist tatsächlich die Antwort auf Die Frage nach Gott, dem Sein, dem Universum und dem ganzen Rest. Wie er lautet? Das könnt Ihr selbst herausfinden bei einem tiefgründigen und zugleich fröhlichen Gottesdienst mit saucoler Rockmusik. Es gibt auch irgendwas zu essen.

KiM ist eine Abkürzung und alle Mitwirkenden wissen genau, was es bedeutet, doch wie frau es schreibt, weiß keiner so genau. „Kirche isst Meer“ – so hieß es beim ersten Mal und es gab Fischbrötchen. Oder „Kirche ist Mär“? „Ich bring euch gute neue Mär“ sin-

gen wir an Weihnachten, aber ansonsten versteht das Wort keiner Mär. (Mär = Botschaft, Nachricht, gute Kunde.) In jedem Fall bastelt ein Team aus Pastoren, Ehrenamtlichen und Musikern seit mehreren Jahren daran, etwas ungewöhnliche Mitmachgottesdienste zu gestalten, in denen es immer viel zum Mitwirken, Singen, Lachen und Hören und zum Mitnehmen gibt.

Bei den GottesdienstteilnehmerInnen gibt es keine Altersbeschränkung. 6 bis 90 Jahre war bisher die Spanne, aber Du kannst es ja noch knacken. Nur jung geblieben musst Du sein.





**Gerd Nolte**  
Heizung & Sanitär



Badsanierung aus einer Hand

Badgestaltung in 3D · staubfreie Badsanierung  
Barrierefreie Bäder · Modernisierung, Reparatur und  
Wartungen von Heizungsanlagen · Solaranlagen  
Dachrinnenarbeiten · Kanalreinigung und Inspektion

Gerd Nolte Inh. R. Schumann · Schiffdorfer Chaussee 206  
27574 Bremerhaven · ☎ 0471/929 0201



**waltemade**  
KFZ-MEISTERBETRIEB

■ Anhängerverkauf

Im Weddel 11-13  
27574 Bremerhaven  
Tel. 04 71/30 63 32  
www.waltemade.de

## TAGESPFLEGE

... mit Herz und Verstand

**Lotte-Lemke-Haus**  
Bremerhaven  
0471 - 8 90 00

**Birkenhof**  
Loxstedt  
0 4744 - 9 0530

**Süderdeel**  
Bremerhaven  
0471 - 9 58 53 66



Zentrale: 0471 - 9 54 70 | [www.awo-bremerhaven.de](http://www.awo-bremerhaven.de)

## Tage im Grünen für Senioren

Vom 11.-13. September fahren wir wieder wie in den vergangenen Jahren nach Drangstedt ins Grüne und verbringen dort einen (oder mehrere) Tag/e miteinander mit Singen, leckerem Essen, fröhlichem Klönen und Gedanken zu unseren »Vornamen und deren Bedeutung«, Modenamen durch die Generationen und Traditionen von Namen in Familien und Regionen.

Ab sofort liegen in den Kirchengemeinden die Informations-Flyer aus, mit denen Sie sich anmelden können. Einige Kleinigkeiten haben sich geändert: Der Preis ist von 20 Euro auf 25 Euro angestiegen, weil leider

auch bei uns vieles teurer geworden ist. Der Beitrag muss in diesem Jahr gleich bei der Anmeldung in den Gemeindebüros oder in den »Treffpunkten« bezahlt werden, weil in den vergangenen Jahren durch viele spontane Ausfälle ein erhebliches finanzielles Defizit entstanden ist. Darum können wir das Geld auch nicht zu rückzahlen, wenn jemand plötzlich nicht mitfahren kann.

Was gleich bleibt: drei Tage in schöner Umgebung mit freundlichen Menschen bei (hoffentlich) gutem Wetter und anregenden Gesprächen.

*Ich freue mich auf Sie!  
Ihre Lilo Eurich*

JETZT IM  
BETTENHAUS AISSEN

# Sparzeit

Symphonica Seersucker-Bettwäsche  
155 / 220 cm ~~49,95~~ **39,95**  
135 / 200 cm ~~39,95~~

**29,95**

Noch mehr  
großartige  
Angebote  
Warten auf Sie  
bei uns!

Liebe Leserin, lieber Leser, wir freuen uns, Ihnen unsere aktuellsten Sommerangebote zu präsentieren, die Sie zum Träumen bringen und richtig sparen lassen! Entdecken Sie frische Farben und exotische Muster, die Ihrem Schlafzimmer einen Hauch von Urlaub verleihen. Freuen Sie sich auf Angebots-Highlights in bester Qualität zu traumhaft günstigen Preisen. Viel Spaß beim Sparen wünscht Ihr



STEPHAN SCHULZE-AISSEN

Betten  
**Aissen**  
Schlafkomfort seit 1895

Lange Straße 118/120 · 27580 Bremerhaven · Telefon 0471/57041 · www.betten-aißen.de

## »Im Sommer«

Bob Dylan veröffentlichte 1981 auf dem dritten und letzten Album seiner frommen christlichen Phase den Song »In The Summertime« - »Im Sommer«.

Wie in manchen anderen seiner Lieder vermischen sich auch hier Motive, die an die Nähe zu einer Geliebten oder zu Gott denken lassen. Der Sänger spricht sein Gegenüber als »du« an. Eine sommerliche Szene am Meer eröffnet das Lied. Die Zeit vergessend fragt er sich: »War ich eine Stunde oder einen Tag mit dir zusammen? ... Die Sonne ging nicht unter.« Schon die folgenden Fragen scheinen auf eine andere Ebene zu zielen als die zwischen Mann und Frau. Doch ob »sie« oder Gott - es bleibt ihm rätselhaft, was ihre Nähe ausmachte.



Aber dass da Gegenwart und Nähe war oder ist, zeigt Bob Dylans Refrain nach jeder der drei Strophen: »Im Sommer, ah, im Sommer, im Sommer, als du bei mir warst.«

Eine biblische Anspielung kennzeichnet den zweiten Vers. Nach Worten, die noch einmal die Nähe zueinander betonen, ist von der Warnung vor der (Sint)flut die Rede, ein endzeitliches Motiv - und von Narren, die über die Sünde spotten, also die Warnung offenbar nicht ernst nehmen. Das erinnert von Ferne auch daran, dass Jesus einmal sein Kommen am Ende der Zeiten mit einem Bild des Sommers vergleicht: »An dem Feigen-

baum lernt ein Gleichnis: Wenn seine Zweige jetzt saftig werden und Blätter treiben, so wisst ihr, dass der Sommer nahe ist. Ebenso auch: Wenn ihr das alles seht, so wisst, dass er (gemeint: der Menschensohn = Jesus) nahe vor der Tür ist.« (Matthäus 24,32-33) Der Sänger scheint jedoch keine Angst vor dem Ende zu haben. Er ist sich der Nähe zu seinem Gegenüber sicher: »Aber du warst mir näher als meine eigenen Verwandten ... im Sommer, als du bei mir warst.«

Während er hier noch in die Vergangenheit blickt, führt die dritte Strophe Bob Dylan zu der zukünftigen Herrlichkeit, die Gott verspricht - und von da aus wieder in die zeitvergessene Gegenwart voller Nähe, ähnlich der anfänglichen Szene im Sommer am Meer. - Alles beunruhigende und beängstigende Leiden ist, schreibt er, »nicht zu vergleichen mit der kommenden Herrlichkeit«. Worte des Apostels Paulus klingen hier an: »Denn ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll.« (Römer 8,18) Und das erfüllt ihn schon jetzt in der Gegenwart. Bob Dylan: »Ich habe noch immer dein Geschenk. Es ist jetzt Teil von mir, kostbar bewahrt und geborgen. Es wird bei mir sein bis ins Grab und dann bis in Ewigkeit.«

So etwas Ähnliches meinte wohl auch Paul Gerhard, als er 1653 dichtete: »Hilf mir und segne meinen Geist mit Segen, der vom Himmel fließt, dass ich dir stetig blühe; gib, dass der Sommer deiner Gnad in meiner Seele früh und spät viel Glaubensfrüchte ziehe.«

Matthias Schäfer, Wulsdorf  
(Den Originaltext von Bob Dylan finden Sie auf [www.bobdylan.com](http://www.bobdylan.com).)

Die nächste Ausgabe von »Auf Kurs« finden Sie ab dem 13. September in Ihrem Briefkasten.